

N e u e s
R u s s i s c h e s
Elementar-Lesebuch,
f ü r D e u t s c h e ,

enthaltend:

Sentenzen und Maximen, Fabeln, Anekdoten, eine geographisch-statistische Uebersicht Rußlands, eine Komödie im Auszuge, Bruchstücke aus Karamsins Schriften und Aufgaben aus dem Slawonischen. Durchaus accentuirt, nebst Uebersetzungen, Wörtern und Phraseologien,

als

zweiter Theil der theoretisch-praktischen russischen Sprachlehre,

v o n

August Wilhelm Tappe,

Doctor der Theologie und Philosophie, Professor der Naturgeschichte, Moral und Sprachwissenschaften in Tharant, Ritter des St. Annen-Ordens, Mitgliede der Königl. Akademie der Wissenschaften in Erfurt, der Kaiserlichen mineralogischen Gesellschaften zu St. Petersburg und der Großherzoglich Sachsen-Weimarschen zu Jena, der Kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst in Mitau, der Alterthumskunde in Halle und der naturforschenden Gesellschaft in Leipzig.

Siebente unveränderte Auflage.

St. Petersburg,

gedruckt bey Karl Kray, — zu haben

bey Alsmus Simonson und Comp. im Sareptaischen Hause.

Riga bey Deubner, Dresden und Leipzig bey Arnold.

I 8 2 6.

Zum Druck erlaubt.

Mit der Anweisung, sieben Exemplare dieses Buches, nach vollendetem Drucke und vor dem öffentlichen Verkaufe, der Censur-Comität zur vorschristmäßigen Vertheilung zuzustellen.

St. Petersburg, den 8ten Februar 1826.

Carl von Voll,
Censor.

Vorerinnerung zur ersten Auflage.

Das gegenwärtige Lesebuch ist, so wie die Sprachlehre, zunächst für Anfänger und Ausländer bestimmt. Die hier zuerst durchgeführte Accentuation ist eine Haupteigenthümlichkeit desselben. — Es giebt noch keine vollständige Theorie der Tonstellung. Oft will man selbst einen Unterschied zwischen einem Residenz- und einem Reichs-Accent machen; und anderswo liegt bisweilen der Ton in ganzen Phrasen, und anderswo wieder in einzelnen Wörtern; für einen Ausländer . . . labor herculeus!

Der Inhalt dieses kleinen Buches sollte möglichst leicht und gehaltvoll werden. Von blossen klassischen Aufsätzen, aus Originalschriftstellern, konnte also hier, wo zunächst copia vocabulorum, Grammatik und Interesse die Hauptabsicht war, noch nicht die Rede seyn. — Die *Maximen* und *Sentenzen*, so auch der vierte Abschnitt, müssen, mittelst einer Papierkapsel, welche die andere Seite bedeckt, mehr aus dem Deutschen in das Russische, als umgekehrt, übersetzt werden. Die *Fabeln* sind aus verschiedenen russischen Quellen geschöpft; die *Anekdoten* aber sind von Nr. 12 — 25, vom Verfasser selbst in das Russische übertragen. Ueber die Zweckwidrigkeit der Alphabetischen Wörterregister für Anfänger, denkt der Verfasser wie Professor Schmidt in Jena. — Stehen in der Geschichte Russlands (Gram. S. 261 ff.) die vorzüglichsten historischen Namen, so finden sich hier im vierten Abschnitte (S. 68 ff.) die wichtigsten geographischen Benennungen, zugleich russisch und deutsch, accentuirt. Der fünfte Abschnitt wurde an Statt der sonst gewöhnlich so langweiligen und monotonen Gespräche gewählt. Die deutsche Phraseologie (S. 84 ff.) muss auch zum mündlichen Uebersetzen dieser Phrasen aus dem Deutschen in das Russische gebraucht werden. Man studire daher solche fleissig ein, z. B. pag. 84, was heisst Menschenhass? (ненависть къ людямъ); was heisst Reue? (раскаяніе); u. s. w. — Dann übersetze man nachher alle diese Pensa auch schriftlich aus dem Russischen in das Deutsche, und mündlich wieder aus dem Deutschen in das Russische. Also wiederhole man das Einstudiren derselben so lange, bis man eine jede Lection vollkommen inne hat. Der Nutzen dieser Methode wird sich, ernsthaft betrieben, bald offenbaren. Geschrieben zu St. Petersburg am 10ten September 1810.

Aus den Vorreden der 2ten, bis zur 5ten Auflage.

Die 2te Auflage dieses Lehrbuchs erschien 1811; die 3te 1812; die 4te 1815; und die 5te 1818, in Russland das erste Beispiel einer so raschen und vielfachen Verbreitung einer Schrift. Mit der 2ten Auflage erschien zugleich das erste grammatische Lesebuch der Formenlehre, oder die Russische Uebersetzung der deutschen Aufgaben in der Grammatik, zum Selbstunterricht; und die 5te Auflage wurde mit auserlesenen slawonischen Schriftstellen vermehrt. Meine Geschichte Russlands von Karamsin, im Auszuge, Deutsch und Französisch commentirt, 2 Theile, 1819, ist aber als ein 3ter und 4ter Theil meiner Russischen Sprachlehre zu betrachten.

Vorrede zur 6ten Auflage.

Als der Verfasser 1819, Kränklichkeit halber, St. Petersburg verliess, und einem Rufe ins Vaterland folgte, vertraute er sein ganzes literarisches Eigenthum dem Sareptaischen Hause an, und die edlen Vorsteher desselben, damals Herr J. J. Schmidt, so wie jetzt dessen Nachfolger, entsprachen nicht nur völlig seinem Vertrauen, sondern bewiesen zugleich, dass Treue und Glaube wirklich noch unter uns wohnen. Auch die Veranstaltung dieser neuen 6ten Auflage ging ganz vom Sareptaischen Hause aus, und der verdienstvolle Herr Collegienrath und Ritter von Gretsche hat in seiner Typographie den Druck und mit eigener Hand die letzte Correctur desselben wohlwollend besorgt. So offenbaren edle Männer ihre Freundschaft, durch Mitwirken für gute Zwecke, auch in weiter Entfernung, und herzlicher Dank sey ihnen dafür hierdurch öffentlich gebracht! Den Beförderern der wissenschaftlichen philologischen Bildung wird es zugleich gewiss angenehm seyn zu erfahren, dass nun auch des Verfassers theoretisch-praktische Russische Sprachlehre, so wie dieses Elementar-Lesebuch, in französischer Sprache, für Ausländer bearbeitet, im Verlage des Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig, nächstens erscheinen werden, und dass also seine Wirksamkeit für Russische Sprache und Literatur, so wie das Wohlwollen seiner Freunde im Norden, nicht durch Raum und Zeit beschränkt worden sind. Geschrieben, Tharant bei Dresden, im Januar 1823.

D. AUGUST WILHELM TAPPE, Professor.

ОТЪЯВЛЕНІИ ПЕРВОЕ.

Издана, при издании издана в
Пetersburg.

Н е у е з

Руссичес

Elementar-Lesebuch.

ОТДѢЛѢНІЕ ПЕРВОЕ.

Правила, правоучительныя изреченія и
пословицы.

ПЕРВЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

1) Учись въ юности, если хочешь быть мудръ въ старости. — 2) Нѣтъ добра, безъ труда. — 3) Кто не начинаешь худо, тотъ никогда не начинаешь и хорошо. — 4) Всякое начало трудно. — 5) Только глупецъ ничего не ищетъ, кромѣ забавъ и увеселеній. — 6) Пошербанное время никогда не возвращающа. — 7) Если любишь жизнь, то береги время, ибо время составляетъ её. — 8) Кто говоритъ, тотъ съестъ; а кто слушаетъ, тотъ собираетъ. — 9) Дѣши да дураки думаютъ, что двадцать рублей да двадцать лѣтъ безконечны. — 10) Худо быть злымъ; но ещё хуже дѣлать зло добрымъ.

ДРУГОЙ ДЕСЯТОКЪ.

11) Дѣлай добро и ничего не бойся. — 12) Другъ познаётся въ нуждѣ. — 13) Надлежитъ больше думать, нежели говорить. — 14) Для умнаго человека вездѣ опечесиво. — 15) Никогда никто не бываетъ ни столь счастливъ, ни столь несчастливъ, какъ по себѣ воображаютъ. — 16) Сегодня мнѣ, а завтра тебѣ. — 17) Взирай на конецъ. — 18) Тщеславіе есть знакъ малоумія. — 19) Чтобы хорошо умереть, надлежитъ хорошо жить. — 20) Не признаваться въ порокахъ, но дѣлать ихъ, надлежитъ стыдиться.

Erster Abschnitt.

Maximen, moralische Denksprüche und Sprichwörter.

Erste Dekade.

1) Lerne in der Jugend, wenn du willst weise seyn im Alter. — 2) Es giebt kein Gut ohne Mühe. — 3) Wer nicht schlecht anfängt, der wird auch nie gut anfangen. — 4) Aller Anfang ist schwer. — 5) Nur der Thor sucht nichts, als Zeitvertreib und Vergnügen. — 6) Die verlorne Zeit kehrt nie zurück. — 7) Wenn du das Leben liebst, so nimm die Zeit in Acht, denn es besteht in der Zeit. — 8) Wer re-
det, der säet; aber wer höret, der sammlet. — 9) Kinder und Narren glauben, daß zwanzig Rubel und zwanzig Jahre kein Ende nehmen (unendlich sind). — 10) Es ist übel, böse zu seyn, aber es ist noch schlimmer, den Guten Böses zu thun.

Zweite Dekade.

11) Thue Recht und scheue Niemand. — 12) Den Freund erkennt man in der Noth. — 13) Man muß mehr denken als reden. — 14) Der weise Mensch hat überall ein Vaterland. — 15) Nie ist Jemand weder so glücklich, noch so unglücklich, als man es sich einbildet. — 16) Heute mir, morgen dir. — 17) Schaue auf's Ende. — 18) Eitelkeit ist das Zeichen eines kleinen Geistes. — 19) Um gut zu sterben, muß man gut leben. — 20) Nicht Fehler zu gestehen, sondern sie zu begehen, muß man sich schämen.

ТРЕТІЙ ДЕСЯТОКЪ.

21) Пользуйся настоящимъ, предусмáпривай будущее, и воспоминай прошедшее. — 22) Добродѣшель самá себѣ есть награда. — 23) Истинное благородство соспойшь въ добродѣтели. — 24) То, что хочешь сказать другому, скажи наперёдъ самому себѣ. — 25) Слепому не должно смѣяться надъ хромымъ. — 26) Мудрость есть душевное здравіе. — 27) Глаза суть зеркало души. — 28) Прощай другимъ всё, а себѣ ничего. — 29) Не откладывай никогда до завтра того, что можешь сдѣлать сего дня. — 30) Въ счастіи должно осерегаться, а въ несчастіи надѣяться.

ЧЕТВЁРТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

31) Если умный что нибудь хочетъ сказать, то онъ наперёдъ размышляетъ; напропівъ того глупый прежде скажетъ, а потомъ уже размышляетъ, что онъ сказалъ. — 32) Много знаешь — молчи. — 33) Ложкою мёду болѣе мухъ наловишь, чѣмъ двадцатью бочками уксусу. — 34) Сердись значить не иное что, какъ наказываешь себя за погрѣшности и глупости другаго. — 35) Какъ много читаешь, такъ и много говоришь вредно. — 36) Поваръ поворота никогда не одобряетъ. — 37) Тотъ очень мало себя любитъ, кто другаго ненавидитъ. — 38) Лгать значить, презирать Бога и бояться людей. — 39) Лгать нѣтъ иной выгоды кромѣ того, что послѣ и въ правдѣ вѣришь не будешь. — 40) Спрожайшій для человека свидѣтель есть собсвенная его совѣсть.

ПЯТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

41) Не должно ожидать жажды, чтобы ипши за водою. — 42) Кто скрываешь свои пороки, тошь

Dritte Dekade.

21) Nütze das Gegenwärtige, siehe zum voraus das Zukünftige, und erinnere dich des Vergangenen. — 22) Die Tugend ist sich selbst Belohnung. — 23) Der wahre Adel besteht in der Tugend. — 24) Das, was du Andern sagen willst, sage zuvor dir selbst. — 25) Der Blinde darf nicht lachen über den Lahmen. — 26) Weisheit ist die Gesundheit der Seele. — 27) Die Augen sind der Spiegel der Seele. — 28) Verzeihe Andern alles, aber dir nichts. — 29) Verschiebe nie auf morgen dasjenige, was heute kann geschehen. — 30) Im Glück muß man fürchten (sich in Acht nehmen), und im Unglück hoffen.

Vierte Dekade.

31) Wenn der Weise etwas sagen will, so denkt er erst; der Thor dagegen spricht erst, und dann bedenkt er, was er gesagt hat. — 32) Viel weiß derjenige, der zu reden versteht; aber mehr (weiß) derjenige, der auch zu schweigen versteht. — 33) Mit einem Löffel voll Honig fängt man mehr Fliegen, als mit zwanzig Tonnen Essig. — 34) Zornig werden, heißt nichts anders, als sich selbst bestrafen für die Fehler und Thorheiten eines Andern. — 35) So wie vieles Kraken, so ist auch vieles Reden schädlich. — 36) Ein Koch empfiehlt nie den andern. — 37) Derjenige liebt sich sehr wenig, der Jemand haßt. — 38) Lügen heißt: Gott verachten und Menschen fürchten. — 39) Lügen hat keinen andern Gewinn, als denjenigen, daß uns nachher auch bei der Wahrheit nicht geglaubt wird. — 40) Der strengste Zeuge für einen Menschen ist sein eigenes Gewissen.

Fünfte Dekade.

41) Man muß nicht warten bis man dürstet, bevor man nach Wasser geht. — 42) Wer seine Fehler verbirgt, der

не хочешь ихъ оспавить. — 43) Кто ни о чемъ не сомнѣвается, тотъ ничего не знаетъ. — 44) Если хочешь, чтобъ о чемъ-либо другіе не говорили, замолчи о томъ прежде самъ. — 45) Будь нѣмъ, когда даешь, а говори, когда тебѣ даюшъ. — 46) Самыя маловажныя вещи бываюшъ прудны, прежде, нежели сдѣлаюшся легки. — 47) Если бъ всякой передъ своимъ дворомъ мель, то бъ и улицы были чисты. — 48) Если хочешь узнатьъ цѣну денегъ, то попытайся доспавъ ихъ въ займы. — 49) Человѣкъ безъ денегъ безпрестанно сражается со смертію, а деньги безъ человѣка — вещь мертвая. — 50) Если покупаешь лишнее, то скоро будешь продавать нужное.

ШЕСТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

51) Хижина, покрытая соломою, въ коей живушъ смѣхи, лучше, нежели чертоги, въ коихъ плачушъ. — 52) Кто желаетъ чужаго богатства, тотъ доспавъ того, чтобъ лишиться своего собственнаго. — 53) Судья любишъ золото, а спрѣпчій серебро. — 54) Когда всѣ здоровы, тогда лѣкарь боленъ. — 55) Роскошь ослабляетъ разумъ и развращаетъ сердце. — 56) Ограничивашъ свои нужды ешъ единое средство бышъ богату. — 57) Во всякомъ дѣлѣ должно выслушавъ обо стороны. — 58) Ешъ люди подлые, кошорые не столько бы были опасны, если бы онѣ вѣсь не имѣли добрыхъ качествъ. — 59) Хитроспъ не ешъ разумъ; шѣнкоспъ не ешъ чистосердечіе. — 60) Человѣкъ съ добрымъ сердцемъ спарается обращавъ всякую вещь и дѣло въ добро; человѣкъ съ дурнымъ сердцемъ спарается и въ добръ найши злое.

will sie nicht ablegen. — 43) Wer an nichts zweifelt, der weiß nichts. — 44) Wenn du willst, daß Andere von irgend etwas nicht sprechen, verschweige es zuerst selbst. — 45) Sey stumm, wenn du giebst, aber sprich, wenn man dir giebt. — 46) Die allergeringfügigsten Dinge sind schwer, ehe sie leicht werden. — 47) Wenn Jeder vor seiner Thür legte, so würden die Straßen rein seyn. — 48) Wenn du willst den Werth des Geldes kennen lernen, so versuche welches zu borgen. — 49) Ein Mensch ohne Geld ringt unaufhörlich mit dem Tode; und das Geld ohne den Menschen ist eine todte Sache. — 50) Wenn du das Ueberflüssige kaufest, so wirst du bald das Nothwendige verkaufen.

Sechste Dekade.

51) Eine mit Stroh bedeckte Hütte, in welcher Scherze wohnen, ist besser als Palläste, in welchen man weint. — 52) Wer nach fremdem Vermögen trachtet, der ist es werth, daß er auch sein eigenes verliert. — 53) Der Richter liebt das Gold, und der Advocat das Silber. — 54) Wenn alle gesund sind, so ist der Arzt krank. — 55) Das Laster schwächt den Verstand und verkehrt das Herz. — 56) Seine Bedürfnisse einschränken, ist das einzige Mittel, reich zu werden. — 57) In jeder Sache muß man beide Theile anhören. — 58) Es giebt schlechte (niederträchtige) Leute, die nicht so gefährlich seyn würden, wenn sie gar keine gute (Eigenschaften) Seiten hätten. — 59) List ist kein Verstand, Verschlagenheit ist kein Viedersinn. — 60) Ein Mensch von edlem (Herzen) Charakter bemüht sich, jede Sache und That in Gutes zu verwandeln; ein Mensch mit einem schlechten Charakter bemüht sich, auch im Guten Böses zu finden.

СЕДЬМЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

61) Не дѣлай другому, чего не хочешь, чпобъ тебѣ сдѣлано было. — 62) Благошворя не ожидай благодарности, и никогда не будешь обмануль. — 63) Ежели пожинаемъ благодарность, то наше щеславіе довольно уже награждено. — 64) Ты не даёшь, но продаёшь, буде за всякую дружескую услугу надѣешься вѣрное получишь возмездіе. — 65) Благородный подашеть не жалуется на неблагодарность, но жалѣетъ о неблагодарномъ. — 66) Благодарный подобенъ плодотворной землѣ, копорая приноситъ больше, нежели сколько приняла. — 67) Природа малымъ довольна. — 68) Никто не можеть быть счастливымъ, если онъ не имѣетъ самъ къ себѣ уваженія. — 69) Важнѣйшая наука состоятъ въ томъ, чпобъ быть собою довольнымъ. — 70) Слабый превосишся, великій мужъ покоренъ.

ОСЬМЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

71) Сократъ говаривалъ, что шамъ пригожаго нѣтъ, гдѣ нѣтъ добраго. — 72) Анаксагоръ приказывалъ, за правду не гнѣваться. — 73) Болѣе разсуждай о томъ, сказалъ Эпикуръ, съ кѣмъ, нежели что кушаешь. — 74) Тщеславный, говаривалъ Сократъ, есть всенародный разглашатель собственной своей глупости. — 75) Да соблюдетъ меня Богъ отъ друзей моихъ, сказалъ Агезилай, а отъ непріятелей я самъ осперегусь. — 76) Желашъ смѣрти самому себѣ худо, говорилъ Періандръ; но бояшся оной и того хуже. — 77) Плашёнъ Лейнейскій совѣщовалъ раздраженному, смотрѣлься въ зѣркало. — 78) Римскій Императоръ Титъ плакалъ, когда въ копорый день ничего добраго ему сдѣлать не случалось. — 79) Пифагоръ заставлялъ

Siebente Dekade.

61) Thue dem Andern nicht, was du nicht willst, daß dir geschehe. — 62) Bei deinen Wohlthaten erwarte nicht Dank, und du wirst nie getäuscht werden. — 63) Wenn wir Dank einärndten, so ist unsere Eitelkeit schon hinlänglich belohnt. — 64) Du giebst nicht, sondern verkaufst, wenn du für jeden Freundschaftsdienst eine wirkliche Belohnung zu erhalten hoffest. — 65) Der edle Geber klagt nicht über Undank, er beklagt den Undankbaren. — 66) Der Erkenntliche gleicht fruchtbarem Erdreiche, das mehr (hervorbringt) giebt, als es empfangen hat. — 67) Die Natur ist mit Wenigem zufrieden. — 68) Niemand kann glücklich seyn, wenn er nicht vor sich selbst Achtung hat. — 69) Die wichtigste Kunst besteht darin, sich selbst genug zu seyn. — 70) Der Schwache ist unruhig, der große Mann ist ruhig.

Achte Dekade.

71) Sokrates sagte, daß da nichts Hübsches sey, wo nichts Gutes ist. — 72) Anaxagoras befahl, über die Wahrheit nicht böse zu werden. — 73) Sieh vielmehr darauf, sagte Epikur, mit wem, als was du issest. — 74) Der Hoffärtige, sagte Sokrates, ist ein Ausrufer seiner eigenen Thorheit. 75) Gott bewahre mich vor meinen Freunden, sagte Alcesilaus, vor meinen Feinden will ich mich wohl selbst in Acht nehmen. — 76) Den Tod sich selber wünschen, ist böse, sagt Periander, aber ihn fürchten, ist noch schlimmer. — 77) Plato von Athen rieth dem Zornigen, sich im Spiegel zu besehen. — 78) Der römische Kaiser Titus weinte, wenn es ihm begegnete, an irgend einem Tage nichts Gutes zu thun. — 79) Darum legte Pythagoras

своихъ учениковъ пашь лѣшь молчашь, дабы они научились разсуждашь. Когда они выучились молчашь, позволено имъ было говорить. — 80) Плашонъ говорилъ: человекъ подобенъ колесницѣ, передъ кошорою впряжены одна дикая и одна упрямая лошади, коими управляешь одинъ кучеръ. Дикая лошадь представляетъ вождельнѣе, упрямая ужасныя спраспи, а кучеръ разсудокъ.

ДЕВЯТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

- 81) Ариспощель говаривалъ: какъ свѣшь просвѣщаешь очи, такъ науки просвѣщають человека. — 82) Невѣжда подобенъ слѣпцу, неимѣющему въ рукѣ посоха. — 83) Ученѣе служишь человеку въ счасшии украшенѣемъ, въ несчасшии же приближишемъ. — 84) Спросили Плашона, какая разность между ученымъ и неученымъ? Такая же, опвѣчалъ онъ, какая между лѣкаремъ и больнымъ. Сей вопросъ сдѣланъ былъ Ариспиппу Киренейскому, и онъ опвѣчалъ: пошлише ученаго и неученаго къ незнакомымъ людямъ, тогда сами узнаете. — 85) Книги суть зѣркало: хотя не говорятъ, однакожь открывають каждому его вину и погрѣшность. — 86) Во всякомъ случаѣ изъявляй правила высокія и любовь къ истинѣ. — 87) Издѣвающійся надъ добродѣтелью, или оную охудажущій, подобенъ собакѣ, лающей на луну. — 88) Умный человекъ можетъ забыть все, кромѣ своихъ погрѣшностей и своихъ добродѣтелей. — 89) Имѣй всегда лице веселое и спокойное. — 90) Если вы, злонаправные, и не ходише никогда сдѣлаться добрыми, то, по крайнѣй мѣрѣ, непрепятствуйте добру.

ДЕСЯТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

- 91) Вольность есть право, все то дѣлашь, что законы дозволяютъ. — 92) Подозрѣнѣе безъ причины

seinen Schülern ein fünfjähriges Stillschweigen auf, damit sie nachdenken lernten. Nachher, wenn sie gelernt hatten, zu schweigen, so war es ihnen auch erlaubt, zu reden. — 80) Plato gesagt; der Mensch gleiche einem Wagen, vor welchem ein und ein stätiges Pferd gespannt sind, die ein Kutscher zu ren hat. Das wilde Pferd stellt die Begierden vor; das stä die schrecklichen Leidenschaften; der Kutscher aber ist die Vernunft.

Neunte Dekade.

81) Aristoteles pflegte zu sagen: wie das Licht die Augen erhellet, so erhellen die Wissenschaften den Menschen. — 82) Ein Ungebildeter ist wie ein Blindgeborener, der keinen Stab in der Hand hat. — 83) Wissenschaft dient dem Menschen im Glück zur Zierde, im Unglück aber zur Zuflucht. — 84) Plato wurde gefragt: welcher Unterschied zwischen einem Gelehrten und einem Ungelehrten sey? Der, antwortete er, welcher zwischen einem Arzte und einem Kranken ist. Dieselbe Frage wurde dem Aristipp von Cyrene vorgelegt und er antwortete: schickt einen Gelehrten und einen Ungelehrten zu unbekannten Leuten hin, so werdet ihr es selbst erfahren. — 85) Bücher sind ein Spiegel; zwar reden sie nicht, aber doch entdecken sie jedem seine Vergehen und Fehler. — 86) In allen Vorfällen äußere erhabene Grundsätze und Wahrheitsliebe. — 87) Wer über die Tugend spottet oder sie belästert, gleicht dem Hunde, der den Mond anbellt. — 88) Der Weise kann alles vergessen, außer seine Fehler und Wohlthäter. — 89) Erhalte immer deine Stirne heiter und ruhig. — 90) Wenn ihr, ihr Schlimmen, nimmer gut werden wollt, so hindert doch wenigstens das Gute nicht.

Zehnte Dekade.

91) Freiheit ist das Recht, alles das zu thun, was die Gesetze erlauben. — 92) Argwohn ohne Ursache

можешъ огорчишь и лучшаго пріятеля. —
 93) Кто живёшь, пиша безпрестанное подозрѣніе,
 ведёшь жизнь подобную спражѣ, кою́рой никогда
 смѣняюшь, и кою́рой нѣтъ инаго дѣла, какъ
 ждѣшь за непріятелемъ и ожидаешь его. —
 94) Терпѣніе горько, но плодъ онаго сладокъ. —
 95) Сильныя спра́сши сущь не что иное, какъ
 пѣигры, насъ перза́ющие. — 96) Спра́сши подобны
 льді́намъ на Альпійскихъ горахъ: съ нача́ла малы,
 возрасша́я же ско́ры, огромны и опустоши́тель-
 ны. — 97) Побѣжда́ешь самого себя есшь сре́дство
 не бышь побѣждённымъ о́тъ други́хъ. — 98) Учи́сь
 терпѣ́ливо сноси́шь сла́бости и безу́мія други́хъ.
 Лю́ди привыка́ють смо́рѣть на дурны́я ве́щи, не
 спра́шась о́ныхъ. — 99) Въ вели́кихъ душа́хъ мщѣ́ніе
 не до́лге де́ржи́тся, какъ вода́ на пока́шой горѣ. —
 100) И въ томъ иску́ство есшь, не примѣ́чаешь
 того́, что недосто́йно бышь примѣ́аемо.

ОДИННАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

101) Угожда́ешь зна́чишь бышь мнѣ́нія други́хъ. —
 102) Бесѣ́да съ у́мными лю́дьми есшь наилучшая
 Акаде́мія для воспи́анія. — 103) У слабаго по
 бо́льшей ча́сти бо́лѣ друзѣ́й, не́жели у си́льнаго. —
 104) Не привыка́й охужда́ешь дѣ́лъ други́хъ, ибо ты
 не обяза́нъ поло́жить ихъ огоро́довъ. — 105) Спроси́ли
 одного́ мудреца́: кою́раго изъ всѣ́хъ звѣ́рей чело-
 вѣ́ку бо́лѣ опасáться до́лжно? — Ме́жду ди́кими,
 ошвѣ́чалъ онъ, клеветни́ка, а ме́жду кро́пкими
 льстеца́. — 106) Лю́ди проща́ють иногда́ зло́бу,
 но презрѣ́ніе никогда́. — 107) Не хопѣ́шь да́же и
 посмо́рѣшь на ра́ну дру́га, кою́рую надлежа́ло
 бы тебѣ́ исцѣ́лишь, есшь оплі́чнѣ́йшая жесшо́-
 косшь. — 108) Добродѣ́тель жалѣ́етъ о заблужда́ю-
 щихся, пуспосвя́шство ихъ го́нишь. — 109) Кто
 умѣ́етъ чи́щать въ своёмъ се́рдцѣ, то́же найдѣ́тъ

kann auch den besten Freund erbittern. — 93) Wer in beständigem Argwohn lebt, der führt das Leben einer Schildwache, die niemals abgelöst wird, und die nichts anders zu thun hat, als auf einen Feind Acht zu geben und ihn zu erwarten. — 94) Die Geduld ist bitter, aber die Frucht derselben ist süß. — 95) Heftige Leidenschaften sind nichts anders als Tiger, die uns zerreißen. — 96) Die Leidenschaften sind den Schneelawinen auf den Alpengebirgen gleich: anfangs sind sie klein, im Wachsthum aber schnell, ungeheuer und verheerend. — 97) Sich selbst besiegen, ist das Mittel, nicht besiegt zu werden von Andern. — 98) Lerne geduldig die Schwachheiten und Albernheiten Anderer ertragen. Gewöhnen sich die Menschen doch, häßliche Sachen zu sehen, ohne vor ihnen zu erschrecken. — 99) In großen Seelen hält sich die Rache nicht länger, als Wasser auf einem abschüssigen Berge. — 100) Es ist auch eine Kunst, das nicht zu bemerken, was nicht bemerkt zu werden verdient.

Filfte Dekade.

101) Gefallen heißt, der Meinung Anderer seyn. — 102) Der Umgang mit weisen Leuten ist die beste Akademie der Erziehung. — 103) Der Schwache hat meistens mehr Freunde, als der Starke. — 104) Gewöhne dich nicht, Anderer Handlungen zu tadeln, denn du bist nicht verbunden, ihre Gärten auszujäten. — 105) Man fragte einen Weisen: welches unter allen Thieren der Mensch am meisten zu fürchten habe? — Unter den wilden, antwortete er, den Verläumder, aber unter den zahmen den Schmeichler. — 106) Die Menschen verzeihen bisweilen Arglist, aber Verachtung nie. — 107) Die Wunde des Freundes, die du heilen solltest, nicht einmal bemerken wollen, ist die ausgesuchteste Grausamkeit. — 108) Die Tugend bemitleidet die Irrenden, die Heuchelei verfolgt sie. — 109) Wer in seinem eigenen Herzen zu lesen versteht, der findet darin

въ ономъ сокровѣнности другѣхъ. — 110) На часъ увѣщаюшъ человѣка языкомъ, а на вѣкъ книгою.

ДВѢНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

111) Ничто столько не привлекаетъ почтенія отъ людей, какъ скромное и веселое поведеніе. —

112) Люди подобны монахамъ, копорыя должно принимашъ по курсу, а не по сошвѣтствующей ихъ вѣсу цѣнѣ. — 113) Жизнь наша есть театральная роля, копорая бываешъ одобрена или освѣспана, не по своему достоинству, но по расположенію, въ копоромъ партеръ находишся. —

114) Діогенъ называлъ богато одѣшаго, но глупаго человѣка, овцёю съ золотымъ руномъ. — 115) Мы признаёмся въ малыхъ погрѣшностяхъ только для того, чтобы показашъ, что мы не имѣемъ великихъ. — 116) Мало на то надобно смысла, чтобы что нибудь опорочить. — 117) Кто говоритъ всё, что хочешъ, тотъ услышитъ, чего не хочешъ. —

118) Природа снабдила насъ однимъ только языкомъ и двумя ушами, научая насъ шѣмъ, что мы должны болѣе слушашъ, нежели говоритъ. — 119) Я всегда видѣлъ, что для доспигенія счастья въ свѣтѣ надобно походитъ на безумца, но бытъ при томъ мудрымъ. — 120) Рѣчь есть повозка мыслей.

ТРИНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

121) Рѣдко цвѣтѣтъ алѣе; но истинная дружба ещё рѣже. — 122) Даже и отъ враговъ можно научиться: они говорятъ часто шамъ, гдѣ друзья молчащъ. — 123) Кто хочешъ, чтобы его любили, а самъ не любитъ, тотъ предпринимаетъ зажечь факель погашенною свѣчѣю. — 124) Когда слонъ съ ношею увязнешъ въ грязи, тогда другой слонъ берѣтъ на себя ношу его: такъ добрые люди должны помогашъ другъ другу. — 125) У кого башмаки

das Geheimniß Anderer. — 110) Auf eine Stunde ermahnt man den Menschen mit Worten, aber auf immer durch ein Buch.

Zwölfte Dekade.

111) Nichts zieht so sehr die Achtung von den Leuten an, als ein bescheidenes und immer heiteres Betragen. — 112) Die Menschen sind gleich den Münzen, die man nach ihrem Cours annehmen muß, aber nicht nach ihrem Gewicht entsprechenden Werthe. — 113) Unser Leben ist eine Theaterrolle, welche (genehmigt) beklatscht oder ausgepiffen wird, nicht nach dem Verdienste, sondern nach der Laune, in welcher sich das Parterre befindet. — 114) Diogenes nannte einen reichgekleideten aber unverständigen Menschen ein Schaf mit dem goldenen Bließ. — 115) Wir gestehen kleine Fehler nur darum ein, um zu verstehen zu geben, daß wir keine große haben. — 116) Man hat nur wenig Verstand nöthig, um etwas zu tadeln. — 117) Wer alles sagt, was er nur will, der hört auch das, was er nicht will. — 118) Die Natur verlieh uns nur eine Zunge und zwei Ohren, indem sie uns dadurch lehrte, daß wir mehr hören, als reden sollen. — 119) Ich habe immer bemerkt, daß es zur Erlangung des Glückes in der Welt nothwendig ist, einem Thoren ähnlich zu sehen, aber doch weise zu seyn. — 120) Die Rede ist das Fuhrwerk der Gedanken.

Dreizehnte Dekade.

121) Selten blüht die Aloe; doch die wahre Freundschaft noch seltener. — 122) Auch von Feinden kann man lernen; diese reden oft da, wo Freunde schweigen. — 123) Wer verlangt, daß man ihn liebe, und selbst nicht liebt, der unternimmt es, eine Fackel anzuzünden mit verloschenem Lichte. — 124) Wenn ein Elephant mit seiner (Tracht) Last im Koth stecken bleibt, so nimmt ein anderer Elephant seine Last auf sich; also müssen auch gute Menschen einander (der Freund dem Freunde) behülflich seyn. — 125) Derjenige, der Schuhe auf seinen Füßen hat,

на ногахъ, помѹ кажется, что вся земля покрѣша кожею. — 126) День можно раздѣлить съ пользою на три части: одну для сна, другую на укрѣпленіе и украшеніе ума и тѣла, третью на исправленіе подлежащаго. — 127) Праздность есть мать многихъ пороковъ. — 128) Не уповай на удачу, не опчаявайся въ неудачѣ: и то и другое обманчиво. — 129) Не пускай овладѣть собою ни радости, ни печали, и не пересступай предѣловъ ни въ веселіи, ни въ горести. — 130) Несчастнѣйшій есть тотъ, кто шаковымъ себя почитаетъ.

ЧЕТЫРНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

131) Надобно трудиться и взлѣзашъ на гору, если хотимъ достигнуть добродѣтели, коея престола на вершинѣ оныя находишся. — 132) Природа не даетъ добродѣтели, но должно её приобрести. — 133) Добродѣтель, подобно солнцу, не смотря на мракъ, продолжаетъ своё теченіе, и совершаетъ своё дѣло. — 134) Добродѣтельный человекъ, подобно планетамъ, имѣетъ теченіе противоположное теченію міра. Онъ во многомъ подобенъ солнцу, проходящему чрезъ многія нечистыя мѣста, но при всёмъ томъ прежнюю свою чистоту сохраняющему. — 135) Добродѣтель есть солнце малаго міра, а добрая совѣсть небосклонъ онаго. — 136) Когда сказали Зенону, что всѣ его богашства погибли, то онъ ошвѣчалъ: бытъ такъ! видно, счастье хочешь содѣлать изъ меня мудреца. Ничто не можешь превозмочь сверхъ счастья пребывающаго; никакое бѣдство не можешь привести въ уныніе мудраго. — 137) Глупый дѣлаетъ подъ конецъ то, что умный въ началѣ. — 138) Весьма ограничены понятія того, кто, на подобіе улишки, въ свѣтъ не видитъ ничего, кромѣ себя и круга, который около его находишся. — 139) Разсудокъ

dem scheint es, daß die ganze Erde mit Leder bedeckt sey. — 126) Den Tag kann man mit Nutzen in drei Theile eintheilen: den einen zum Schlafe, den andern zur Stärkung und Verschönerung des Geistes und Körpers, den dritten zur Verrichtung nöthiger Geschäfte. — 127) Müßiggang ist die Mutter vieler Laster. — 128) Hoffe nicht auf ein Gerathewohl, verzweifle nicht, wenn etwas mißlingt; das eine und das andere kann betrügen. — 129) Laß weder Freude noch Gram dich beherrschen, und überschreite nicht die Gränzen, weder im Vergnügen, noch im Schmerze. — 130 Der Unglücklichste er, der es zu seyn glaubt.

Vierzehnte Dekade.

131) Man muß arbeiten und hinaufklimmen auf den Hügel, wenn man zur Tugend gelangen will, deren Sitz auf dem Gipfel desselben ist. — 132) Die Natur giebt die Tugend nicht, sondern man muß sie sich erwerben. — 133) Die Tugend geht, gleich der Sonne, ohne auf die trübe Luft zu achten, in ihren Verrichtungen fort, und vollbringt ihr Werk. — 134) Ein tugendhafter Mensch hat, wie die Planeten, einen dem Laufe der Welt entgegengesetzten Lauf. Er ist in vielem ähnlich der Sonne, welche durch viele unreine Dörter hindurchgeht, und bei dem allen ihre vorige Reinheit bewahrt. — 135) Die Tugend ist die Sonne der kleinen Welt, und ein gutes Gewissen ist ihr halber Himmel. — 136) Als dem Zeno hinterbracht wurde, daß alle seine Reichthümer untergegangen wären, so antwortete er: Mag es denn so seyn; es ist klar, das Glück will aus mir einen Weltweisen machen. Nichts kann über den etwas vermögen, der über das Glück ist. Kein Unglück kann den Weisen zur Verzagttheit führen. — 137) Der Narr thut zuletzt das, was der Weise zuerst thut. — 138) Sehr eingeschränkt sind die Begriffe dessen, der, gleich einer Schnecke, in der Welt nichts sieht, außer sich und den Kreis, der ihn umgiebt. — 139) Die Vernunft

обмáнываетъ насъ ча́ще, не́жели приро́да.—140)
 Лёгче бытъ у́мнымъ для дру́гихъ, не́жели для
 самаго́ себя.

ПЯТНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

141) Чтё́ние спо́ль же необходи́мо ну́жно учёно-
 сти, какъ де́рево, извесъ и ка́мень спро́ению. —
 142) Чтё́ние есть бесѣ́да съ живы́ми и ме́ршвыми.
 Како́й же разу́мный чело́вѣкъ мо́жетъ до́лго бытъ
 безъ о́наго, когда́ словесный разгово́ръ съ прису́ш-
 ствующими спо́ль ско́ро ослабѣ́ваетъ и спо́ль рѣ́д-
 ко быва́етъ занима́теленъ?—143) Чтё́ние книгъ у
 хваспуна́ есть зла́по въ рука́хъ росповщи́ка,
 прѣбу́ющаго жи́дóвской прѣбы́ли.—144) Чи́пашъ,
 и чи́панное вско́рь забыва́тъ, зна́чишь ора́тъ пе-
 сча́ное по́ле, гдѣ́ бо́розды по́тъ же часъ по прѣ-
 жнему засыпа́ющся.—145) Ё́сли хо́чешь узна́тъ,
 съ по́льзою ли ты́ чи́пашъ, то закрѣ́вь кни́гу,
 возьми́ перо́, и сдѣ́лай вы́писку изъ чи́паннаго.—
 146) Краси́та тѣ́лесная есть мимо́зжая го́спыя,
 краси́та душе́вная неразлу́чная подро́уга. — 147)
 Клеову́ль говари́валъ: сре́дняя доро́га сама́я лу́ч-
 шая.—148) Игращъ зна́чишь, броса́тъ своё имѣ́ние
 въ мо́ре, что́бъ вновъ о́ное собра́тъ на бере́гу.—149)
 Не по́тъ бога́тъ, кто́ мно́го имѣ́етъ, но кто́ дово́-
 лень.—150) Оксени́шпернь сказа́лъ: въ жизни мо́ей
 я мно́го ви́далъ друзѣ́й по мо́дѣ, и нашѣ́лъ ихъ по-
 до́бными ла́спочкамъ, ко́и весно́ю появля́ющся,
 а при насипу́плении спѹ́жи о́пашъ пропада́ющъ.

ШЕСТНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

151) Невозде́ржанный въ рѣ́чахъ чело́вѣкъ есть
 незапеча́панное письмо́, кошо́рое всякъ чи́пашъ
 мо́жетъ.—152) Мы дѣ́лаемся да́нниками по́люкому
 же числу́ люде́й, ко́ликому разгла́шаемъ на́ши тай-
 ны.—153) Посло́вица говори́тъ: въ зажа́тый ро́тъ
 му́ха не влѣ́титъ. — 154) Го́меръ справедливо и

betrügt uns öfter, als die Natur.— 140) Es ist leichter, weise zu seyn für Andere, als für sich selbst.

Fünfzehnte Dekade.

141) Lesen ist der Gelehrtheit so unumgänglich nöthig, wie Holz, Kalk und Steine zu einem Baue.— 142) Lesen ist eine Unterhaltung mit den Lebendigen und Todten. Welcher Mann von Kopf kann lange ohne dasselbe seyn, wenn das mündliche Gespräch mit den Gegenwärtigen so bald ermattet und so selten viel (interessirt) taugt.— 143) Belesenheit eines Titlen ist Gold in den Händen eines Bucherers, der Juden-Vorthelle begehrt.— 144) Lesen, und das Gelesene sofort wieder vergessen, heißt ein Sandfeld pflügen, wo die Furchen sogleich wieder verschüttet werden.— 145) Willst du wissen, ob du mit Nutzen gelesen hast, so nimm, wenn du das Buch zugemacht, die Feder, und mache einen Auszug aus dem Gelesenen.— 146) Körperliche Schönheit ist ein vorbeireisender Gast, geistige Schönheit ist eine unzertrennliche Freundin.— 147) Kleobulus pflegte zu sagen: die Mittelstraße ist die beste.— 148) Spielen heißt, sein Gut ins Meer werfen, um es außs neue am Gestade wieder zu sammeln.— 149) Nicht der ist reich, der viel hat, sondern der, der genug hat.— 150) Drenstieru sagte: Modestreunde hab' ich eine Menge in meinem Leben gekannt, und sie den Schwalben ähnlich gefunden, welche im Frühlinge zum Vorschein kommen, und beim Eintreten der Kälte wieder verschwinden.

Sechszehnte Dekade.

151) Ein Mensch ohne Verschwiegenheit (ein unenthaltfamer Mensch in der Rede) ist ein unversiegelter Brief, den Jedermann lesen kann.— 152) Wir werden so vielen (einer so großen Anzahl von) Leuten zinsbar, so vielen wir unsere Geheimnisse offenbaren.— 153) Das Sprichwort sagt: in einen verschlossenen Mund fliegt keine Fliege.— 154) Homer nennt mit Fug und

основательно называесть Менелая, Нестора и Улисса, копорые были въ рѣчахъ медленны, мудрейшими изъ всѣхъ Грековъ. — 155) Бѣда глупости сосѣдъ. — 156) Въ кривыхъ мысляхъ не ищи здраваго совѣша. — 157) Не спрашивай спараго, спрашивай бывалаго. — 158) Спояньемъ города не возмѣшь. — 159) Съ людьми миръ, брань съ ихъ пороками. — 160) Упрямство живѣшь въ слабыхъ умахъ.

СЕМНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

161) На языкѣ мѣдъ, а подъ языкомъ лѣдъ. — 162) Съ волками жишь, волкомъ бышь. — 163) Какое башка, таковы и дѣшки. — 164) Сколько головъ, столько умовъ. — 165) Мышь сыпá, мука горька. — 166) Грязью играть, руки замарашь. — 167) Какое въ колыбельку, такое и въ могилку. — 168) Дорого да мило, дешево да гнило. — 169) Чшо не складно, шо и не ладно. — 170) Печёныя голубки не прилешашь до губки.

ОСЬМНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

171) Иванъ въ дуду играешъ, а Марья съ голоду умираешъ. — 172) Кошкѣ игрушки, а мышкѣ слёзки. — 173) Борода выросла, а ума не вынесла. — 174) Бѣси не плачущъ, когда черницы скачущъ. — 175) Какое поѣхалъ, такое и приѣхалъ. — 176) Рыба ищетъ гдѣ глубже, а человекъ гдѣ лучше. — 177) Чье кущаю, того и слушаю. — 178) Гордымъ бышь, глупымъ слышь. — 179) Дѣло право, шолько разсмотри здраво. — 180) Ошъ огня, ошъ воды и ошъ злой жены сохраніи насъ, Господи!

Recht den Menelaus, Nestor und Ulysses, welche langsam im Reden waren, die Weisesten unter allen Griechen.— 155) Unglück ist der Thorheit Nachbar.— 156) Bei schiefen Gedanken suche keinen gesunden Rath. — 157) Frage nicht den Alten, frage den Erfahrenen. — 158) Mit Stillstehen erobert man keine Stadt.— 159) Mit den Menschen Friede, Zank mit ihren Lastern.— 160) Halsstarrigkeit wohnt bei schwachem Verstande.

Siebenzehnte Dekade.

161) Auf der Zunge Honig, aber unter der Zunge Eis. (Honig im Munde und Galle im Herzen).— 162) Wer mit den Wölfen lebt, muß mit ihnen heulen. — 163) Wie der Vater, so die Kinder. (Der Apfel fällt nicht weit vom Stamme).— 164) So viel Köpfe, so viel Sinne.— 165) Wenn die Maus satt ist, so schmeckt das Mehl bitter.— 166) Wer mit Roth spielt, beschmutzt seine Hände. (Wer Pech angreift, der besudelt sich). — 167) Wie in der Wiege, so im Grabe. (Jung gewohnt, alt gethan).— 168) Theuer, aber hübsch, und wohlfeil, aber faul. (Am besten ist der beste Kauf).— 169) Was sich nicht reimt, das schickt sich auch nicht.— 170) Gebratene Tauben fliegen nicht in den Mund.

Achtzehnte Dekade.

171) Hans bläst die Flöte, und Grete will vor Hunger sterben.— 172) Der Rake ist es ein Spiel, aber der Maus kostet es Thränen. — 173) Der Bart ist gewachsen, aber der Verstand nahm nicht zu. — 174) Die Teufel weinen nicht, wenn die Nonnen tanzen.— 175) Er ist so flug zurück gekommen, wie er hingereist ist. (Es flog ein Gänserich über den Rhein, und kam als Gigaß wieder heim). — 176) Der Fisch sucht, wo es am tiefsten, und der Mensch wo es am besten ist.— 177) Wessen Brot ich esse, dem gehorche ich (dessen Lied ich singe). — 178) Stolz seyn, heißt dumm seyn. — 179) Die Sache ist recht, besieh sie nur recht.— 180) Vor Feuer, vor Wassersnoth und vor bösen Weibern behüt' uns, lieber Herr!

ДЕВЯТНАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

181) Лицѣ кúрицу учипгъ. — 182) Кпо на мо-
локѣ ожёгся, шопъ и на водѣ дýешъ. — 183) Сдѣ-
лайся шóлько овцёю, а вóлки гопóвы. — 184) Бý-
дешъ и на нáшей ўлицѣ прáздникъ. — 185) У
семí нянекъ дишя́ всегда безъ глазу. — 186) Пó-
слѣ ўжина горчйца. — 187) Въ семьѣ не безъ урó-
да. — 188) Горшёкъ кошлú насмѣхáется. — 189) И
у кúрицы сёрдце ешъ. — 190) Всякая лисйца
свой хвосшъ хвáлишъ.

ДВАДЦАТЫЙ ДЕСЯТОКЪ.

191) Тíше ѣдешъ, дáлѣ бýдешъ. — 192) Береги́
дѣнежку на чѣрной день. — 193) Въ лѣсѣ медвѣдь,
а въ домѣ мáчиха; она́ говорйшъ: спасйба въ
карманѣ не кладушъ; ошрѣзанный ломóшъ
къ хлѣбу не приспанешъ, и пр. — 194) Худá ша
мышъ, кошóрая одну́ шóлько лазёю знаешъ. —
195) Худóе колесó бóльше всѣхъ скрипйшъ. —
196) Вóронъ вóрону глаза не вѣключешъ. —
197) Гдѣ нйзокъ забóрь, шамъ всякой переско-
чйшъ хóчешъ. — 198) Бѣдá крáсишъ, какъ кипя-
шóкъ рáка. — 199) Ошвáжный всё получаешъ. —
200) Конёць всё дѣло вѣнчáешъ.

Neunzehnte Dekade.

- 181) Das Ei lehrt (will flüger seyn als) die Henne. —
 182) Wer sich an der Milch verbrannte, der bläst auch auf das Wasser. — 183) Sey nur ein Schaaf, und die Wölfe sind schon da. — 184) Auch in unserer Straße wird es Festtag werden. — 185) Bei sieben Ammen ist das Kind immer ohne Augen. (Viele Köche verderben die Suppe). — 186) Nach dem Abendessen der Senf. (Zuvor versehen und nachbedacht.) —
 187) Keine Familie ist ohne Flecken (Makel). — 188) Der Topf lacht über den Kessel. (Ein Esel nennt den andern Langohr). —
 189) Auch das Huhn hat ein Herz. — 190) Ein jeder Fuchs lobt seinen Schwanz. (Jedem Narren gefällt seine Kappe).

Zwanzigste Dekade.

- 191) Fahre langsam, so kommst du weiter. (Eile mit Welle).
 192) Nimm in Acht den Heller auf einen schwarzen Tag. (Junges Blut, spar dein Gut). — 193) Was der Bär im Walde ist, das ist eine Stiefmutter im Hause; sie sagt: Großen Dank steckt man nicht in die Tasche; ein abgeschnittenes Stück klebt dem Brote nicht wieder an, u. s. w. — 194) Das ist eine schlechte Maus, die nur ein Loch kennt. — 195) Das schlimmste Rad knarrt am meisten. —
 196) Ein Rabe hackt dem andern kein Auge aus. — 197) Wo der Zaun am niedrigsten ist, da will ein Jeder darüber springen. —
 198) Das Unglück macht gute Gestalt, wie siedend Wasser den Krebsen. — 199) Der Kühne erhält Alles. (Wonach man ringt, das gelingt). — 200) Das Ende krönt das Werk.

Zweiter Abschnitt.

Fabeln.

1) Der Wolf und das Lamm.

Волкъ, пѣвши при источникѣ ключа, увидѣлъ овцу, копорая такъ же ушолѣла жажду свою шамъ; но гораздо ниже, и довольно далеко отъ него. Бездѣльница! сказалъ онъ, какъ смѣешь ты мутьшишь воду, копорую я пью? Будучи, сударь, опвѣчала бѣдная овца, болѣе двадцати шаговъ ниже васъ, я не думала, чшобы могла мутьшишь ваше питье. Тому уже полгода, опвѣчала шощъ, какъ ты мнѣ опвѣчала съ такою же дерзоспшо. Право, сказала бѣдная невинная, меня шогда еще и на свѣшѣ не-было. А если не ты, шакъ брашъ швой! Да у меня браша нѣшъ. Ну, шакъ кшопнибудъ изъ швоихъ! ибо вы всѣ меня ненавидите. Я долженъ опмспшшь за себя. Сказавъ эшо, бросился онъ ей на шею, и изорвалъ на клочки. — Сильнѣйшій всегда правъ.

2) Der Esel und der Hund.

Большая собака и осель путешествовали вмѣспѣ. Обоишъ очень хошѣлось ѣспѣ, и междущѣмъ какъ осель кормился волчцами, шо собака, копорой такъ же хошѣлось бы поѣспѣ чего-нибудъ, просила его, чшобъ онъ далъ ей кусокъ хлѣба, копорый несъ онъ на себя въ корзинахъ. Осель опвѣчалъ ей, чшо она можешъ сдѣлашъ шоже, чшо онъ. Междущѣмъ временемъ подошелъ къ нимъ волкъ. Осель, весь дрожа спалъ шеперь въ свою очередь просишь собаку, чшобъ защишила его. Нѣшъ, сказала собака, шѣ, копорые хошѣшъ ѣспѣ одни, пускай и защищаются одни. Помощъ

она убѣжала. — Дѣлая услуга прѣбуешь погѣе, и шомъ, кто не имѣешь жалоспи къ своему бѣжнему, самъ не найдѣшь жалоспи для себя.

3) Der Wolf im Schafsfell.

Волкъ однажды надѣлъ овечью кожу, и въ шакомъ одѣяніи долго пожиралъ ягняшъ. Но пастухъ, поймавъ его, повѣсилъ на высокой сполпѣ вмѣстѣ съ овечьей кожей, чшобъ служилъ для позорища и примѣра. Сосѣди удивляясь, спрашивали его, зачѣмъ онъ шакъ вѣшаетъ своихъ овецъ. Вы ошибаетесь, сказалъ онъ имъ; это хопя овечья кожа, но подъ нею скрывалось волчье шѣло. — Не должно судить о людяхъ ни по виду, ни по наружности; но по ихъ поспушкамъ и по ихъ дѣламъ.

4) Die Schwalbe und die andern Vögel.

Земледѣлецъ засѣвалъ свое поле коноплями. Ласпочка увѣдомила ошомъ всѣхъ маленькихъ пшичекъ въ окрѣжности. Вѣключише ихъ, сказала она, а шо со временемъ онѣ будутъ вамъ на пагубу. Ни одна не уважила ея предосторожности, и онѣ дали время прозябнуть зѣрнамъ. Прѣжде, нежели она оплелѣла ошъ нихъ, шо еще разъ сказала имъ, чшо порѣ предупредитъ зло; но это было шщепно. Чѣрезъ нѣкошорое время послѣ шогó собрали конопель, сдѣлали изъ неѣ сѣши и ловили ими маленькихъ пшичекъ. Онѣ узнали шогдѣ свою ошибку, но уже поздно было. — Случается очень чашо, чшо не прѣжде думаютъ о злѣ, какъ уже шогдѣ, когда поздно пособитъ ему.

5) Der Löwe und die Katze.

Крыса услышавъ великой ревъ въ лѣсу, полюбѣшпствовала узнать, чшо бы это шакѣе было.

Она увидѣла льва пойманнаго въ сѣти. Это приключеніе напомнило ей, что когда она сама недавно попала во львіныя когти, то онъ былъ такъ великодѣшнъ, что выпустилъ её, не сдѣлавъ никакого вреда. Подошѣдъ ближе, она узнала, что это былъ самый пошль левъ. Тѣмъ часъ начала крыса грызть пѣплю за пѣплю такъ хорошо, что распустивъ сѣть, она освободила великодѣшнаго своего благодѣшеля. — Безъ человѣколюбія, безъ признашельности бесполезно было бы жить въ обществѣ.

6) Die Löwin und der Fuchs.

Почищающъ себя счастливыми на свѣтѣ, когда имѣющъ много дѣшей. Почему лисица вздумала упрекать львицу, что она приноситъ только по одному львѣнку вдругъ. Это правда, ошвѣчала та; но за то это левъ. — Многіе люди цѣнятъ вещи болѣе по числу, нежели по добрѣ ихъ.

7) Die Eiche und das Rohr.

Дубъ и тростникъ спорили между собою о своей силѣ и крѣпости. Дубъ упрекалъ тростнику, что онъ слабъ, колеблется, и гнѣтся отъ самаго малѣйшаго вѣтра. Тростникъ ошвѣчалъ только, что первая буря покажетъ, кто изъ обоихъ будетъ правъ. Въ скоромъ времени послѣ погѣ поднялась жестокая буря; гибкій тростникъ уснупалъ ударами вѣтра, и выпрямлялся опяшь, не перетерпѣвъ ни малѣйшаго вреда. Но дубъ, упругой и непреклонной, не хотѣлъ гнѣться и переломился. — Упорство, а не швѣрдость характера значить, когда упорствуешь противъ разума.

8) Die Waldschlange und der Igel.

Ужъ согласился зимою, когда чрезвычайно было холодно, впустить въ свою норку ёжа. Но когда

онъ шудá вошѣлъ, шо имъ шакъ мáло бýло мѣ-
сша, чшо íглы одного ужáсно безпокоили дру-
гáго. Ужъ шогдá сказáлъ своему нóвому
чшо ему дóлжно поискáть гдѣ нибудь д
приспáнища, чшо норá его слѣшкомъ ма
нихъ обóихъ. Хорошó! сказáлъ ёжъ, пускай шомá
вѣйдешъ, кошóрой не мóжешъ оспáться, а для
меня и здѣсь óчень хорошó. — Неблагодáрность
прóшивъ благодѣшелей, естъ ужáсный порóкъ.

9) Der Solzháher mit den Pfauenfedern.

Сóя укрáсилась всѣми павлѣновыми пѣрьями,
кошóрыя моглá шóлько набрáть. Она шакъ возгор-
дѣлась эшимъ укрáшеніемъ, чшо едвá удосшóивала
смошрѣшь на другихъ пшиць. Но павлѣны, узнáвъ
обмáнъ, нáчали вырывáть у неё одѣнь одно, дру-
гóй другóе, до шѣхъ поръ, пока наконецъ у ней не
оспáлось, чѣмъ закрыть свою нагошú. — Хошáшь
иногда безъ опасѣнѣя присвоишь себѣ знáнѣ дру-
гáго; но рáно или пóздно насмѣюшся надъ шѣмъ.

10) Der Landmann und die Schlange.

Земледѣлецъ, нашедъ змѣю полумѣршвую ошъ
хóлоду пóдлѣ забóра, былъ шакъ добръ, чшо по-
ложилъ её въ углú къ огню, чшобъ её ошогрѣшь.
Но змѣя, какъ скóро очúвспшвовалась и въ сосшó-
яніи спáла дѣлать вредъ, шо хошѣла ужáлишь
шогó, кошóрый шóлько чшо спасъ её жизнь. А!
негóдная и неблагодáрная! сказáлъ земледѣлецъ,
шакъ ничшó не мóжешъ удовóльшшвовашъ швою
злóбу и вредное свóйштво, какъ шóлько погѣбель
шогó, кошóрый ошврашилъ швою. Сказáвъ эши
слова, онъ её убилъ. — Многіе люди шакóвыже:
чѣмъ бóлѣе добрá имъ окáзываютъ, шѣмъ бóлѣе
они спарáются вредить шому.

11) Der Magen und die andern Glieder.

Въ пѣрвыя времена республики Римской, народъ бунтовался противъ Сената, и не хотѣлъ ни той плашиться, ни служить на войнѣ. Бунтъ ма усилился, но Менений Агриппа заставилъ одуматься мятежниковъ, рассказавъ имъ слѣдующую притчу: „Руки и ноги возстали некогда противъ живота. Онѣ не понимали, какое право имѣлъ онъ, одинъ ничего не дѣлалъ, и кормиться на ихъ щѣсть. Опъ сего шло оставалось такъ долго безъ пищи, что всѣ члены опъ того поспрадали. Наконецъ руки и ноги узнали свою неправоту, но уже поздно. Тѣло было такъ слабо, что не въ состояніи было принять подкрѣпленія, которое онѣ хотѣли ему подати. И такъ оно погибло, и всѣ члены съ нимъ.“ — Всякой членъ государственный, оказывающійся служить главѣ, имъ избранному, измѣняешь своему опечесству.

12) Der Fuchs und der Bock.

Лисица и козёлъ сошли вмѣстѣ въ колодезь, чтобы напиться. Напившись, козёлъ старался выйти вонъ. Упрись въ стѣну, сказала ему лисица, рога твои помогутъ мнѣ выйти, а послѣ я помогу тебѣ. Козёлъ послушался её, и такъ лисица вышла изъ колодезя. Но вмѣсто того, чтобы помочь козлу, спала она смѣясь надъ нимъ. Еслибъ у тебѣ было въ половину столько ума, сказала она ему, сколь велика борода, то бы тебѣ должно было подумать о средствѣ выйти изъ колодезя прежде того, какъ ты сошёлъ въ него. — Разумный человекъ не дѣлаетъ ничего, не подумавъ наперёдъ о томъ.

13) Der Fuchs und der Rabe.

Воронъ держалъ въ клювъ своёму сыръ. Лисица, кою́рой хопѣлось получи́тъ изъ него́ на свою́ долю, начала́ ласка́тъ ворона́ и говори́ла ему́, что́ если го́лосъ его́ соошвѣстивуе́тъ други́мъ его́ качес́твамъ, то онъ до́лженъ бы́тъ фѣниксѣ́ изъ пши́цы. Воронъ, прельсѣ́сь ея́ рѣ́чью, ошкрь́лъ свой ши́рокий клювъ́ и упусти́лъ сыръ. Лисица схвати́ла его́ и сказа́ла ему́: Зна́й, что́ вся́кой льсѣ́цъ живѣ́тъ на счѣ́тъ того́, кто́ его́ слѣ́шаетъ.

14) Der Wolf und der Kranich.

Волкъ проглотилъ кость, кою́рая засѣ́ла у него́ въ го́рло. И такъ онъ пошѣ́лъ проси́тъ журавля́, что́бъ её́ вы́паци́лъ, и объ́щаль ему́ за то́ зна́тное награ́женіе. Журавль то́ сдѣ́лалъ и прѣ́бывалъ по́слѣ́ пла́шы. Какъ, нагле́цъ! сказа́лъ волкъ, шы́ всу́нулъ носъ́ свой во́лку въ пасѣ́, и вы́паци́лъ его́ ошшѣ́да здо́ровымъ и невредѣ́мымъ, и по́слѣ́ ещё́ смѣ́ешь говори́тъ о награ́женіи! Поди́, поди́! и э́того́ мно́го, что́ я тебѣ́ оспѣ́вилъ го́лову: будь э́шимъ дово́ленъ. — Когда́ имѣ́ешь дѣ́ло съ ду́рными лю́дьми, то до́лжно бы́тъ благода́рнымъ, если ошдѣ́лае́шься безъ́ вся́каго вре́да, а не ожи́даешь ещё́ други́го награ́женія.

15) Der eiserne und der irdene Topf.

Два́ горшкѣ́, оди́нъ желѣ́зной, други́й гли́няной, пла́вали по водѣ́. Гли́няной горшѣ́къ удаля́лся ско́лько могъ ошъ́ своего́ шовари́ща. Не бо́йся ниче́го, сказа́лъ э́тотъ, я не сдѣ́лаю тебѣ́ ника́кого вре́да. Нѣ́тъ, сказа́лъ други́й: если случи́тся намъ́ сполкнѣ́ться, хо́тя на́рочно́ или случи́нно, то я не ме́нѣе́ поспра́даю; такъ хо́рошо́ бу́дешь, если мы́ бу́демъ держа́ться въ ошдалѣ́нности́ другъ́ ошъ́ дру́га. — Не́равныя о́бщес́тва и сою́зы опа́сны.

16) Der Fuchs und der Storch.

Лисица пригласила аиста обѣдать. Кушанье по́дано было на большіхъ тарелкахъ. Лисица начала локать и говорила своему́ другу, чѣмъ и онъ шѣже дѣлалъ. Аистъ видѣлъ очень хорошо, что она смѣется надъ нимъ. Онъ просилъ лисицу на у́жинъ и поспавилъ кушанье въ большой спескля́нной бутылкѣ. Ну, мой другъ, сказалъ аистъ, безъ церемоній. Ска́завъ э́то, началъ онъ глотать съ хоро́шимъ аппети́томъ. Лисица поняла, что надъ нею подшутили и ей опомши́ли. — Э́то называ́ется плаши́ть по́ю же монéшою.

17) Der Bär und die Bienen.

Медвѣдь, ужаленный пчело́ю, пришёлъ въ шаку́ю ярость, что онъ какъ бѣшеной побѣжалъ и опроки́дывалъ у́лья въ опмѣ́неніе своё. Но шѣчасъ пчѣлы спали жали́ли его со всѣхъ споро́нъ. Онъ удали́лся, рассу́ждая, что го́раздо бы лу́чше было, е́слибъ онъ пренебре́гъ оби́ду, а не навлека́лъ ихъ мно́жества беспо́лезнымъ гнѣвомъ. — Желáніе къ опмѣ́ненію ча́сто вверга́етъ изъ одного́ несча́стія въ друго́е.

18) Der Bauer und seine Gans.

У кресъя́нина была́ гусыня, кошо́рая кла́ла вся́кой день по золо́тому яи́цу. Ду́мая найши́ рудникъ въ ея́ вну́тренности, онъ разпоро́лъ ей брю́хо; но не нашёлъ тамъ шого́, чегó желáлъ. Тогда́ онъ почу́вствовалъ, что ошъ жа́дности къ бо́льшей при́были пошеря́лъ ту, кошо́рую имѣ́лъ. — Желáя сли́шкомъ мно́го, не бу́дешь ничегó имѣ́шь.

19) Der Tod und der Greis.

Старикъ, ослабѣвъ ошъ усшáлости, бросилъ свѣзку дровъ на зѣмлю, и призыва́лъ смерть на по́мощь, чѣмъ освободи́ла его ошъ бѣдствія.

Смерть потчасъ явилась и спрашивала, чего онъ желаетъ отъ неѣ? Ничего болѣе, сказалъ спарикъ, только чѣмъ бы пособила мнѣ поднять мою связку. — Гораздо охотнѣе люди хотятъ шепѣть, нежели умирають.

20) Der Hund und sein Schatten.

Собака, переходя черезъ ручей по доскѣ, несла кусокъ мяса въ рыль. Думая видѣть другой кусокъ въ водѣ, хотѣ это была только одна тѣнь его, она упустила свой кусокъ, чѣмъ схватить другой. И такъ, желая имѣть оба, не получила ни одного. — Сколько людей гоняющихся за тѣнью, когда дѣйствительно что имѣютъ!

21) Der Vater und seine Kinder.

Добрый спарикъ, котораго дѣти были всегда въ ссорѣ, велѣлъ принесть пукъ прутьевъ, и приказывалъ каждому переломить его. Они напрасно то пышались сдѣлать. Ну хорошо, развяжите ихъ, сказалъ онъ имъ, и ломайте прутья порознь. Они это легко исполнили. „Дѣти, сказалъ добрый спарикъ, живите союдно, то вамъ нечего будетъ опасаться; ежели же вы раздѣлились, то пропадете.“ — Союзъ составляетъ счастье семейства.

22) Die Statue und der Steinmetz.

На Паросской мраморной лѣмкѣ ошсѣкъ одинъ работникъ прекрасный кусокъ мрамора, а Фидій, коему оный попался въ руки, сдѣлалъ изъ него Юпишера, предъ которымъ вся Греція съ благоговѣніемъ поклонялась. „Ты мнѣ симъ обязана, вскричалъ каменосѣцъ, идучи мимо сея статуи, ибо я вывелъ тебя на свѣтъ изъ своѣй шины.“ Но ты меня такъ и оставилъ, какъ нашѣлъ, продолжала каменная статуя; ты оставилъ меня безобразнымъ кускомъ, котораго конечно Гре-

ція не обожа́ла. Еди́нственнo Фі́діеву образова́нню обяза́на я мо́єю сла́вою; е́му́ еди́ному я и благодáрна., — Роді́тели! е́сли вы то́лько роді́тели, то какъ мо́жете равня́ться съ досто́йными учі́телями?

23) Die Rose und der Schmetterling.

Рóза, цвѣ́тшая въ опдалѣ́нномъ углу́ са́да, за́видовала подру́гамъ сво́ймъ, кошо́рыхъ она́ на сре́днѣ́ видѣ́ла. Онѣ́ привле́кающе́, сказа́ла она́, глаза́ всѣ́хъ къ себѣ́; имѣ́ удивля́юща́я и хва́ляща́я ихъ; а я живу́ и умру́ въ неизвѣ́стности. Такъ умре́шь ты́ по кра́йней мѣ́рѣ́ го́раздо по́зже, опѣ́шсшвовала ба́бочка, вслу́шавшаяся въ жа́лобы ея́: и́бо о́ныхъ жже́тъ жаръ дневно́й и лучи́ со́лнечные; да и о́чень ча́сто срыва́юще́ ихъ ру́ки мимоходя́щихъ; а ты́ ме́жду шѣ́мъ спо́ишь въ холо́ду, въ шѣ́нн и опдалѣ́ннн, и наслажда́ешься по кра́йней мѣ́рѣ́ вдво́е жи́знию. — Не за́видуй шѣ́мъ, кошо́рые зна́и́те ше́бя; обы́кновенно́ жизнь, блиспа́ющая и́здали быва́юще́ кра́шка и шя́желá, е́жели посмо́трьшь на не́е вблизи́.

24) Die Mücke und der Löwe.

Одна́жды, когда́ ле́въ наполня́лъ лѣ́съ ре́вомъ сво́ймъ, и всѣ́ звѣ́ри бѣ́жали о́т не́го, одна́ смѣ́лая му́ха вѣ́звала е́го на поеди́нокъ. Ле́въ при́нялъ вѣ́зовъ сей́ съ насмѣ́шливою улы́бкою; но му́ха, влещѣ́въ шо́пчасъ въ но́здри е́го, куса́ла ихъ сшо́ль немилосѣ́рдо, что́ ле́въ, напо́лнясь я́ростию, шерза́лъ самъ се́бя когш́я́ми сво́ими, и, по до́лгомъ и шщѣ́пномъ сшара́ннн, прину́ждѣ́нъ былъ призна́ться, что́ онѣ́ побѣ́ждѣ́нъ. Му́ха возгорда́сь о́чень сво́єю побѣ́дою, взвила́сь, и полешѣ́ла обя́вляюще́ шоржесшво́ своё́ всѣ́мъ сесшра́мъ сво́имъ, и, е́сли возмо́жно, и все́му лѣ́су. Но на

семъ скóромъ полѣшѣ не разсмопрѣла она пау-
пины, разспáвленной однимъ паукомъ, запúша-
лась въ ней, и должна была преперпѣшь смершь,
кошóрая была для неё шѣмъ чувспвѣшельнѣе,
чѣмъ презрѣшельнѣе былъ сей впорóй непріа-
шель прóшивъ пѣрваго, побѣжденнаго ёю — Гóр-
досшь и неостпорóжностъ сопровождающа обык-
новѣнно погѣбелію.

25) Der Wassertropfen.

Дождевáя кáпля упáла изъ óблака въ неизмѣ-
римый Океáнь. Ахъ! вскричáла она; что я знáчу
въ семъ безчѣсленномъ, необозрѣмомъ мнóже-
ствѣ? Ничегó; да ещё мѣнѣе, нѣжели ничегó!
Рáковина, услѣшавъ сіе, раскры́лась, и погло-
ти́ла скрómную кáплю. Она сдѣлалась въ ней
неоцѣнѣнною жемчúжиною, кошóрая блистáетъ
вѣнѣ въ корóнѣ Персидскаго Монáрха, горáздо
прекраснѣе всѣхъ драгоцѣнныхъ кáмней, нахо-
дящихся въ ней. — Кшо чúвспвуешь и признаешь
свою нѣзкосшь, шогó судьбá возвышáетъ.

Erklärung der Wörter und Phrasen in den Fabeln.

(Der Schüler schreibe dieses Wörterverzeichnis in ein ordentliches Vocabellbuch in octav, für jede Lektion, rein und deutlich ab. Jedes Octavblatt muß mittelst eines Falzes in der Mitte gebrochen werden. Auf die erste Hälfte des Blattes muß alsdann das Russische, so wie es hier steht, abgeschrieben werden und grade, gegenüber, jenseit der Einbiegung, das Deutsche. Dies hat den Nutzen: 1) den ersten Anfänger, auch in Hinsicht der Wörter, so viel in seiner Kraft steht, selbstthätig zu machen; 2) im russischen Schreiben zu üben; 3) das Russische von dem Deutschen abgesondert, besser zu übersehen und die Wörter wieder aufzufinden. Nur um Ersparniß des Raumes willen konnten die Wörter nicht so abgedruckt werden. — Ist nachher dann der Sinn eines Stückes mittelst dieser Wörter gefunden und die Lektion auch wohl ins Deutsche übersetzt worden, so bemühe sich der Schüler, die Wörter auswendig zu lernen, und zwar so, daß er, wenn man das russische Wort sagt, sogleich, und umgekehrt, wenn man das Deutsche sagt, auch sogleich das Russische, in den hier aufgestellten Formen angeben kann).

1) вóлкъ, а, der Wolf. пью, ёшь, пилъ, trinken.
при, bei. испóчникъ, а, der Quell, der Ursprung.
клю́чь, а, der Quell, der Bach. уви́жу, дишь, уви-
дѣшь, sehen. овцá, ы, das Schaf. кошóрый, ая, ое,
welcher, е, es. шáкже, auch. ушóляю, емъ, лѣлъ,
лѣшь, stillen, löschen. жáжда, ы, der Durst. свóй,
о́я, оё, sein, mein. шáмъ, dort. нó, aber. горáздо,

viel, weit. нѣже, niedriger. и, und. доволѣно, genug. далѣко, weit. ошъ, von. негѣ, егѣ, man sehe die Pronomina S. 119. in der Gram. бездѣльница, ы, Taugenichts, Būbin. сказашъ, sagen. какъ, wie, да, als. смѣю, ешъ, посмѣшъ, wagen. мучу, шѣшъ, шѣшъ, trüben, trübe machen. вода, ы, das Wasser. бѣдучи, indem ich bin, von бышъ, seyn. сѣдарь, я, mein Herr. отвѣчашъ, antworten. бѣдный, ая, ое, arm. болѣе, mehr (als). двѣдцашъ, man sehe die Zahlwörter in der Gram. S. 137. шагъ, а, der Schritt. не, nicht. дѣмашъ, glauben. чѣобѣ oder чѣобѣ, dass, damit, um. могу, гъ, мочъ, können. пѣшѣ, а, das Getränk, h. l. (hier) Wasser. помѣ уже сѣ полгѣда, es ist schon ein halbes Jahr. сѣ шакѣю же, mit einer solchen. дѣрзостъ, и, die Kühnheit, Frechheit. правѣ, wahrhaftig. невинный, ая, ое, unschuldig. меня тогда и на свѣшъ не было, ich war damals noch nicht auf der Welt. свѣшъ, а, das Licht, die Welt. а, aber, und. если, oder auch еспѣли, wenn. шакъ, so. брѣмъ, а, § 57. der Bruder. да, ja, aber, у меня нѣшъ, ich habe nicht. ну, nun. кто-нибѣдъ, Jemand. изъ, von. ибѣ, denn. весь, вся, всѣ, all, alle. ненавѣжу, вѣдишъ, вѣдѣшъ, hassen. я дѣлженъ, ich muss. ошмѣаю, мспѣшъ, sich rächen. за себѣ, h. l. (hier) an dir. бросѣаюсѣ, бросѣшѣся, бросѣшѣся, sich werfen, stürzen, ей на, ihm auf. шѣя, и, der Hals изорвѣшъ въ клочки, in Stücke zerreißen, von клѣкъ, Dimin. клѣчѣкъ, ein Stückchen. сѣльный, stark. всегдѣ, immer. правъ, (hat) Recht.

Grammatische Analyse.

Волкъ ist ein Substantiv, der Nominativus Singularis, S. § 38 — 41. und Pag 52 u. 56 пѣвши ist das Gerundium präteriti, § 113. — So wie man sich im Lateinischen bei einem Verbo das Präsens (§ 45), das Perfectum, das Supinum und den Infinitiv (amo, avi, atum, are) zu merken pflegt, weil davon alle übrigen Formen abgeleitet werden, so ist es auch im Russischen sehr gut, wenn man sich bei jedem Verbo das Präsens, das Präteritum und den Infinitiv merkt, wie z. B. hier: пѣю, пѣлъ, пѣшъ. auch die zweite Person Präsens, welche entweder auf ешъ, oder ишъ, endet, wird in den Wörterbüchern gewöhnlich mit angegeben, z. B. пѣю, пѣешъ. — при ist eine Präposition (§ 35), welche den Präpositiv regiert § 151 und 152. Es ist sehr anzurathen, sich mit denselben bald bekannt zu machen. испѣчникъ ist der Präpositiv, warum? ключа ist Genetiv Sing. § 138, 1. увидѣлъ ist die 3te Person Singul. präteriti masculini generis, § 108. Da das Präteritum in der Regel von seinem Infinitiv abgeleitet wird, so ist es nicht nöthig, dasselbe immer mit anzugeben. овѣу ist der Accusativ Singul. auf die Frage:

wen? oder was? **которая** ist ein Pronomen (§ 31) relativum §. 80. Man muß sich mit den Pronominibus sogleich bekannt machen, indem sie in der Folge in diesem Wörterverzeichnisse nicht mehr angegeben werden. **также** ist ein Adverbium (§ 34). Es befindet sich §. 133 ein Verzeichniß derselben und da diese kleinen Wörter fast in jeder Zeile vorkommen, so ist ebenfalls zu empfehlen, sie alle recht bald, in einer jeden Sprache, auswendig zu lernen. **ушляла** § 108 **свою**, ein Pron. pag. 122. **шамъ**, ein Adverbium § 133. **ниже**, von **низкій**, ein Adjektiv, (§ 30 und 71) und zwar hier der Comparativ §. 76. **и** ist eine Conjunction §. 36 u. и 134. **довольно** u. **далеко** sind beide Adverbia, §. 133. **опъ** eine Präposition, die den Genetiv regiert §. 131. **него**, ein Pronomen. statt **его**, mit vorgesehtem **н**, pag 124, 9, **бездѣльница**, welcher Casus? §. 41, 5. **сказалъ** die 3te Person mascul. Singul. præterit, vom Verbo (so wie bis jetzt die Verba in den Wörterbüchern rubricirt sind) **сказываю**, **ешъ**, **залъ**, **скажу**, **вашъ**, **зашъ**. Wir haben §. 102, um eine deutliche Einsicht in die Natur des russischen Verbums zu geben vier besondere Arten von Zeitwörtern angenommen. Nach der bisherigen Theorie, aber machte man aus diesen wirklich verschiedenen, obgleich von einem und demselben Stamme ausgehenden Verbis nur verschiedene Tempora, §. 103, wahrscheinlich, weil nicht alle Verba jetzt auch noch alle Tempora haben. **Сказываю** und **сказывашъ** ist offenbar ein Verbum frequentativum; §. 102 und 123, von welchem aber nur das Präsens, der Infinitiv und die davon abgeleiteten Formen noch im Gebrauche sind. **Сказалъ** und **сказашъ** dagegen ist ein wirkliches Verbum perfectum, **скажу**, ist das Futurum desselben, §. 123 bis mit 135. Statt des eigentlichen Präsens von **сказашъ** bedient man sich des Verbums **говорю**. Da sich jeder Schüler im Russischen doch der bisherigen Wörterbücher bedienen muß, so folgen wir in diesem Wörterverzeichnisse der alten Theorie, um denselben zugleich mit beiden Systemen zu befreundeten. **шъ**, § 80. **будучи**, das Gerundium Præsens, vom Hülfsverbo **быть**. §. 100. **двадцати**, ist ein Zahlwort §. 31. Auch die Zahlwörter sind hier nicht weiter angegeben, sondern müssen alle recht bald memorirt werden. **шаговъ** der Genetiv pluralis, wegen des Zahlwortes §- 96, 4. **чтобы** ist eine Conjunction, §. 134. **могла** ist die erste Person feminini generis præter. 2te Form. §. 108. ein irreguläres Verbum. §. 130. **мнѣ** ist ein Pronomen personale, der Dativ sing. u. s. w. —

Eine ausführlichere Analyse gestattete hier der Raum nicht. So viel war nur nöthig, theils zum Verständnisse dieses Wörterregisters, theils aber auch, um anzudeuten, daß man im Russischen eben sowohl, wie im Lateinischen und Griechischen, recht gründlich analysiren müsse, wenn der Verstand geübt, und die theoretische Grammatik dem Schüler wichtig werden soll.

2) **большій**, **ая**, **ое**, gross. **собака**, **и**, der Hund. **осёлъ**, **осла**, der Esel. **пупешесшвовашъ**, reisen. **вмѣспѣ**, zusammen, mit einander, **пѣст. обѣимъ хотѣлось**, beide hatten Lust. **очень**, sehr. **ѣмъ**, **ѣлъ**, **ѣспѣ**, essen, fressen. **мѣжду шѣмъ**, unterdessen. **кормлюсь**, **кормишья**, **кормишья**, sich nähren, fressen. **волчѣцъ**, **чца**, die Distel. **по**, da, so, **хотѣлось бы**, gern hätte. **поѣспѣ**, essen, fressen. **прошю**, **просишъ**, bitten. **даю**, **далъ**, **дашъ**, **давашъ**, geben. **кусѣкъ**, **ска**, ein Stück. **хлѣбъ**, **а**, das Brod. **несю**, **несшъ**, tragen. **корзина**, **ы**, der Korb. **сдѣлашъ**, thun, machen, **пѣже**,

что онъ, so wie er. время, мени, die Zeit. подхожy, ходишь, подошёлъ, ходишь, подойши, hinzugehen. къ, zu. дрожy, жишь, жашь, zittern, beben. спалъ, fing an шепёръ, jetzt. очередь, и, die Reihe (h. l. seinerseits). защищаю, защищйть, vertheidigen, beschützen. нъшь, nein одинъ, allein. пускай, mögen sie, lass sie. попомъ, hierauf. убъгаю, жашь, weglaufen. добрый, ая. ое, gut. услуга, и, der Dienst. прёбую, прёбовать, verlangen, fordern. шого, man sehe die Pronomina. имёю, имёшь, haben. жалосъ, и, das Mitleiden. ближній, яго, der Nächste. нахожy, ходишь, нашёлъ, найдy, finden. для, für.

3) однажды, einst. надъваю, дьль, дьну, anziehen, овечья кожа, ein Schafsfell, § 73. такй, ая, ое, ein solcher, dieser. одъяне, я, die Kleidung, Tracht. долго, lange, geraume Zeit. пожирашь, verschlingen. пожрашь, auffressen. ягня, няши (и. ягнёнокъ, нка, vergl. § 63), das Lamm. пасхухъ, а, der Hirt. поймашь, fangen, ergreifen. въшаю, повёсилъ, aufhängen, на, auf, an. высокй, ая, ое, hoch. столъ, а, der Pfeiler, die Säule, служy, жишь, dienen. для, für, zu. позорище, а, das Schauspiel. примёръ, а, das Beispiel. сосёдъ, а, der Nachbar. удивляюсь, яться, sich wundern. спрашиваю, вашь, fragen. зачёмъ? warum? ошибаюсь, ошибся, бусъ, баься, биься, sich irren. хомъ, obgleich. подъ, unter. скрываюсь, скрыься, sich verbergen. тьло, а, der Körper, Leib, Balg, волчий. чья, wölfisch, § 73. не должно, man muss nicht. сужy, и. суждy, судишь, дишь, urtheilen. люди, ёй, die Leute. видъ, а, der Anschein, das Ansehen наружность, и, das Aeussere. поспунокъ, лка, das Betragen, die Aufführung. дьло, а, die Handlung, die That.

4) земледёлецъ, льца, ein Landmann. засъваю, вашь и. съяшь, besäen. поле, я, das Feld, конопель, я, и. конопля, и, der Hanf. ласпочка, и, die Schwalbe, увёдомляю, миль, млю, мляшь, мишь, benachrichtigen. маленькй, ая, ое, klein. пшйчка, и, der Vogel, § 58. окружность, и, der Bezirk, der Umkreis. выклюю, клюнулъ, ну, нупъ, auspicken. а шо, sonst. со, съ, mit. пагуба, ы, das Verderben. der Untergang, уважаю, жашь, жишь, in Erwägung ziehen, überlegen. предосторожность, и, die Vorsicht. прозябаю, зябъ, бну, башь, бнушь, aufkeimen,

hervorsprossen. зерно, а, das Samenkorn. прежде не-
жели, eher als. оплетаю, плѣть, лечу, плѣть, плѣть,
wegfliegen. ещё, noch. разъ, ein Mal. порá, ы, die
Zeit. предупреждаю, предѣль, жду, ждѣть, пре-
дѣль, zuvorkommen. зло, а, das Uebel, das Böse. тщѣ-
нно, vergebens, umsonst. чѣрезъ, durch, h. l. nach.
нѣкоторый, ая, ое, einiger, jemand. послѣ того,
darauf, hernach. собираю, бралъ, ать, zusammen-
bringen, einärndten. съшь, и, die Schlinge, das Netz.
ловлю, ловишь, вишь, fangen. узнаю, нашь, erken-
nen, erfahren. ошибка, и, der Fehler, das Versehen.
ужѣ, schon, erst. поздно, zu spät. случается, es ereig-
net sich, es ist der Fall. часто, oft. прежде, eher,
früher. думаю, машь, denken, glauben. пособляю,
биль, блю, блять, бишь, helfen, beistehen.

5) крѣса, ы, die Ratze. слышу, шасть, hören. ве-
ликій, ая, ое, gross. ревъ, рева, ein Gebrülle. лѣсъ,
а, das Holz, der Wald, § 56. любопытствую, овашь,
sehr neugierig seyn. что бы это такое было, was
das wäre. вижу, видѣть, sehen. левъ, льва, der
Löwe. приключѣние, я, das Ereigniss, die Begeben-
heit. напомнимъ, помнилъ, помню, erinnern. что
когда, dass da. недавно, nicht lange, vor kurzem. по-
падаю, палъ, дѣ, пасъ, fallen, gerathen. львиные
когти, die Löwenklauen. великодушный, ая, ое,
§ 72. grossherzig. выпускаю, спилъ, пушу, скашь,
спилъ, loslassen. никакой, ая, ое, keiner, e, es. вредъ,
а, der Schaden, ein Leid. близко, nahe, Comp. § 76.
попчасъ, sogleich. начинаю, началъ, начну, нашь,
начашъ, anfangen. грызѣ, грызѣ, грысѣ, nagen.
пѣшля, и, die Schlinge, die Masche, das Knorpfloch.
за, h. l. eine — nach der andern. распускаю, пуспилъ,
пушу, auflösen, zerreißen. освобождаю, бодѣль, бо-
жду, ждѣть, дѣшь, befreien. благодѣтель, я, der
Wohlthäter. безъ, ohne. человеколюбѣ, я, die Mensch-
lichkeit, die Humanität. признательность, и, die
Erkenntlichkeit, die Dankbarkeit. бесполезно, unnütz.
общество, а, die Gesellschaft.

6) почищаютъ, man achtet, man hält sich, § 144.
3, von почищаю, ашь, schätzen. счастливый, ая, ое,
glücklich. когда, wenn. много, viel. дитя, яши, das
Kind. § 63. почему, warum, deshalb. лисица, ы,
der Fuchs. вздумать, аль, аю, auf die Gedanken
gerathen, sich einfallen lassen. упрекаю, кнѣль, кнѣ,
упрекаю, кнѣль, кнѣ,

кашь, кнѹшь, vorwerfen. § 147. львѣца, ѳ, die Löwin. приношѹ, нѹсишь, нѣсь, несѹ, носѣшь, неспѣи, bringen, hervorbringen. львѣнокъ, нка, ein kleiner Löwe. вдругъ, auf einmal. эпо правдѣ, das ist wahr. за то, dafür. люди, ѣй, die Leute, § 64. 2, цѣню, нѣшь, ѣшь, schätzen, taxiren. вещь, и, das Ding, die Sache. бѹлѣ, mehr. число, ѣ, die Anzahl. нѣжели, als. добрѹта, ѳ, die Güte.

7) дѹбъ, а, die Eiche. проснѣкъ, ѣ, das Rohr, das Schilf. спорѹ, ишь, streiten, disputiren, мѣжду собою, mit einander. о, von, über. сила, ѳ, die Kraft. крѣпосшь, и, die Stärke. слѣбый, ая, ое, schwach. колѣблюсь, блещься, бѣшься, бнѹться, schwanken, erschüttert werden. гнѹсь, ѹться, sich biegen, § 127. сѣмый малѣйшѣй, der allergeringste. вѣпръ, а, der Wind. пѣрвый, der erste. бѹря, и, der Sturmwind. показываю, казѣль, кажѹ, вашь, зѣшь, zeigen, lehren. изъ обѹихъ, von beiden. бѹдѣшь правъ, Recht haben wird. поднимѣюсь, нѣлся, нимѹсь, нѣшься, нимѣться, sich erheben, aufsteigen. жестѹкѣй, ая, ое, schrecklich, grausam. гѣбкѣй, ая, ое, geschmeidig, biegsam. уступѣю, пѣль, плѹ, пѣшь, пѣшь, weichen, nachgeben. удѣръ, а, der Schlag, der Stoss. выпрямляюсь, мился. млюся, мляться, мипься, sich wieder gerade machen. опѣшь, wieder, препперпѣваю, пѣль, плѹ, пѣвашь, пѣшь, leiden, § 148. ни, nicht. вредъ, ѣ, der Schaden. упрѹгѣй, ая, ое, eigensinnig. непреклѹнный, ая, ое, unbiegsam. хочѹ, тѣшь, wollen. переломѣшь, ѣшь, zerbrechen. упѹрспво, а, der Eigensinn. пвердосшь, и, die Festigkeit. харѣктеръ, а, der Character. знѣчимъ, es heisst, es ist. упѹрспвую, вовашъ, hartnäckig seyn, sich auflehnen. прѹпѣвъ, wider. рѣзумъ, а, die Vernunft.

8) ужъ, ѣ, die Waldschlange. соглашѣюсь, гласѣлся, шѹсь, шѣться, гласѣться, einwilligen, gestatten. зимѣ, ѳ, der Winter. чрезвычайно, ausserordentlich. хѹлодно, kalt. впѹскаю, спѣль, щѹ, скѣть, спѣшь, einlassen. норѣ, ѳ, die Höhle. ѣжъ, ѣ (josch), der Igel. пудѣ, dahin. мѣсто, а, der Ort, der Platz иглѣ, ѳ, die Stachel, die Nadel. ужѣсно, fürchterlich, entsetzlich. безпѹкѹю, ишь, beunruhigen, нѹвый, ая, ое, neu. гѹспъ, я, der Gast. емѹ дѹжно, er müsse. поискѣшь, ѣль, ищѹ, suchen, aufsuchen. гдѣ нибѹдь, irgendwo. другѣй, ѣя, ѹе, ein anderer, е, es. прѣспѣнище, а,

der Zufluchtsort. хорошó, gut. выхожý, хóдишь, вышелъ, вы́йду, ходишь, вышпи, sich hinaus begeben, fortgehen. остаюсь, пáлся, пáнусь, павáшься, пáпьяся, bleiben. здѣсь, hier неблагодáрность, и, die Undankbarkeit. благодаръ, я, der Wohlthäter. поро́къ, а, das Laster.

9) со́я, и, der Holzhäher. украша́юсь, красилсѧ, красу́сь, ша́шься, краси́ться, sich schmücken, sich ausputzen. павли́ное перо́, eine Pfauenfeder. набира́ю, ра́нь, бра́нь, zusammenbringen. возгорди́ться, дѣлсѧ, жýсь, stolzseyn, sich aufblähen. украше́ние, я, der Schmuck. едвá, kaum. удоспóиваю, ва́нь, würdigen. смошр́ю, шрѣ́нь, sehen, ansehen. павли́нь, а, der Pfau. обмáнь, а, der Betrug. вырыва́ю, рыль, рою, ва́нь, рышь, ausgraben, ausreissen. оди́нь, одно́, der eine. до шѣхъ поръ, so lange. пока́, bis. коне́ць, нца́, das Ende. закрывáю, крьи́ль, кро́ю, ва́нь, крьи́нь, bedecken. нагошá, ѳи, die Nacktheit. хошáнь, man will, § 144. иногда́, bisweilen опасéние, я, die Vorsicht, die Furcht. присво́иваю, ива́нь, ипъ, zueignen. знáние, я, die Kenntniss, die Wissenschaft. рáно ѳли пóздно, früh oder spät. насмѣ́хаюсь, смѣ́лся, смѣ́юсь, хáнься, ѳнься, lachen. надъ, über.

10) земледѣ́лецъ, льца, ein Landmann. нахожý, шёлъ, найдý, ходишь, найши́, finden. змѣ́я, ѳи, die Schlange. полумѣ́рпвый, ая, ое, halbtodt. хóлодь, а, die Kälte. пóдлѣ, hinter. забóрь, а, der Zaun. до́брый, ая, ое, gut, § 72. полага́ю, ложи́ль, жý, га́нь, жи́нь, legen, annehmen. уго́ль, á, der Winkel, § 56. огóнь, гня́, das Feuer. опогрѣ́ваю, грѣ́ль, грѣ́ю, ва́нь, грѣ́нь, erwärmen. очу́вшвовашься, вался, вуюсь, sich erholen; zu sich kommen. соспóяние, я, der Stand, der Zustand. становлю́сь, спалъ, спáну, ви́шься, спашъ, stehen, seyn, werden. ужáлишь, лиль, лю, stechen.

11) въ первыя, in den ersten. респýблика, и, die Republik, der Freistaat. Рѣ́мскѳй, gömisch. наро́дь, а, das Volk. бунтýю, взбунтовáль, ва́нь, sich empören, einen Aufruhr erregen. Сенáнь, а, der Senat. пóдашь, и, die Steuer, die Abgabe. плачý, пла́тишь, платишь, bezahlen. служý, жи́нь, dienen. война́, ѳи, der Krieg. бýнь, а, der Aufruhr. уси́ливаюсь, лился, люсь, ва́нься, ли́сья, stärker werden, zunehmen. Менéний, Menenius. заспáвляю, заспáвилъ, заспáвлю, вля́нь, спáвишь, vorlegen, veranlassen. одýмываюсь, машься,

сich bedenken, nachdenken. мя́шежникъ, а, der Aufrührer, der Rebell. разска́зашъ, erzählen. слѣ́дующій, folgender. при́пча, и, die Parabel, das Gleichniss. рука́, ѳ, die Hand. ногá, ѳ, der Fuss. воспáю, спáль, спáну, спáшь, aufstehen, sich auflehnen. нѣ́когда, einst. живóшь, á, der Bauch, der Magen. понимáю, по́нялъ, поймý, нимáшь, поня́шь, einsehen, begreifen. какій, áя, ое, welcher, е, s. прáво, а, das Recht. ничегó, nichts. кóрмлюсь, кóрмишься, ми́шься, sich ernähren. на, auf. счѣ́шь, а, die Rechnung. опъ сегó. deshalb. оспáюсь, оспáлся, оспáнусь, вáшься, тáшься, bleiben. безъ, ohne. пй́ща, и, die Nahrung, die Speise. членъ, а, das Glied. поспра́дáю, áшь, leiden. наконéць, endlich. непра́востъ, и, das Unrecht. пóздно, zu spät. состо́яние, я, der Stand, der Zustand. подкрѣ́плéние, я, die Stärkung. погибáю, гй́бъ, гй́бну, нушь, umkommen. вся́кій, ая, ое, jeder. членъ госудáрсшвенный, das Staatsglied. опкáзывающйсь, einer, der sich von etwas absagt, Particip. von опкáзываться. главá, Ы, das Haupt, der Chef. вы́бранный, ausgewählt, Partic. § 112. von выби́рашь. измѣ́няю, ня́шь, нй́шь, verrathen. опéчесшво, а, das Vaterland

12) козёлъ, зlá, der Bock. схожý, схóдишь, сошёлъ, сойду, сходи́шь, сойши́, herabgehen. колóдезь, я, der Brunnen, der Born. спарáюсь, áшься, sich bemühen. выхожý, вы́шелъ, вы́ду, ходишь, вы́пши, hinausgehen. вонъ, fort, weg. упи́раюсь, áшься, sich stemmen, anlehnen. стѣ́на, Ы, die Wand, die Mauer. рогъ, а, das Horn. § 58. а. помогáшь, helfen. послу́шашъся, шаюсь, gehorchen. стáшь, h. l. anfangen. смѣ́юсь, я́пъся, lachen. надъ, über. е́слибъ, wenn. у теб́я́ б́ыло, bei dir wäre. d. h. wenn du hättest. въ полови́ну, zur Hälfte. спóлько, so viel, mit dem Gen. § 138. умъ, á, der Verstand. боро́да, Ы, der Bart. по́ бы теб́ь дóлжно б́ыло, so hättest du müssen. подýмать, denken. о, h. l. (hier) an. срéдсшво, а, das Mittel. разýмный, ая, ое, klug, verständig, чело́вѣкъ, а, der Mensch. наперёдъ, zuvor.

13) Вóронъ, а, der Rabe, держý, жáшь, живáшь, halten. клю́въ, а, der Schnabel, сы́ръ, а, der Käse, § 49. 2. получа́ю, чй́ль, чý, чáшь, bekommen, erhalten. до́ля, и, der Antheil. ласка́ю, áшь, liebkosen, schmeicheln. говорю́, йпъ, sagen, sprechen. гóлосъ, а, die Stimme. соопвѣ́шсшвую, вовашъ, entsprechen. кáчесшво, а, die Eigenschaft. Фéниксъ, а, ein Phönix. прельщáюсь,

щѣлся, щѣсь, щѣшься, спѣсь, gereizt, verführt werden, § 113. и. 127. рѣчь, и, die Rede. открываю, крѣль, крою, ывашь, крѣшь, öffnen, aufmachen. широкій, weit, breit. упускаю, спѣль, упушѣ, скашь, спѣшь, fahren lassen. схватываю, шѣль, ачѣ, шывашь, шѣшь, ergreifen, packen. знаю, ашь, wissen. льсѣецъ, а, der Schmeichler. живу, жишь, leben, wohnen. счѣшь, а, die Rechnung.

14) проглашываю, глошѣль, глочѣ, вашь, глошѣшь, verschlucken. кость, и, ein Knochen, ein Bein. засѣдаю, сѣль, сѣду, дашь, сѣсь, sich festsetzen, stecken bleiben. горло, а, der Hals, die Kehle. журавль, я, der Kranich. вышаскиваю, щѣль, шащу, киваешь, шащѣшь, herausziehen. обещаешь, обещаешь, versprechen. знаменитый, ansehnlich. награждение, я, die Belohnung. прѣбывать, fordern. плаща, ы, die Bezahlung, der Lohn. наглѣецъ, а, ein Unverschämter. всовываю, всѣнуль, всѣну, всовываешь, всѣнушь, hinein stecken. носъ, а, die Nase, der Schnabel. пасшь, и, die Mausefalle, der Rachen. опшѣда, von da. здоровый, gesund, unversehrt. невредимый, unverletzt, unbeschadet. подѣ, gehe. много, viel. оставляешь, оставѣшь, lassen. имѣешь дѣло, zu thun haben. дурной, ая, ое, schlecht. благодарный, dankbar. и. 1. zufrieden. опдѣлаешь, sich losmachen, davonkommen. ожидаешь, erwarten.

15) горшѣкъ, шка, der Topf. желѣзный, eisern. глиняный, irden, von Thon. плаваю, ваешь, schwimmen. удаляешь, sich entfernen. товарищъ, а, der Gefährte, der Gesellschafter. боюсь, яшь, sich fürchten. толкаю, нѣль, кнѣ, каешь, нѣшь, stossen. хошѣ, obgleich. нарочно, vorsetzlich. случайно, zufällig. мѣнѣе, weniger. поспрадаешь, leiden. держанешь, sich halten. опдалѣнность, и, die Entfernung. другъ опъ другъ, von einander. неравный, ungleich. общество, а, die Gesellschaft. союзъ, а, das Bündniss. опасный, gefährlich.

16) приглашаю, сѣль, шѣ, шаешь, гласѣшь, einladen. айсѣ, а, der Storch. обѣдаю, даешь, speisen, zu Mittage essen. кѣшанье, я, das Essen. подаю, пѣдалъ, пѣдамъ, подаваешь, даешь, darreichen. тарѣлка, и, der Teller. локаетъ, lecken. другъ, а, der Freund. поже, eben so. прошу, сѣшь, bitten. ѣжинъ, а, das Abendessen. поспавляю, вѣшь, aufsetzen, hinstellen. стеклянная бутылка, eine gläserne Flasche, Bouteille. безъ церемоній, ohne Umstände. глошаю, ашь, schlucken. аппе-

пійшь, а, die Esslust, der Appetit. понимаю, поняшь, begreifen, h. l. fühlen. подшучиваю, шушіль, чү, вашь, шійшь, sich über jemand lustig machen. ошмщать, евашь, спійшь, sich an einem rächen. называю, звалъ, зовү, вашь, звашь, heissen, nennen. плачу, плапійшь, bezahlen. шююже, mit derselben. монета, ы, die Münze.

17) Медвѣдь, я, der Bär. ужáленной, (Seite 95. Nr. 3), gestochen. пчелá, ы, die Biene. яросшь, и, die Wuth бѣшеной, аго, (§ 63. Nr. 4.) ein Rasender. бѣгаю, побѣжаль, гашь, laufen, umherrennen. опрокидываю, кинуль, кину, вашь, кинушь, umstossen, umwerfen. улей, ья, (§ 55.) der Bienenstock. ошмщѣние, я, die Rache. жалю, жалишь, ужáлишь, stechen споронá, ы, die Seite. удаляюсь, лился, люсь, sich entfernen. разсуждаю, судиль, сужү, ждашь, судишь, urtheilen, überlegen. пренебрегаю, брегъ, гашь, бречь, verachten, hintansetzen. обѣда, ы, die Beleidigung. навлекаю, навлѣкъ, влечь, sich zuziehen. мно́жесство, а, die Menge. бесполезный, unnütz. гнѣвъ, а, der Zorn. желáние, der Wunsch. ввергашь, hineinstürzen. несчáсшие, das Unglück.

18) у него́ была, bei ihm war. d. h. er hatte (§ 146). гүсь, я, и. гүсыня, и, die Gans. кладү, класшь, legen. по, sc. одному, ein, § 145. 2. золотый, golden. рудникъ, á, eine Mine, eine Goldgrube. внúшренность, и, das Innere. распорю, роть, распáрывать, lostrennen, aufschlitzen. брюхо, а, der Bauch. почүвствовашь, fühlen, gewahr werden. жадносшь, и, der Durst, eine allzu grosse Begierde. прибыль, и, der Gewinn, der Vortheil. слишкомъ мно́го, alzu viel.

19) старикъ, á, ein Greis, Alter. ослабѣваю, бѣль, и. ослабъ, бѣю, вашь, бнупь, schwach, entkräftet seyn. усталосшь, и, die Müdigkeit, die Mattigkeit. бросаю, силъ, áшь, ишь, werfen, schmeissen. связка, и, ein Bündel, eine Tracht. дрова, овъ, pl. das Brennholz. земля, и, die Erde. призываю, звалъ, зываль, herbeirufen. смёршь, и, der Tod. по́мощь, и, die Hülfe. освобождаю, ждашь, дишь, befreien. бѣдсшвіе, das Elend, die Mühseligkeit. являюсь, вѣлся, вляшься, вѣшься, erscheinen. спрашиваю, спросиль, шү, вашь, сѣшь, fragen, fordern. пособляю, бѣль, блю, бляшь, бѣшь, helfen. поднимаю, няль, нимү, машь, няшь, aufheben, aufnehmen. гораздо охóпнѣе, weit lieber. шерплю,

пѣшь, leiden, dulden. умираю, умерь, умру, рашь, рѣшь, sterben.

20) соба́ка, и, der Hund. пере́хожý, дишь, шёлъ, рейдý, ходишь, рейпи, über etwas gehen. ручей, чья, der Bach. по, auf. доска́, и, das Brett, die Diele, несý, сѣшь, нѣсь, несть, и. ношý, носилъ, сишь, tragen. кусо́къ, ска́, das Stück. мя́со, а, das Fleisch. ры́ло, а, die Schnauze, der Rüssel. тѣнь, и, der Schatten упу́скаю, спилъ, щý, скашь, спийшь, fahren lassen. схва́пы-ваю, шилъ, ачý, вашь, шийшь, ergreifen. оба́, ъ, beide. получаю, чилъ, чý, чашь, erhalten, bekommen. гоня́юсь, яшья, nachjagen, nachlaufen. дѣйствѣ́тельно чшо́, etwas Wirkliches.

21)ссора́, ы, der Streit, Zank, Hader. вѣлю́, лѣлъ, лѣшь, befehlen. приношý, но́сишь, нѣсь, нѣсу, но-сишь, неспй́, holen, herbeibringen. пýкъ, а, ein Bündel, ein Büschel. прýтъ, а, (§ 59. 3.) die Ruthe, die Gerte. прика́зываю, заль, кажý, вашь, зашь, befehlen. ка́ждый, аго, ein jeder. переломи́тъ, ма́тъ, zerbrechen. напрáсно, vergebens, umsonst. пыта́юсь, ашья, versuchen, probieren. развя́зываю, заль, вяжý, вашь, зашь, losbinden. по́рознь, besonders, jede allein. лег-ко́, leicht. исполня́ю, по́лниль, по́лню, няшь, нийшь, erfüllen, vollziehen. сою́зно, einig, in Eintracht. опасáюсь, са́шья, befürchten. е́жели жъ, wenn aber. раздѣ-ля́юсь, ли́лся, лю́ся, ля́шья, ли́шья, sich trennen, un-einig werden. пропа́даю, пропáль, па́ду, да́тъ, па́сьтъ, verloren gehen. соспáвляю, спáвилъ, спáв-лю, вля́шь, спáвить, ausmachen, hervorbringen. се-мѣйство́, а, die Familie.

22) на, auf, in. Па́росскій, parisch, aus Paros. мрамор-ная лóмка, ein Marmorbruch. опсѣ́каю, сѣкъ, кý, ка́тъ, сѣчь, abhauen, ausbrechen. рабо́тникъ, а, ein Arbeiter. прекра́сный, sehr schön, trefflich. кусо́къ, ска́, ein Stück. мраморъ, а, der Marmor. Фиди́й, я, Phi-dias, ein berühmter griechischer Bildhauer. попада́юсь, пáлся, па́дýсь. да́шья, па́сьтъся, gerathen, einfallen. Юпи́шеръ, а, Zeus, Jupiter, der vornehmste der alten Götter. предъ, vor. Гре́ція, и, Griechenland. благого-вѣ́нне, я, die Andacht. покланя́юсь, нй́лся, нйóсь, ня́шья, sich mit den Knien beugen, anbeten. ты мнѣ симъ обяза́на, das hast du mir zu verdanken. кричу, крикну́ль, ну, нушь, ча́тъ, zurufen. каменосъ́щецъ, а, der Steinmetz. ми́мо, vorbei. спáну́я, и, eine Statue,

das Bild. выведу, велъ, вестъ, выводись, heraus, hervor führen. на свѣшъ, ans Tageslicht. шина, ы, der Schlamm, die Schlucht. оставляю, вишь, вляшь, lassen, verlassen. продолжаю, жиль, жу, жашъ, жипъ, fortfahren. безобразный, unförmig. конечно, gewiss. обожаю, жашъ, anbeten, verehren. единственно, einzig. образованіе, іа, die Bildung. я обязанъ, ich bin verpflichtet, schuldig. слава, ы, der Ruhm. ему́ единому, ihm allein. благодарный, § 72. dankbar, erkenntlich. родишель, я, der Vater. родишли, ей, die Eltern. равняюсь, яшья, sich vergleichen. достойный, würdig. учишель, я, der Lehrer.

23) рѳза, ы, die Rose. цвѣшій, blühend. отдалённый, entlegen. уголь, угла, die Ecke, der Winkel. садъ, а, der Garten. завидую, довашъ, beneiden, missgönnen. подру́га, и, die Freundin, die Gespielinn. середина, ы, die Mitte, der Mittelpunkt. привлекаю, влѣкъ, кашъ, влѣчь, влещи, auf sich ziehen, reizen. глазъ, а, § 57. das Auge. удивляюсь, вѣлся, влюсь, вляшья, вишья, sich wundern, bewundern. хвалю, лишъ, loben, rühmen. неизвѣстность, и, die Unbekanntheit. покра́йнѣй мѣръ, wenigstens. по́зже, später. отвѣшствую, вовашъ, antworten. бабочка, и, der Schmetterling. слѣшаюсь, шашья, anhören. жалоба, ы, die Klage, die Beschwerde. сожигаю, сожѣгъ, сожгу, гашъ, жѣчь, verbrennen, versengen. жаръ дневной, des Tages Glut, Hitze. лучъ, а, со́лнечный, der Sonnenstrahl. срыва́ль, сорва́ль, рву́, вашь, abreißen, abpflücken. стою, ишь, яшь, stehen. хо́лодь, а, die Kälte, die Kühle, § 56. отда́леніе, я, die Entfernung. наслаждаюсь, сладѣлся, слажусь, ждашья, сладѣшья, genießen. вдво́е, doppelt. жи́знь, и, das Leben. зна́шнѣй, berühmt. обыкнове́нно, gewöhnlich. блиспа́ющий, glänzend, von блиспа́ть. издали, in der Ferne. коро́шкѣй, kurz. тяжёлый, schwer, mühsam. посмошрѣшь, ѣль, ю, sehen. вблизи́, in der Nähe.

24) одна́жды, einst. наполняю, ниль, няшь, нишь, erfüllen. лѣсь, а, der Wald, der Forst. ре́въ, а, das Gebrülle. звѣрь, я, ein wildes Thier. смѣлый, kühn, wegen. му́ха, и, die Fliege. вызываю, звалъ, зову, вашь, звашъ, herausfordern. поеди́нокъ, ѣнка, der Zweikampf. вы́зовъ, а, die Ausforderung. насмѣшли́вый, lächerlich, spöttisch. улы́бка, и, das Lächeln. влѣшаю, шашь, шѣшь, hinein fliegen. ноздря́, и, die Nasen-

löcher. кусаю, укусилъ, укушú, кусать, укусишь, beissen, stechen. немилосердо, unbarmherzig. наполняюсь, нился, нюсь, няшья, нишья, voll seyn von etwas. яроссть, и, die Wuth. шерзаю, зашь, zerreißen. коготь и. когть, я, die Klaue. тщешный, vergeblich, eitel, unnütz. сшаранье, я, das Bestreben, das Bemühen. принуждёнъ, genöthigt. признаю, зналь, знаю, знашь, навашъ, gestehen, bekennen. побъждённый, § 72. besiegt, bezwungen. возгордишья, дйлся, жусь, stolz werden. побѣда, ы, der Sieg. взвиваюсь, взвился, вашья, взвишья, sich in die Luft schwingen. объявляю, явилъ, влю, вляшь, вишь, anzeigen, verkündigen. поржесство, а, die Feier, der Triumph. сеспра, ы, die Schwester. возмóжно, möglich. полёшь, а, der Flug. разсмаприваю, смопрѣль, прю, вашь, прѣшь, Acht geben, auf etwas sehen. паушина, ы, das Spinngewebe. расспавляю, спавиль, спавлю, вляшь, спавишь, ausstellen, ausspreitzen. паукъ, а, die Spinne. запущиваюсь, шался, пущаюсь, вашься, шашься, sich verstricken, verwirren. прешерпѣваю, пѣль, плю, вашь, пѣшь, leiden, ausstehen. чувствительный, empfindlich, fühlbar. презрительный, verächtlich. непришель, я, der Feind. гордоссть, и, der Hochmuth. неосторóжноссть, и, die Unvorsichtigkeit. сопровождаю, ждашь, водишь, begleiten, zur Folge haben. погибель, и, der Untergang, das Verderben.

25) дождёвая капля, der Regentropfen. упадаю, упаль, дý, дашь, упасшь, fallen. облако, а, die Wolke. неизмѣримый, unermesslich. океанъ, а, der Ozean, das Weltmeer. значу, чишь, bedeuten, seyn. безчисленный, zahllos. необозримый, unübersehbar. множесство, а, die Menge. раковина, ы, die Muschel. раскрываюсь, крýлся, крóюсь, вашья, ышья, sich öffnen. aufthun. поглощаю, глошилъ, щú, щашь, шийшь, verschlucken, verschlingen. скромный, bescheiden. неоцѣненный, unschätzbar. жемчужина, ы, die Perle. блистаю, ашь, glänzen. нынѣ, jetzt. корона, ы, die Krone. Персидскій, persisch. Монáрхъ, а, der Monarch. драгоценный камень, мя, der Edelstein. нахожусь, нашёлся, найдусь, ходишья, найишья, sich befinden. чувствую, вовашь, fühlen. признаю, знашь, einsehen, erkennen, gestehen. низкоссть, и, die Niedrigkeit. судьба, ы, das Schicksal. возвышаю, силъ, шашь, сишь, erhöhen, erheben.

Dritter Abschnitt. Anekdoten und Erzählungen.

1) Die Weltkenntniß.

Молодой человек просил Гроциуса, чтобы он назвал ему ту книгу, из которой бы он всего лучше мог научиться мудрости. Возьмите десять белых бумаг, сказал Гроциус и записывайте в ней всё то, что вам в жизни покажется важным. Свѣтъ есть наилучшая школа для наблюдательнаго духа.

2) Epaminondas.

Эпаминонда, одинъ изъ знаменѣйшихъ полководцевъ Греческихъ, провѣдавъ, что послы Царя Персидскаго присланы были къ нему въ Ойвы съ шѣмъ, чтобы подкупить его великими дарами, позвалъ ихъ къ себѣ обѣдать. Послы чрезвычайно удивились, когда увидѣли на столѣ самое простое кушанье. Теперь вы можете донести своему Царю, какъ Эпаминонда живѣтъ, — сказалъ онъ при отпускѣ пословъ: — тогда Царь узнаетъ, что человекъ, который умѣетъ довольствоваться малымъ, легко презираетъ золото и богатство.

3) Die Klapperschlangen.

Англійское правительство имѣло обычай пересылать всякой годъ всѣхъ своихъ преступниковъ въ сѣверную Америку, когда земля сія принадлежала А'нглии; такъ какъ теперь отсылаютъ ихъ въ Боуани-Бай. Американскіе жители часто жаловались на сихъ непріятныхъ гостей, которые привезли всѣ пороки къ невиннымъ народамъ; но жалобамъ ихъ не внимали, и преступниковъ продолжали пересылать туда. Франклінъ, († 1790) другъ человечества, отправилъ съ отходящимъ кораблемъ къ Англійскому Миністеру Вальполлю сундукъ, наполненный гремучими змѣями, препровождая весьма учтивымъ письмомъ, въ которомъ пишетъ, что онъ сихъ ядовитыхъ змѣй посылаетъ въ знакъ своей благодарности за переслан-

ныхъ преслѣдниковъ, и проситъ его усердно, доставить сїи любезныя творенія, кои для Американцевъ то, что воры и разбойники для Англичанъ, въ Королѣвскіе сады, для того, чтобы Англичане могли наслаждаться опъ нихъ тѣмъ же удовольствіемъ и тѣми выгодами, какія Американцы имѣютъ опъ пересылаемыхъ къ нимъ преслѣдниковъ.

4) Der Mann ohne Bart.

Въ 1586 году Филиппъ II отправилъ въ Римъ молодого Коннетабля Каспильскаго, для поздравленія Сикста V со вступленіемъ на Папскій престолъ. Но сей Папа былъ недоволенъ, что присланъ былъ къ нему такой молодой посланникъ, и не могъ удержаться, чтобы не сказалъ ему: развѣ у вашего Государя нѣтъ во все люди, что онъ присылаетъ ко мнѣ посланника безъ бороды? — Еслибъ мой Государь зналъ, ошвѣчалъ гордый Испанецъ, что достоинство соспойтъ въ бородѣ, то прислалъ бы къ вамъ козла, а не меня.

5) Der Affe beim Pabst Julius.

У Папы Юлія втораго была обезьяна, копорая имѣла чрезвычайную остроумъ. Когда въ зимнія но́чи служили Папскіе пекли въ печи кашшаны и ѣли, то обезьяна въ небытность слугъ пожелала также достать изъ печи кашшановъ; а какъ огонь жѣгъ ея лапы, то она поймала кошку, принесла къ печи, и лапою ея изъ горячаго пѣпла пашкала кашшаны. Отсюда произошла у Испанцевъ пословица, подобная Русской: чужими руками жаръ загребать.

6) Der Koch und der Hund.

Поваръ одного знатнаго барина держалъ на кухнѣ прѣхъ собакъ, копорыя по очереди вертели жаркое на очагѣ. Въ одинъ день, не сыскавъ той собаки, за копорою спойла очередь, взялъ онъ другую и хопѣлъ поспавить въ колесо; но собака, озлившись укусила его жестоко за ногу, и убѣжала. Такая злоба чрезвычайно удивила повара, попому, что собака всегда была очень

смирна́ и къ нему́ ласкова. Ра́на была́ больша́я, кровь шекла́ почши́ ручьёмъ, и онъ прину́ждёнъ былъ скорѣе перевязать но́гу. Ме́жду шѣмъ вре́менемъ укуси́вшая его́ соба́ка пригна́ла на кúхню шу́, за кошо́рою была́ о́чередь, и кошо́рая шо́ш-часъ сама́ вскочила въ колесо́.

7) Der Bauer und die Brille.

Кресстья́нинъ, ви́дѣлъ, что спа́рые лю́ди для чи́сненія покупа́ли очки́. Онъ поше́лъ въ го́родъ къ купцу́, кошо́рый торгова́лъ очка́ми, и по-прéбовалъ у него́ са́мыхъ лу́чшихъ. Купе́ць по́далъ ему́, чего́ онъ прéбовалъ. Кресстья́нинъ на-дѣвъ очки́, взялъ въ ру́ки кни́гу и сказа́лъ, что очки́ не годя́тся. Купе́ць по́далъ ему́ други́я; но и други́я для него́ не годили́сь. Оди́мъ сло́вомъ: ско́лько онъ очко́въ ни бралъ, ни кошо́-рыя ему́ не помога́ли чи́сать. Напослѣдо́къ ска-за́лъ ему́ купе́ць: другъ мой! да умѣе́шь ли ты чи́сать? — Э́кой челове́къ, ошвѣча́лъ кресстья́нинъ, е́сли бы я умѣ́лъ разбира́ть кни́ги, то на что́ бы мнѣ и очки́ тво́и?

8) Der listige Fuchs.

Рыболо́въ кра́йне уди́вленъ былъ, уви́дѣвъ въ окно́, что лиси́ца, хо́дя о́коло его́ двора́, сбира́ла вы́брошенныя ры́бьи башки́ и кла́ла порядкомъ одну́ по́длѣ друго́й. Не зна́я, что́бы э́то зна-чило, ожида́лъ онъ съ вели́кимъ любопы́тствомъ, че́мъ ко́нчится сіе чу́дное явлéние. Лиси́ца по́томъ спра́шалась; а на раскла́денныя башки́ шо́шчасъ прилепѣ́ла воро́на, и лишъ шо́лько хо-пѣ́ла одну́ взяшь, какъ вдругъ лиси́ца, вы́ско-чивъ изъ сво́ей заса́ды, схвати́ла её въ до́бычу.

9) Der Elephant und der Schneider.

Въ Сіа́мѣ́ былъ поршнóй, кошо́рый сѣ́дя въ открь́той ла́вкѣ, рабо́шалъ; предъ нимъ лежа́ло нѣско́лько я́блокъ, ко́и онъ ѣ́лъ, продолжа́я ра-бо́шу. Сло́нь, проходя́ по у́лицѣ́ мимо́ его́ съ сво-и́мъ вожа́шымъ, ка́ждый разъ хо́бопомъ хва́шалъ по я́блоку. Въ оди́нъ ве́черъ поршнóй, зави́дѣвъ его́ изда́ли, пригото́вилъ большúю игóлку, и ожи-да́лъ во́ра. Лишь шо́лько сло́нь хо́пѣ́лъ схва-

пійшь яблоко, онъ колынуль его въ хоботъ, и слонъ спокойно пошѣлъ прочь; но въ слѣдующій день передъ шѣмъ, какъ ему надлежало проходить мимо шой сáмой лавки, онъ набралъ въ хоботъ довольно воды; его ведушь, онъ подходишь къ поршному и обливаешь его съ головы до ногъ.

10) Das erstaunliche Gedächtniß.

Въ бытность Вольшера при Дворѣ Прусскомъ случился шущъ Англичанинъ, кошорый имѣлъ шоль великую пáмьшь, что могъ ошь-слова до слова пересказывать всё, что ему читали или сказывали, хотя бы то и цѣлая пѣса была. Фридрихъ II самъ изволилъ испытывать его, и весьма удивился шакóму шаланшу. Вскóръ послѣ сего Вольшеръ докладываетъ Его Величеству, что онъ желалъ бы имѣть честь прочитать ему своё новое сочиненіе. Король согласился; но шущъ же вздумалъ сыграть съ нимъ шущку, велѣлъ Англичанину спашъ за ширмами и вслушаться хорошенъко, что Вольшеръ спашептъ читашъ. Вольшеръ читалъ на ту пору спихи громко и съ восшóргомъ; но Король слушалъ его хладнокрóвно. — Какъ, Ваше Величество, изволише находить мой спихи? спросилъ онъ прочитавши. — Я примѣчаю, ошвѣчалъ Король, что Г. Вольшеръ съ нѣкошораго времени началъ пользоваться чужими шрудáми и выдавать ихъ за свои. Нашурально, что Вольшеръ изумился при шакóмъ обидномъ упрѣкѣ, и увѣрялъ, что это собшвенное его сочиненіе. — Ну! если я докажу вамъ, что это неправдá? продолжалъ Король. — Вольшеръ клýлся, что Король несправедливо его хвасшунóмъ почиашъ. — Пожалуйше сюда, сказалъ Король спóявшему за ширмами Англичанину, перескажише Г. Вольшеру свои спихи, кошорые онъ изволилъ выдавать за собшвенные. Англичанинъ въ совершенной шóчношпи повшорилъ спихи Вольшеровы, не пропусшивъ ни одного слова. — Ну! солгалъ ли я? сказалъ Король изумленному Вольшеру. — Ахъ, злодѣй! вскричалъ Вольшеръ, да какъ онъ

это поддѣль у меня? — Король смѣялся этому происшествію много, и награди́лъ Англичанина за сдѣланное ему́ удовольствіе.

11) Kaiser Joseph II.

Такъ называемое высокое дворянство въ Вѣнѣ жаловалось Императору Іосифу II, что всѣ гулянья равно́ ошкрѣпы и для проспѣаго народа, и что оно́ никакого́ не имѣетъ увеселѣнія, въ ко́мъ бы и мѣлкое дворянство и мѣщане не-брали уча́стія; а по сему просило, чтобы онъ приказалъ заперѣть Пра́шеръ, и никого́, кромѣ зна́шнихъ дворянъ, не впуска́ть шудѣ. — Но Іосифъ Впоро́й ошвѣтсшвовалъ: е́сли бѣ я захо́телъ бытъ всегда́ съ ра́вными себѣ, то бы мнѣ до́лжно было пересели́ться къ почтѣннымъ опца́мъ Капуци́намъ (къ Императорскимъ гробница́мъ), и шамъ провожда́ть дни свои́. Я люблю люде́й безъ разли́чія; и шопъ въ глаза́хъ мои́хъ имѣетъ преимущесшво, кто праводушенъ и на слова́хъ и на дѣлѣ; а не шопъ, кто ошъ Княжескаго происхо́дишь поко́лѣнія.

12) Columbus und das Ei.

До ошкрѣпія Амѣрики ушвержда́ли пропшвъ Колумба, ко́мъ дога́дывался о сущесшвованіи но́ваго сего́ полушарія, что э́того ника́къ ска́зѣть невозмо́жно. А какъ онъ въ са́момъ дѣлѣ ошкрѣ́илъ оно́е, то говори́ли, что оно́ было давно́ уже́ прѣ́жде его́ извѣсшно; и шѣ, ко́мъ Колумба въ семъ ошкрѣпіи ни ма́ло не оспори́вали, старались по кра́йней мѣрѣ доспо́инство она́го уменьши́ть, предспавля́я, что оно́ было о́чень легко́. Сей знамені́шый морепла́ватель былъ нѣкогда во мно́гочисленномъ общесшвѣ за споло́мъ, и го́спи были шакъ неучтшвы, что сказа́ли э́то ему́ са́мому. Дабы́ приспыди́ть завистниковъ свои́хъ, онъ задалъ имъ, поспа́вишь яйце́ соверше́нно прѣ́мо на шарѣлку. Какъ никшо́ изъ нихъ въ шомъ не успѣ́лъ, то Колумбъ, придави́въ оспры́й конѣцъ яйца́, поспа́вилъ его́ на шарѣлку. „Да, вскрича́ли шомъ всѣ присущесшвующіе, шакимъ о́бразомъ э́то о́чень легко́!“ „Безъ со-

мнѣнія, отвѣчалъ благоразумный мужъ, однако прежде меня никому изъ васъ эшого на мысль не приходило.“

13) Friedrich II und die Satyre.

Фридрихъ II увидѣлъ однажды изъ своего окна толпу людей, копорые съ жадностію читали прибѣшую записку. Поди, посмотри, что тамъ дѣлается, сказалъ онъ своему пажу. Вскорѣ пошомъ узналъ онъ, что это было ругательное сочиненіе, на него написанное. Оно слишкомъ высоко прикрѣплено, сказалъ Монархъ; надобно прибѣшить его пониже, чтобы удобнѣе можно было читать.

14) Der Apotheker und das Duell.

Одинъ Аптекарь берѣгъ въ шапрѣ мѣсто для дамы, копорое одному офицеру хотѣлось занять; но какъ аптекарь не уступалъ ему мѣста сего, то офицеръ пришедши въ гнѣвъ, вызвалъ аптекаря на другой день на поединокъ. Аптекарь пришёлъ въ назначенный часъ въ кварширу соперника своего, и сказалъ ему хладнокрѣвно: „Вы офицеръ, а я аптекарь. Вы умѣете дѣйствовать саблею и пистолетомъ, я же знаю, какъ соспавлять лекарство: мнѣ слѣдуетъ выбрать оружіе, и такъ я пребуду, чтобы вы пользовались моимъ. Вотъ двѣ пилюли; одна смѣшена съ ядомъ, а другая безвредна; выберишь одну и проглотить её, а я возьму другую; такимъ образомъ бѣемся мы одинакимъ оружіемъ, и одинъ изъ насъ долженъ умереть.“ Офицеръ, приведенный симъ страннымъ предложеніемъ въ изумленіе, выбросилъ пистолеты за окно, и осшавилъ аптекаря у себя зашпрашивать.

15) Sonderbares Land.

Испанецъ, жившій въ Голландіи, пошёлъ однажды зимою чрезъ деревню, въ копорой напало на него множество собакъ. Наклонясь, хотѣлъ онъ поднять камень, чтобы разогнать ихъ; но камень сей такъ крѣпко примёрзъ къ землѣ, что онъ не могъ его ошорвать. О! проклятой край!

вскричалъ онъ, здѣсь привязываютъ камни, а собакамъ позволяють бѣгать.

16) Das Alter von dreißig Jahren.

Женщина, бывшая уже въ лѣтахъ, говорила при Цицеронѣ, что ей осьмь роду тридцать лѣтъ. Это правда, ошвѣчалъ славный Риторъ, ибо я слышу уже болѣе двѣнадцати лѣтъ, что вы это самое говорите.

17) Guter Einfall eines Blinden.

Одинъ слѣпой зарылъ въ углу своего сада 500 (пять сотъ) рублей. Сосѣдъ его, увидя сіе, присвоилъ себѣ оныя деньги. Нѣсколько дней спустя, слѣпой, посѣтя кладъ свой, не нашёлъ онаго. Никто, кромѣ сосѣда моего, говорилъ онъ, не сыгралъ мнѣ этой шушки; но я надѣюсь, что онъ ничего не выиграетъ. Онъ пошёлъ къ сосѣду и рассказалъ ему, что онъ спрашивалъ пять сотъ рублей въ безопасномъ мѣстѣ, и что у него осталось ещё пять сотъ, и просилъ у него совѣта, положить ли и сіи вмѣстѣ съ прочими. Сосѣдъ ему совѣтовалъ сдѣлать это, и по уходѣ слѣпаго, не замедлилъ опнести первую сумму на прѣжнее мѣсто, въ надѣждѣ найти её скорѣ удвоенною. Но слѣпой взялъ опять свои деньги и сказалъ сосѣду: „слѣпой видѣлъ лучше, нежели шопъ, у кого два глаза.“

18) Die ungleichen Theile.

Одинъ Флорентинецъ, изловивши щуку чрезвычайной величины, принялъ намѣреніе, поднести оную Великому Герцогу, который былъ охотникъ до рѣдкостей. Онъ пошёлъ съ своею щукою и просилъ пусшить его предъ Его Высочество; но его не допустили прѣжде, пока онъ не общалъ одному изъ часовыхъ половины того, что получитъ отъ Герцога. Государь, равно какъ и весь Дворъ, удивился щукѣ, и повелѣлъ заплащивъ подашелою сто червонныхъ. Флорентинецъ, услыша повелѣніе сіе, сказалъ: нѣтъ, Всемилосливѣйшій Государь, сто лозановъ, вмѣсто ста червонныхъ. Герцогъ, изумясь

споль спра́ннымъ опвѣшомъ, спросилъ его о причинѣ. Милоспивый Государь, э́то для-шого, что я не могъ получи́ть иначе до́ступа, какъ обща́ніемъ одному́ изъ часовыхъ Ва́шего Высочества полови́ны шого, что вы мнѣ пожа́луеша. Для шого прошу́ да́ть мнѣ пашьдеса́шь лóзановъ, и часовому сполько же. Нѣшъ, опвѣча́ль Гёрцогъ, не бу́дешъ по швоему. Возьми́ шю червонныхъ, а часово́й получи́ть шю лóзановъ. И шю и друго́е было вѣрно сочшено и опда́но.

19) Die Frauen von Weinsberg.

Гёрцогъ Баварскій опспу́пиль въ небольшо́ую крѣпость Вейнсбергъ, въ ны́нѣшнемъ Королѣвспвѣ Виршембергскомъ. Имперашоръ Кондрашъ III, осажда́вший его въ онóй, приву́дилъ его сдаться на милоспъ или немилоспъ. Онъ хощѣлъ переруби́ть всѣхъ жишелей мѹжескаго по́ла, что́бъ наказа́ть сопрошвлѣ́ніе ихъ разишельнымъ примѣромъ, и по одні́мъ лишь убѣдишельнымъ про́зьбамъ Герцогі́ни и про́чихъ дамъ позво́лилъ жѣнщинамъ убра́ться изъ крѣпоспи, съ шѣмъ, что могли онѣ вы́неспи съ собо́ю, обща́я имъ всякую безо́пасность до шого мѣсца, куда онѣ опспра́вишъ пожелашу́. Всякой ча́ялъ уви́дѣшъ ихъ выспупашу́щихъ съ де́ньгами, драгоцѣ́нностями и други́ми сокрови́щами. Но вмѣсто сего́ усмопрѣ́ли, что нѣко́торыя несли́ мужей своихъ, други́я бра́шьевъ, или сыновей. Впереді́ шла Герцогі́ня, неся́ на себѣ сво́его супру́га. Имперашоръ, шрону́шый споль рѣ́дкимъ примѣромъ нѣжностпи, мѹжескша и супру́жеской любви́, поми́ловаль Гёрцога и жишелей.

20) Die Vorbedeutung.

Римскій гражда́нинъ, вспавши съ посшѣли, уви́дѣлъ съ изумлѣ́ніемъ, что башмаки́ его изгры́зены крѣ́сами. Испугавши́сь, посшѣши́ль онъ къ Кашо́ну, дабы́ спроси́ть его о причинѣ шакóй новоспи и спра́нностпи. Э́то не спра́но, другъ мой, опвѣча́ль Кашо́нъ смѣю́чисъ,

что крысы изгрызли башмаки швой; удивительное было бы то, если бы башмаки швой изгрызли крысы.

21) Lob der Gelehrten.

Георгий Фисцеллусъ, Докторъ Юриспруденціи, получилъ отъ Императора Сигисмунда дворянскую грамоту. Однажды приехалъ онъ въ Базель, гдѣ было собраніе по дѣламъ Государства, и войдя въ залу, въ которой происходили совѣшанія, не зная, сѣсть ли ему на скамью ученыхъ, или рыцарства. Наконецъ рѣшился онъ сѣсть на послѣднюю. Императоръ, примѣтивъ сіе, сказалъ ему: вы поступаете безразсудно, что предпочитаете скамью рыцарства скамьѣ ученыхъ; развѣ вы не знаете, что я въ одинъ день могу пожаловать штысячу въ дворяне и сдѣлать кавалерами, но въ штысячу лѣтъ не могу сдѣлать, одного учёнаго?

22) Lessing und die Katzen.

Лессингъ, Нѣмецкій философъ, часто сѣживалъ за полночь. Однажды положилъ на полъ шарѣлку, на которой оставилъ кусокъ миндального пирожного, и сѣлъ писать. Вдругъ услышалъ онъ шумъ, и увидѣлъ большую крысу, бѣгающую вокругъ шарѣлки. Желая знать, откуда она пришла, сидѣлъ онъ неподвижно на своёмъ мѣстѣ. Крыса же, разсмотрѣвши кусокъ пирожного, опять ушла въ свою щель подъ полъ. Нѣсколько минутъ спустя пришли три крысы, изъ коихъ двое вели прѣшью, съ нѣкоторою нѣжностью. Лишь только онѣ сѣли съ хорошимъ аппетитомъ пирожное, какъ Лессингъ вспавши хопѣлъ ихъ изловить. Две скоро убѣжали, но прѣшью удалось ему поймать. Разглядѣвъ её, нашёлъ Философъ, что она была слѣпа и мать двухъ другихъ.

23) Einmal toll im Jahre.

Султанъ Гежіяжъ, который по жестокости своей былъ страхомъ своихъ подданныхъ, объ-

ѣзжалъ однажды подѣ чужимъ именемъ своеѣ гсударство. Вспрѣшася съ Аравіянниномъ изъ пущой Аравіи, спросилъ онъ его: „что говоришь про Гежіяжа?“ Сей, не воображая, что говоришь съ самимъ Государемъ, исчислилъ разные жестокости, въ коихъ его упрекали. Ну, сказалъ ему Монархъ, ты видишь его самага предъ собою. Аравіяннинъ, ни мало не смущаясь, посмолрѣлъ на него приспально, и наконецъ сказалъ: но знаешь ли ты, кто я? Нѣтъ, отвѣчалъ первый. Учасъ поколѣнія Цобайрова шакая, возразилъ Аравіяннинъ, что всѣ онаго пошомки на одинъ день въ году съ ума сходяшь; я изъ сего поколѣнія, какъ ты нынѣ видишь. Сулшанъ, кошорому сіе остроумное оправданіе весьма понравилось, не сдѣлалъ ему ничего худого.

24) Freimüthigkeit des Dichters Philoxenus.

Тираниъ Діонісій имѣлъ спрасъ сочиняшь стихи, и придворные его похвалами своими не мало способствовали умноженію сей его суетности. Филоксенъ не слѣдовалъ гласу поварищей своихъ. Однажды, какъ понуждали его сказать свое мнѣніе о поэмѣ, Діонісіемъ сочиненной, объявилъ онъ ему рѣшительно, что она худая, и сія откровенность привела его въ шюрмъ, изъ кошорой онъ пошомъ, по прозьбѣ придворныхъ, былъ опяшь освобожденъ. Нѣсколько времени спустя, Діонісій хотѣлъ получить его одобреніе на поэмѣ, кошорую почишалъ онъ лучшимъ своимъ твореніемъ. Филоксенъ же, не будучи одного съ нимъ мнѣнія, обернулъся, не произнеши объ оной ни слова, къ начальнику шѣлохранишелей, и сказалъ ему: „поведите меня въ шемницу.“

25) Großmuth des Fürsten Menschschikoff.

Князь Меньшиковъ командовалъ Россійскимъ войскомъ, при коемъ ошъ нерадѣнія его вкрались великія злоупотребленія. Одинъ Нѣмецкій офицеръ, огорченный сіми неуспройствами, извѣстилъ напоследокъ объ оныхъ Петра I, ко-

шорый поступилъ за то строго съ своимъ любимцемъ. Меньшиковъ употребилъ всё своё стараніе, чшобъ опкрышь донощика, и узнавши его, сказалъ ему: „Вы должны бышь очень почтенный человекъ, ибо лучше подвергли себя моему мщенію, нежели хотѣли осмѣивать Царя въ невѣдѣніи о такомъ дѣлѣ, которое для него важно. Будете моимъ другомъ; помогайте мнѣ вашими знаніями, и примите въ знакъ моего почтенія въ подарокъ 2000 червонныхъ.“

Erklärung der Wörter in den Anekdoten.

1) Молодой человекъ, ein junger Mensch. прошу, просишь, просилъ, сить, bitten, ersuchen. Гроціусъ, а, Hugo Grotius, ein berühmter holländischer Gelehrter, († 1645). чшобъ онъ, dass er möchte. наименовашь, валь, ную, nennen. пошъ, ша, шо, derjenige, diejenige, dasjenige, pag. 121. бы могъ, könnte. всего (S. 103) лучше, am (aller) besten. научаюсь, ешсь, чилсь, учусь, чаюсь, чисься, (§ 162) lernen, erlernen. мудросшь, и, die Weisheit, Dat. взимаю, взялъ, возьму, (man muss aber aufschlagen беру, irr. § 130) nehmen. дѣсть, и, ein Buch. бѣлый, ая, ое, weiss. бумага, и, das Papier. записываю, саль, пишу, вашь, сашь, aufschreiben. въ ней — вамъ, S. die Pron. § 80. показываюсь, залься, кажусь, ваюсь, записься (§ 129, 3) sich zeigen, scheinen. важный, wichtig. наилучшій, (§ 76) der beste. школа, ы, die Schule. наблюдательный, beobachtend. духъ, а, der Geist, der Kopf.

2) знашный, (§ 76 u. 96) berühmt. полководецъ, дца, (§ 55) der Heerführer. Греческій, griechisch. провѣдываю, даль, вѣдаю, вашь, вѣдашь, (§ 113.) in Erfahrung bringen, hören. посолъ, слá, der Gesandte. Царь Персидскій, der König von Persien. присылаю, слаль, пришлю, сылашь, слашь, (§ 126) senden, schicken. Оивы, (§ 16 u. 64, 2), Theben. съ тѣмъ, deshalb, in der Absicht. чшобъ, damit, um. подкупаю, пиль, плю, пашь, пиль, erkaufen, bestechen, даръ, а, das Geschenk. позываю, звалъ, зову, вашь, звашь, citiren, einladen. обѣдаю, дашь, zu Mittag essen. чрезвычайно, ausserordentlich. удивляюсь, вилсь, влюсь, влясья, вилься, sich wundern. увидѣшь, sehen. столъ, ла, der Tisch. про-

спѣй, gemein. кѹшанье, die Speise, das Essen. дѡмъ, а, das Haus. во всемъ, überall. крайнѣй, äusserst, sehr gross. бѣднѡсть, и, die Armuth. доношѹ, нѡсишь, ѣсъ, несѹ, сѣшь, донесѣи, hinterbringen, berichten. при, (§ 131) bei, ѡтпускъ, а, die Entlassung. узнаѹ, наль, наѹ, нашь, навашь, erfahren, einsehen. умѣю, мѣль, мѣшь, wissen, verstehen, können. доволѣспвуюсь, доволѣспвовашься, sich begnügen, zufrieden seyn. малый, klein, wenig. презираѹ, зрѣль, зрѹ, зрѣшь, зирашь, verachten, verschmähen. богатство, а, der Reichthum.

3) А'нглѣйскѣй, englisch. правѣтельство, а, die Regierung. обычай, я, die Gewohnheit. пересылаѹ, слаль, перешлѹ, сылашь, слашь, überschicken, übermachen. всякой годъ, jedes Jahr. пресшѹпникъ, а, der Verbrecher. сѣверный, нѡрдlich. принадлежѹ, жѣшь, жалъ, жашь, gehören. отсыллаѹ, отпослаль, отпешлѹ, лашь, отпослашь, verschicken, fortschicken. жѣтель, я, der Bewohner. жалуюсь, ешься, ловался, вавься, sich beklagen, beschweren. непрѣятный, unangenehm. гѡсть, я, der Gast. привожѹ, вѡзишь, вѣзь, возѣшь, вѣзь, mitbringen, herbeiführen. порѡкъ, а, das Laster. невѣнный, unschuldig. жалѡба, ы, die Klage, die Beschwerde. внимашь, vernehmen, anhören. продолжаѹ, жѹ, жашь, жѣшь, fortfahren. шуда, dahin, dorthin. чѡловѣчѣство, а, die Menschheit. отпправляю, правѣль, правлю, вляшь, правѣшь, abschicken, abfertigen. отпхожѹ, хѡдишь, отпшѣль, отпойдѹ, ходѣшь, отпойшѣ, (Particip.) fortgehen, abgehen. корабль, а, das Schiff. сундукъ, а, der Kasten. напѡлненный, angefüllt, voll. грѣмѹчѣйзмѣй, die Klapperschlange. препровождѹ, водѣль, ведѹ, ждашь, проводѣшь, (Gerund.) begleiten. учѣшѣвый, hѡflich. писъмѡ, а, der Brief. пишѹ, пишѣшь, салъ, ашь, schreiben. ядовѣтый, giftig. знакъ, а, das Zeichen. благодарнѡсть, и, die Dankbarkeit. за, für. усѣрднѡ, herzlich, inständigst. доспавляю, спавѣль, спавляю, вляшь, вишь, verschaffen, bewirken, einen Platz verschaffen. любѣзный, liebenswürdig. шворѣнѣе, я, das Geschöpf. вѡрь, а, der Dieb. разбѡйникъ, а, ein Bandit, ein Räuber. корѡлевскѣй, kѡniglich. садъ, а, der Garten. для шѡгѡ чшѡбъ, deshalb dass, damit. могѹ, мѡжѣшь, возмѡгѹ, мѡчь, können. насладѣаюсь, сладѣлся, слаждѹсь, ждѣпья, сладѣпья, geniessen, Nutzen ziehen. удовѡльшѣе, я, das Vergnügen. вѣгода, ы, der Vortheil.

4) въ годѹ, im Jahre. § 56. Рѣмъ, а, Rom. молодѣй,

jung. Коннешабль, я, der Connétable, ein ehemaliger hoher Kronsbedienter in Frankreich, Neapel und Kastilien. для поздравленія, um Glück zu wünschen. Сікссть, а, Sixtus. съ, mit, zur. всшупленіе, я, die Gelangung. прешодъ, а, der Thron. недовóлень, unzufrieden. послáникъ, а, der Gesandte, Botschafter. удѣрживаюсь, жáлся, жýсь, жáшься, живашься, sich enthalten. рáзвѣ, als ob, wenn, (ein Fragwort. Im Deutschen wird es oft gar nicht übersetzt). рáзвѣ у вáшего Госудáря нѣтъ вóвсе людѣй, fehlt es ihrem Herrn ganz an Leuten? борода́, ы́, der Bart. е́слибѣ, wenn. гóрдый, stolz. Испáнецъ, ein Spanier. достóинство, а, das Verdienst. соспою́, ы́шь, я́ль я́шь, bestehen. козѣль, злá, der Bock.

5) вшорýй, der zweite. обезья́на, ы́, der Affe. оспрошá, ы́, der Scharfsinn, die Schlaueit. зѣмняя ночь, (§ 73.) eine Winternacht. служѣшель, я, der Diener. пекý, печёшь, печь, (§ 106, 4.) backen, braten. печь, и, der Ofen. кашпáнь, а, die Kastanie. ѣмъ, ѣль, ѣсть, (§ 130. В.) essen. небы́шность, и, die Abwesenheit. слугá, и́, der Bediente. пожела́шь, sehr wünschen, Lust haben. доспаю́, спáль, спáну́, вáшь, спáшь, bekommen, hervorholen. огóнь, гнѣ, das Feuer. жгу, жжёшь, жéгъ, жечь, verbrennen. ла́па, ы́, die Pfote. поймáшь, fangen. ко́шка, и, die Katze. приношý, нóсишь, нёсь, несу, носѣшь, несшѣ, hinbringen, herbeiholen. горя́чій, heiss. пѣпель, а, die Asche. таска́ю, кáшь, herausziehen. опсýда, daher. происхожý, ходѣшь, изошѣль, изойдý, ходѣшь, herkommen, entstehen. послóвица, ы́, das Sprichwort. подóбный, áhnlich. чужѣй, fremd. жаръ, а, die Gluth, glühende Kohlen. загреба́ю, грѣбъ, бý, бáшь, грѣсь, спѣй, verscharren, zusammenschüren.

6) по́варъ, а, der Koch. ба́ринъ, а, ein Herr, die Herrschaft. держý, жишь, жáль, жáшь, halten. кýхня, и, die Küche. соба́ка, и, der Hund. óчередь, и, die Reihe. верчý, пѣйшь, верну́ль, вертѣль, верну́, вертѣшь, вернушь, drehen, umwenden. жарко́е, óго, (§ 63, 4) der Braten. очáгъ, á, der Feuerheerd. сы́скиваю (и. снѣскиваю), сыска́ль, сыщý, вáшь, сыска́шь, aufsuchen, finden. за, an. спою́, ы́шь, споя́ль, споя́шь, stehen; h. l. seyn. берý, взяль, (§ 130, А), nehmen. поспавля́ю, спáвѣль, спáвлю, вля́шь, спáвѣшь, stellen, setzen. колесó, á, das Rad. злюсь, злѣшься, озлѣлся, озлѣюсь, злѣшься, ergrimmen, böse werden. кусáю, укýсилъ, укушý, кусáшь, укусѣшь, beissen. жѣспóко, heftig, wüthend.

убѣгаю, бѣгаль, бѣжалъ, гашь, жашь, weglaufen. злоба, ы, die Bosheit. удивляю, виль, влю, вляшь, вйшь, in Verwunderung setzen, befremden. по тому чпо, weil. смѣрный, (§ 72.) sanft, fromm. ласковый, schmeichelnd. рана, ы, die Wunde. кровь, и, das Blut. шекъ, печёшь, шёкъ, (§ 108, II.) печь, fließen, rinne, strömen. почшй, fast. (wie ein). ручей, чья, der Bach. принуждёнъ, genöthigt. перевязываю, вязаль, вяжъ, вашъ, зашь, bewickeln, verbinden. пригоняю, гналь, гоню, няшь, гнашь, eintreiben, vorsich her jagen. вскакиваю, вскочиль, вскочу, кивашь, вскокнущь, чйшь, hinein springen.

7) кресьянинъ, (§ 57, d.) der Bauer. чтёне, я, das Lesen. покупаю, пашь, kaufen. очки, овъ, (§ 64, 2) die Brille, les lunettes. купецъ, пца, der Kaufmann. торгую, говашь, handeln. попрёбовать, валъ, бую, verlangen, fordern. самый лучшй, (pag. 105, 2, d.) der beste. подаю, ёшь, подалъ, давашь, подашь, geben. надѣваю, дѣль, дѣну, вашь, дѣшь, anziehen, aufsetzen. го-жусь, дйшься, годйлся, дйшься, taugen. слово, а, das Wort. сколько онъ ни бралъ, wie viel er auch nahm. помогашь, helfen. чйпашь, lesen. на послѣдокъ, endlich. другъ, а, der Freund. умѣю, мѣль, мѣшь, verstehen, können. ли, etwa, auch. экой, sonderbar. кнйги разбирашь, Bücher (auseinander nehmen) lesen. по бы на чпомнѣ и очки швой, wozu brauchte ich denn deine Brillen.

8) рыболовъ, а, der Fischer. крайне, äusserst. окно, а, das Fenster. хожу, ходишь, ходишь, (Gerund.) gehen. около, ум. дворъ, а, der Hof, das Haus. собираю, рашь, собрашь, sammeln, zusammen lesen. выброшенный, herausgeworfen. рыбья (§ 73, B.) башка, der Fischkopf. кладу, ёшь, аль, ась, legen. порядокъ, дка, die Ordnung. порядкомъ, ordentlich. подль, neben. значу, чишь, чиль, чишь, bedeuten, vorstellen. ожидаю, даль, дашь, erwarten. любопытство, а, die Neugier. кончаюсь, кончашься, sterben, (sich endigen). чудный, sonderbar, wunderbar. явлёне, я, der Auftritt. спряташься, шался, спрячусь, sich verstecken, sich verbergen. раскладенный, aus einander gelegt. прилепаю, лешль, лечу, шашь, шѣшь, herbeifliegen. ворона, ы, die Krähe. (воронъ, а, der Rabe) лишь шолько, kaum, какъ вдругъ, als auf einmal. вскакиваю, скокнуль, скочиль, скокну, скочу, hervorspringen, засада, ы, der

Hinterhalt. схва́тываю, шѣлъ, схвачу́, шыва́тъ, шѣшь, erpacken, ergreifen. добы́ча, и, die Beute.

9) въ Сіамѣ, zu Siam (in Ostindien). сижу́, сиди́шь, сидѣ́ль, (Gerund.) sitzen. ошкрѣ́пная ла́вка, die offene Bude. лежу́, жи́шь, лёгъ, лягу́, жа́шь, лечь, liegen. я́блоко, а, der Apfel, ѣмъ, ѣлъ, ѣсть, (§ 130. В.) essen. продолжа́я рабо́ту, indem er fortsetzte, d. i. während der Arbeit. прохо́жу, хо́дишь, прошѣ́ль, пройду́, ходи́шь, пройши́, vorbeigehen, passiren. у́лица, и, die Strasse, die Gasse. ми́мо, vorbei, вожа́мый, аго, (§ 63, 4.) der Führer, von во́жу, ди́шь, ди́шь, führen. хо́бошь, а, der Rüssel. хва́паю, шѣлъ, хвачу́, хва́па́тъ, шѣшь, anpacken, nehmen. ве́черъ, а, der Abend. завѣ́дѣшь, дѣ́ль, ви́жу, (von weitem) sehen. издали, von ferne. пригото́вляю, по́вилъ, по́влю, вля́шь, по́вишь, fertig machen, bereit halten. иго́лка, и, die Nadel. во́ръ, а, der Dieb. колю́, ко́лешь, кольну́ль, кольну́, коло́шь, ну́шь, stechen. спо́койно, ruhig. слѣ́дующій, der folgende. пе́редъ шѣмъ, какъ ему́ надлежа́ло, vor dem, als ihm gebührte, d. i. ehe er musste. ла́вка, и, die Bude. набира́ю, бира́тъ, бра́тъ, aufnehmen, einschlürfen. веду́, де́шь, пове́ль, свѣ́ль, поведу́, веспи́, пове́сть, свесъ, (§ 144, 3.) führen. подхо́жу, ходи́тъ, sich nähern. обли́ваю, обли́ль, оболью́, ва́шь, бли́шь, übergiessen. съ, mit, von. (§ 132, 8, 3).

10) въ, in, während. бы́тность, и, die Anwesenheit, der Aufenthalt. Вольте́ръ, а, Voltaire, ein berühmter franz. Schriftsteller. († 1778) случа́юсь, чѣ́лся, чѣ́сь, ча́шься, чѣ́шься, sich zusammen treffen, sich befinden, aufhalten. па́мь, и, das Gedächtniss. о́шь-слова до- слова, Wort für Wort, (verbo tenus). переска́зываю, сказа́ль, скажу́, ска́зыва́тъ, сказа́тъ, wiederhersagen, recitiren. хо́тя бы́ло и бы́ла, (obgleich) und wenn es auch gewesen wäre. цѣ́лая пи́сца, ein ganzer Aufsatz. изво́лю, ли́шь, ли́ль, ли́шь, belieben, (im Russischen ein gewöhnlicher Zusatz der Höflichkeit). испы́ываю, пы́шаль, па́ю, ва́тъ, па́тъ, erforschen, auf die Probe stellen. па́ла́въ, а, die Fähigkeit. докла́дываю, кла́дывалъ, доложу́ кла́дыва́тъ, ложѣ́шь, referiren, unterlegen. Егó Величествó, а, Sr. (Königl.) Majestät. че́сть, и, die Ehre. прочи́па́тъ, па́ль, па́ю, durchlesen, vorlesen. сочи́нѣніе, я, das Verfasste, das Werk, das Buch. Коро́ль, я, der König. согла́наюсь, гласѣ́лся, шу́сь,

ша́шья, гласи́шья, einwilligen. шу́шья же, zugleich. вздúмашья, ма́шья, маю, auf die Gedanken kommen. шу́шья сыгра́шья, einen Spass (spielen) machen. спановлю́сь, но́вишья, спáль, спáну, ви́шья, спатъ, werden, stehen. за, hinter. ширмы, мъ, (§ 64, 2.) der Schirm. вслу́шиваюсь, а́сь, шаюсь, шивашья, ша́шья, aufmerksam zuhören. порá, ѳ, die Zeit. спíхъ, á, der Vers. грóмко, laut. воспóргъ, а, der Enthusiasmus, h. l. feierlich. слúшаю, ша́шья, hören, zuhören. хладнокрóвно, kaltblütig, gleichgültig. нахожý, ходи́шья, finden. примъча́ю, мъпи́ль, мъчу, ча́шья, мъши́шья, gewahr werden, bemerken. Г. (господи́ня), Herr. пользуюсь, зовался, зовашья, benutzen. прýдъ, á, die Mühe, die Arbeit. выдаю́, далъ, дамъ, дава́шья, выда́шья, ausgeben. напурáльно, es ist natürlich. изумля́юсь, мíль, млю́сь, мля́шья, мíшья, bestürzt werden, in Verwirrung gerathen. обидный, beleidigend. упрéкъ, а, der Vorwurf. увъря́ю, въри́ль, врю, ря́шья, ври́шья, versichern. со́бспвенный, eígen. докáзываю, зáль, жý, ва́шья, за́шья, darthun, beweisen. непра́вда, nicht wahr. клянýсь, кля́ль, кля́шья, schwören. несправедли́во, ungerechter Weise. хвасшýнь, á, der Prahler. почи́аю, почи́ль, чи́шья, чшý, ша́шья, чпи́шья, achten, halten. пожа́луйше сюда́, belieben Sie, d. h. kommen Sie doch her. въ, in h. l. mit. соверше́нный, vollkommen. шóчнось, и, die Pünktlichkeit. повтoря́ю, ри́ль, рю, ря́шья, wiederholen, repetiren. Вольше́ровъ, а, Voltair's (§ 73). пропуска́ю, пуспи́ль, пушý, ска́шья, спи́шья, vorbeilassen, auslassen. лгу, лжéшья, солга́ль, солгý, лга́шья, солга́шья, lügen, die Unwahrheit reden, изумлённый, bestürzt. кричý, ча́шья, крикну́ль, крикну, вскрича́шья, schreien, rufen. поддѣва́ю, дѣль, дѣну, ва́шья, дѣшья, entwenden, stehlen. смѣю́сь, ѳя́шья, lachen. (§ 162). произше́ствие, я, der Vorfall. награжда́ю, гради́ль, награжý, belohnen. за, für. сдѣланный, gemacht. удовóльствие, я, das Vergnügen.

11) Такъ назывáемый, der sogenannte. высóкое дворя́нство, der hohe Adel. Вѣна, ѳ, Wien. жа́луюсь, лoвался, ва́шья, sich beklagen, klagen. гуля́нье, я, der Spaziergang, die öffentliche Promenade. ра́вно, auf gleiche Art, eben so. открь́тый, offen, geöffnet. проспýный наро́дъ, das gemeine Volk. увеселéние, я, das Vergnügen, die Lustpartie. мѣлкiй, gering, klein. мѣщани́нь, а, der Bürger. (§ 75. d), берý, бра́ль, взя́ль, возъ-

мѹ, брашь, взять, nehmen. учáспіе, я, der Antheil. а по семѹ, und deshalb. приказываю, зáль, кажѹ, вашъ, зáшь, 'gebiethen, befehlen. запираю, пѣръ, прѹ, пирашь, перѣшь, zuschliessen, versperren. Прáперъ, der Prater, ein berühmter Lustgarten in Wien. крómъ, ausser. впускаю, спѣль, впуцѹ, скáшь, спѣшь, hinein lassen. опвѣчаю, чáль, чáшь, und опвѣшсшвую, воваль, вовашъ, antworten. захопѣшь, шѣль, хочѹ, Lust bekommen, wollen. съ рáвными себѣ, mit meines gleichen. шо бы мнѣ дóлжно было, so würde mir nöthig seyn, d. h. so müsste ich. переселяюсь, лѣлся, лѹсь, лѣшься, лѣшься, sich versetzen, sich hinbegeben. почтѣнный, verehrt, ehrwürdig. опѣць, шцá, der Vater, der Pater, ein Mönch. гробница, ы, das Grabmahl, h. l. die Kaisergruft. провождáшь, zubringen, verleben. день, дня, der Tag. разлѣчїе, я, der Unterschied. глázь, а, das Auge. преимѹщество, а, das Vorrecht. праводѹшный, (§ 72). rechtschaffen. redlich. слóво, а, das Wort. княжескїй, fürstlich. происхожѹ, хóдишь, entstehen, entsprossen seyn. поколѣніе, я, das Geschlecht, der Stamm.

12) дó, bis, vor. ошкрѣспіе, я, die Entdeckung. утверждáшь, behaupten. догадываюсь, гадался, догадáюсь, вашься, дáшься, schliessen, muthmassen. о, von, h. l. auf. сущесшвовáніе, я, das Vorhandenseyn, das Daseyn. полушáріе, я, die Halbkugel. въ сáмомъ же дѣлѣ, in der That, wirklich. оспóривашъ, widerlegen, streitig machen. доспóинспво, а, die Würde, das Verdienst. уменьшѣшь, verkleinern, schmälern. знаменѣтый, berühmt. мореплáвашель, я, der Seefahrer. нѣкогда, einst. многочисленный, zahlreich. óбщесшво, а, die Gesellschaft. за, bei, zu. споль, á, der Tisch. неучшѣвый, unhöflich. присшыжáю, спыдѣль, жѹ, жáшь, спыдѣшь, schamroth machen, beschámen. завѣспникъ, а, der Neider. задáшь, aufgeben. поспáвишь, stellen. совершѣнно, ganz, vollkommen. прýмо, grade. успѣваю, успѣль, успѣю, вáшь, пѣшь, fortkommen, fertig werden mit etwas. придáвливаю, вѣль, влѹ, вашъ, давѣшь, niederdrücken, stossen. óспрый, scharf, spitz. присѹшсшвующїй, аго, der Anwesende. шáкимъ óбразомъ, auf diese Art. сомнѣніе, я, der Zweifel. благоразѹмный, Weise. мѹжь, а, der Mann. мѣсль, der Gedanke.

13) окнó, á, das Fenster. толпá, Ы, ein Trupp, ein Haufen, eine Menge. жáдность, и, der Durst, die Begierde. приб́йшый, angeschlagen. запис́ка, и, ein Billet, ein Zettel. пáжъ, á, der Page, ein Edelknaube bei Hofe. узнáшь, erfahren. ругáтельное сочинéние, eine Schmähschrift, eine Satyre. на, auf. написанный, geschrieben, gemacht. сли́шкомъ высокó, zu hoch. прикрѣплéнный, befestigt, angeschlagen. приб́ивáю, билъ, вáшь, б́ить, befestigen, anschlagen. пон́же, niedriger. удóбный, gemächlich, leicht, bequem.

14) Апш́екаръ, я, der Apotheker. берегý, режёшь, берёгъ, сберегý, берéчь, in Acht nehmen, aufbewahren. мѣсто, а, der Ort, der Platz. ему́ хотѣлось, ihm beliebte, d. h. er wollte. занима́ю, зáнялъ, займý, заняшь, borgen, einnehmen. приш́едши въ гнѣвъ, indem er in Zorn (ging) gerieth. вызва́ть, herausrufen, herausfordern, на, auf, zum. поединокъ, яка, das Duell, der Zweikampf. назнáченный, bestimmt. часъ, á, die Stunde. соперникъ, а, der Nebenbuhler, der Gegner. ум́ю, мѣшь, verstehen. дѣйс́вую, вова́шь, wirken, fechten, agiren. са́бля, и, der Pallasch, der Säbel. писпóлешъ, а, die Pistole. я же, ich aber. какъ соспáвляшь, wie man zusammensetzt, verfertigt. лѣкарство, а, die Arznei. мнѣ слѣ́дуетъ, mir folgt, mir kommt zu. вы́братишь, auswählen. ору́жие, я, das Gewehr, die Waffen. прѣ́бую, бовáшь, verlangen, fordern. по́льзоваться, sich zu Nutze machen, sich bedienen. вотъ, voilà, hier sind. пилю́ля, и, die Pille. смѣшана съ ядомъ, vermischte mit Gift, vergiftet. безвредный, unschädlich. берý вы́братишь, auswählen, nehmen. проглатывáю, глос́илъ, глос́у, вáшь, глос́ишь, hinunterschlingen, verschlucken. бью́, бьёшь, билъ, бивáшь, бишь, schlagen. одина́кий, einerlei, gleich. умира́ю, умеръ, умрý, рáтъ, умерéшь, verscheiden, sterben. приведённый, gebracht, versetzt. спрáнный, sonderbar, seltsam. предложéние, я, der Vorschlag. изумлéние, я, die Bestürzung, das Erstaunen. выбрасывáю, бросилъ, брасывáшь, сишь, herauswerfen. за, aus. оставл́ю, спáвилъ, влю, влáшь, остави́шь, zurücklassen, behalten. у себя, bei sich. зáвтракать, frühstücken.

15) Испáнецъ, нца, ein Spanier, живý, ж́ить, Particip. leben. Голлáндя, и, Holland. зимá, Ы, der Winter. чрезъ, durch. деревня, и, das Dorf. напада́ю,

пáль, дý, дáшь, пáсь, anfallen, herfallen. на, auf, über. мнóжество, а, eine Menge. наклоняюсь, нíl-ся, нíюсь, нáшься, нíшься, sich beugen, bücken. поднимаю, нáль, нímý, мáшь, нáшь, aufnehmen. кáмень, мня, der Stein. разгоняю, разогнáль, го-нío, гоняшь, разогнáшь, vertreiben, wegjagen. крѣп-ко, fest. примерзáю, ешь, мѣрзъ, мѣрзну, зáшь, знушь, anfríeren. опрывáю, опорвáль, опорвú, ывáшь, опорвáшь, abziehen, losreißen. проклáпой, verflucht, verwünscht. край, я, der Rand, die Gegend, das Land. привáзываю, зáль, ывáшь, зáшь, fes-seln, anbinden. позволяю, вóлилъ, вóлю, лáшь, óлишь, gestatten, erlauben. бѣгаю, побѣжáль, гáшь, rennen, umherlaufen.

16) лѣто, а, der Sommer, das Jahr. Цицерóнь, á, Cicero. рíшоръ, а, der Rhetor, der Redner, ошъ роду, von Geburt, h. l. dass sie erst 30 Jahr alt sey. слышу, шишь, шашь, хáшь, hören. то сáмое, das-selbe.

17) слѣпóй, áго, der Blinde. зарывáю, рыль, рóю, ывáшь, рýшь, vergraben, verscharren. уголь, углá, der Winkel. сáдъ, а, der Garten. сосѣдъ, а, der Nach-bar. увидѣшь, sehen. (§ 116.) присвóиваю, свóилъ, свóю, свóивать, свóишь, sich zueignen, sich bemäch-tigen. дѣньги, дѣнегъ, das Geld. нѣсколько, einige. спустя, nachher, nach Verlauf. посѣщáю, сѣшилъ, сѣщú, сѣщáшь, сѣшишь, besuchen. (§ 113). клáдъ, а, der Schatz. играю, áшь, spielen. шýтка, и, der Scherz, der Spass. надѣюсь, дѣялся, дѣяшься, er-warten, hoffen. выигрываю, грáль, граю, и́гры-вашъ, выиграшь, profitiren, gewinnen. спря́ташь, шáль, спря́чу, verstecken, verbergen. безопáсный, ohne Gefahr, sicher. оспáюсь, оспáлся, оспáвусь, оспавáвшись, оспáвшись, bleiben, übrig seyn. со-вѣшь, а, der Rath. полагаю, ложíль, ложú, гáшь, ложíшь, setzen, hinlegen. вмѣстѣ, mít. прóчій, übrig. совѣшую, шовáшь, rathen. ухóдъ, а, das Weg-gehen, die Entfernung. замѣдлишь, длíль, длю, зау-dern, zögern. опношú, нóсишь, опнѣсь, несú, но-сíшь, wegbringen, hintragen. сýмма, ы, die Sum-me. надѣжда, ы, die Hoffnung, die Zuversicht. удвó-енный, verdoppelt.

18) Флореншíнецъ, ein Florentiner. изловíшь, вíль, влю, herausfischen, fangen. щýка, и, der Hecht.

чрезвычайный, ausserordentlich. величина, ы, die Grösse. приняшь, нимаешь, nehmen, fassen. намерение, я, der Vorsatz; der Entschluss. подношу, подносишь, несъ, несё, носишь, неси, darreichen, überbringen. Герцогъ, а, der Herzog. охотникъ, а, ein Liebhaber. до, bis, h. l. von. рѣдкость, и, die Seltenheit. пускаю, пустишь, пушю, скашь, сшишь, einlassen. Егѡ Высочество, Sr. Hoheit. пока, bis. часовѡй, ваго, die Schildwache, der Trabant. половина, ы, die Hälfte. Государь, я, der Beherrscher, der Fürst. равно какъ и, eben so als. подашь, я, der Geber, der Ueberbringer червѡнный, наго, ein Dukaten. повелѣние, я, der Befehl. Всемилосливѣйшій Государь, Gnädigster Herr. лѡзанъ, а, ein Stockschlag, die Stockprügel. вмѣсто, statt (loco). ошвѣшь, а, die Antwort причина, ы, die Ursache. для того, deshalb. иначе, anders, fast. доступъ, а, der Zutritt, der Zugang. общаніе, я, das Versprechen. пожаловать, валь, жалую, begnadigen; beschenken. столько же, eben so viel. не будешь по твоему, dem sey nicht also. вѣрно сочтено, gezählt. отдано, abgegeben.

19) Баварскій, von Baiern. опсшупаю, пиль, плю, пашь, пить, sich zurückziehen. крѣпость, и, die Festung. осаждаю, осадиль, жду, ждась, осадить, belagern. принуждаю, нудиль, нужу, нуждась, нудишь, zwingen, nöthigen. слаю, сдалъ, сдамъ, сдавать, сдать, sich ergeben. на, auf. милость, и, die Gnade. немилость, и, die Ungnade. перерубаю, билъ, блю, башь, бить, niederhauen, über die Klinge springen lassen. житель, я, der Einwohner. мужескій полъ, das männliche Geschlecht. наказываю, заль, жу, вашь, зашь, bestrafen. сопротивленіе, я, das Widersetzen, der Widerstand. разительный, nachdrücklich, abschreckend. примѣръ, а, das Beispiel. убѣдительный, überredend, dringend. просьба, ы, die Bitte. убираться, уберусь, убраться, sich zusammen nehmen, sich davon machen, ausziehen. выношу, вынесъ, несу, носишь, неси, heraustragen, mitnehmen. обещаю, versprechen. безопасность, и, die Sicherheit. отпраляюсь, правился, влюсь, вляться, abgefertigt werden, hingeschickt werden. чаю, чаяшь, hoffen, vermuthen, erwarten. выступаю, пиль, плю,

пáшь, пипь, ausmarschiren, ausrücken. драгоцѣн-
носць, и, die Kostbarkeit. сокровище, а, der Schatz.
мужъ, а, der Ehemann, der Mann. спѣреди, voran,
an der Spitze. супругъ, а, der Gemahl. прону-
пый, gerührt. рѣдкій, selten. нѣжность, и, die
Zärtlichkeit. мужесшво, а, die Herzhaftigkeit, der
Muth. супружеская любовь, die eheliche Liebe.
милую, помиловаль, лую, ловашь, sich erbar-
men, begnadigen.

20) вспаю, вспáль, вспáну, вáшь, вспáшь,
aufstehen. поспѣля, и, das Bett. изумлѣние, я, die
Bestürzung. башмáкъ, á, der Schuh. изгрызть,
грызъ, зý, zerfressen, zernagen. крýса, ы, die
Ratze. испугáшь, гáль, жáль, гáю, жáю, erschre-
cken. поспѣшáю, шíль, шу, шáшь, шíть, eilen.
нóвось, и, die Neuigkeit. спрáнность, и, die
Seltsamkeit, die Sonderbarkeit. удивíпельный, wun-
derbar, merkwürdig.

21) дворя́нская гра́мота, ein Adelbrief, ein Di-
plom. прѣзжáю, ѣхаль, ѣду, ѣзжáшь, anlangen,
ankommen. собрáние, я, die Versammlung. по дѣ-
лáмъ, in Angelegenheiten. госудáрство, а, das
Reich. войдѣ, als er trat. зáль, а, der Saal. проис-
хожý, ходишь, geschehen, vor sich gehen, ange-
stellt werden. совѣшование, я, die Berathschlagung.
сѣсь, сѣль, сяду, sich niederlassen, sich setzen.
скамья, и, die Bank. учёный, аго, der Gelehrte.
рыцарство, а, die Ritterschaft. рѣшýсь, шíшь-
ся, шíшься, entscheiden, den Entschluss fassen. по-
слѣднiй, der letztere. поступáть, handeln. без-
разсýдно, unweislich. предпочишáю, почѣль, по-
чшý, шáшь, почѣсь, vorziehen. рáзвѣ, ist denn,
als wenn. пожáловашь, (avanciren) въ дворя́не (zum
Adel), adeln. сдѣлашь кавалѣрами, zum Ritter
(machen) h. l. schlagen.

22) Сижива́ть, aufsitzen. за, hinter, nach. пól-
ночь, лýночи, die Mitternacht. полага́ю, поло-
жи́ть, legen, stellen. полъ, а, der Fussboden, die
Diele. оставля́ю, оста́вить, verlassen, liegen las-
sen. кусо́къ, скá, das Stück. минда́льное пиро́ж-
ное, der Mandelkuchen. вдругъ, plötzl. шумъ, а,
der Lärm, das Geräusch. неподви́жно, unbeweglich,
ganz still. расмотрѣ́ть, untersuchen, Gerund. nach-
dem sie untersucht hatte. щель, и, die Spalte, die

Ritze. веду́, повѣль, поведу́, веспи, führen. удаю́сь, удался́, удамся́, удава́шься, уда́шься, gerathen, gelingen. пойма́шь, ма́ль, маю́, fangen. разгля́дываю, дѣль, гляжу́, дыва́шь, дѣшь, genau besehen. ма́шь, пери, (§ 63). die Mutter.

23) жестокость, и, die Grausamkeit. спра́хъ, а, die Furcht, der Schrecken. по́дданный, аго, der Unterthan. объѣзжа́ю, ѣхаль, ѣду, жа́шь, ѣхашь, umherreisen, bereisen. подъ чужимъ именемъ, unter fremdem Namen, incognito. вспрѣ́чаюсь, вспрѣ́тился, чусь, ча́шься, begegnen. Араві́янинъ, а, ein Araber. пусы́й, leer, wüste. вообража́ю, зиль жу, жа́шь, зиль, sich einbilden, sich vorstellen. изчисля́ю, числиль, числю́, сляшь, числишь, hererzählen. упрека́ю, кну́ль, кну́, ка́шь, vorwerfen. ни ма́ло не смуща́сь, ohne ausser Fassung zu kommen, von смуща́юсь, смушился, щу́сь, ща́шься, смущи́шься, verwirrt, bange, unruhig werden. приспально, unverwandt, starr. уча́сть поколѣнія Цоба́йрова шака́я, es ist das (Loos) Schicksal (des Stammes) der Familie Zobairs also. возража́ю, разиль, ражу́, ража́шь, разиль, widerlegen, versehen. попомки, ковъ. die Nachkommen. съ ума́ сходи́шь, aus dem Verstande gehen, d. h. toll, nârrisch werden. ны́нѣ, heut zu Tage, jetzt. остроу́мы, scharfsinnig, sinnreich. оправда́ние, die Rechtfertigung. худы́й, аго, das Böse, ein Leid.

24) Діонисій, я, Dionysius. спра́сть, и, die Leidenschaft, die Sucht. сочи́яю, ниль, ню́, ня́шь, ни́шь, verfertigen, verfassen, machen. спихъ, а, der Vers. придворные, ыхъ, die Hofleute, die Schranzen. похва́ла, лы́, das Lob, der Lobspruch. спосо́бствую, вовать, behülflich seyn, befördern. умноже́ние, я, die Vermehrung, die Vergrößerung. суе́шность, и, die Eitelkeit. гласъ, а, die Stimme. пова́рищъ, а, der Camerad, der Gefährte. понужда́ю, ну́дилъ, ну́жу, жда́шь, ну́дишь, zwingen, nöthigen. мнѣ́ние, я, die Meinung. поэ́ма, ы, das Gedicht. объявля́ю, явилъ, влю, вля́шь, ви́шь, äussern, erklären. рѣши́тельно, entschlossen, ohne Bedenken. опкровѣ́нность, и, die Offenheit, die Freimüthigkeit. привожу́, во́дишь, вѣль, вѣспь, води́шь, führen, bringen. шюрма́, ы́, das Gefängniss. освобожде́нь, befreit. получи́шь егó одобре́-

nie, seinen Beifall erhalten. лѹчшее творѣніе, das Meisterstück. обернѹться, sich umwenden. произношѹ, носишь, нѣсъ, несѹ, носишь, неспѣи, aussprechen, sagen. начальникъ шѣлохранишелей, der Befehlshaber der Leibgarde. ведѹ, повѣсшь, fŭhren. темни́ца, ы, der Kerker, das Gefängniss.

25) Нерадѣніе, я, die Unachtsamkeit, die Nachlässigkeit. вкра́дываюсь, вкра́лся, вкра́дусь, вкра́сшь-ся, sich einschleichen. злоупотреблѣніе, я, der Missbrauch. огорчѣнный, erbittert, aufgebracht. неустро́йство, а, die Unordnung. извѣщаю, вѣспѣи́ль, вѣщѹ, щѣшь, benachrichtigen. напоследокъ, endlich. поступаю, пѣль, плѹ, пѣшь, пѣшь,

ЧЕТВѢРТОЕ ОТДѢЛѢНІЕ.

Географическое Статистическое

ОБОЗРѢНІЕ РОССІЙСКОЙ ИМПЕРІИ.

1) Россія окруж́ается въ сѣверу Сѣвѣрнымъ Оке́аномъ и Ледови́тымъ мѡремъ. Къ восшо́ку омыва́ется Воспо́чнымъ Оке́аномъ, отдѣляясь отъ Амѣрики проли́вомъ, дрѣвле Аніа́нскимъ, а ны́нѣ Бѣринговымъ ѣли Кѹковымъ называ́емымъ, и имѣющимъ шири́нѣ о́коло 73 вѣрсшъ. Къ ю́гу грани́чишь съ Чѣрнымъ мѡремъ, съ наро́дами, оби́щающими при подо́швѣ Кавка́зскихъ горъ, съ часшю Пѣрсіи и съ Каспійскимъ мѡремъ. Къ за́паду грани́чишь со Швѣдскою и Дѣнскою Лапландіею, съ Балтійскимъ мѡремъ, съ Прѹссіею, съ Цѣрствомъ Польскимъ, съ часшю Австрійскаго владѣнія и съ Европѣйскою Тѹрціею.

2) Россія занима́етъ бо́лье 7 часши извѣстной сѹши, ѣли почшѣ 26 часть всей пове́рхности зем-

verfahren, behandeln, begegnen. любѣмецъ, мѣа, der Liebling. употребляю, бѣль, блѣо, лѣтъ, бѣтъ, gebrauchen, anwenden. стараніе, я, die Mühe. открываю, крѣль, крѣю, вѣтъ, крѣтъ, öffnen, entdecken. доводчикъ, а, der Angeber. очень почтенной человекъ, ein sehr schätzbarer Mann. подвергаю, вѣргнуль, вѣргъ, гѣтъ, вѣргнуль, unterwerfen, aussetzen. мщеніе, я, die Rache. осмѣляю, вишь, lassen. невѣдѣніе, я, die Unwissenheit. важно, wichtig. знаніе, я, die Wissenschaft, die Einsicht. знакъ, а, das Zeichen. почтеніе, я, die Achtung. подарокъ, рѣа, ein Geschenk.

V I E R T E R A B S C H N I T T.

Geographisch - statistische

ÜBERSICHT DES RUSSISCHEN REICHES.

1) Russland wird gegen Norden vom nördlichen Ocean oder Eismeer umgeben. Gegen Osten wird es vom östlichen Ocean bespült, indem es von Amerika nur durch eine Meerenge getrennt ist, die vor Alters die anianische, jetzt aber die behringische oder auch Cooks-Meerenge, genannt wird, und welche ungefähr 73 Werst in der Breite hat. Gegen Süden gränzt es an das schwarze Meer, mit den Völkerschaften, die am Fusse der kaukasischen Gebirge wohnen, mit einem Theile von Persien und dem kaspischen Meere. Gegen Westen gränzt es an Schweden und das dänische Lappland, mit dem baltischen Meere, mit Preussen, dem Königreich Polen, einem Theile des österreichischen Gebiets, und mit der europäischen Türkei.

2) Russland begreift mehr als den 7ten Theil des bekannten festen Landes in sich, oder beinahe den 26sten Theil

наго шара. Большая часть Россіи сошлѣ въ умѣренномъ поясѣ, и меньшая часть, то есть всѣ земли, лежащія далѣе $66\frac{1}{2}$ градусовъ широты, находясь въ холодномъ поясѣ. Вся же площадь ея содержишь въ себѣ около 20,500,000 квадратныхъ верстъ; изъ чего явствуетъ, что не существовало, да и въ древности не было никогда Государства подъ однимъ владѣніемъ, которое бы обширностію своею могло равняться съ Россіею.

Правленіе въ Россіи есть самодержавное и наследственное. Принцы Императорскаго Дома имѣють титулъ Великихъ Князей. До Петра Великаго (1721) Государи Россійскіе именовались Царями, а до Царя Іоанна Васильевича (1547) Великими Князьями.

3) Россію Природа раздѣляетъ на двѣ великія половины, хребтомъ Уральскихъ горъ, отдѣляющимъ Сибирь отъ прочей Россіи. — I. Половина, находящаяся по сую сторону Уральского хребта, представляетъ пространную равнину, оплодотворенную покатостію къ западу унижающуюся. По великой обширности сей равнины, немалое различіе въ пространствѣ ея находится между климатовъ, качествъ земли и произведеній оныя.

а) Сѣверная половина оной весьма лѣсиста, болотиста и мало къ земледѣлію способна, имѣя примѣтную покатость къ Бѣлому и Ледовитому морямъ.

б) Другая половина сей великой равнины, (заключающая все пространство по теченію Волги до начала степей, лежащихъ въ окрестностяхъ морей Каспійскаго и Азовскаго,) составляетъ самую прекраснѣйшую часть Россіи, которая вообще весьма плодородна и болѣе имѣетъ полей

der ganzen Oberfläche der Erdkugel. Der grösste Theil Russlands liegt in der gemässigten Zone, und nur der kleinste Theil, nämlich alle Länder, welche weiter als $66\frac{1}{2}$ Grad der Breite liegen, befinden sich in der kalten Zone. Seine ganze Fläche aber fasst ungefähr 20,500,000 Quadratwerste in sich, woraus erhellet, dass kein Reich unter einer Oberherrschaft gegenwärtig existirt, ja auch im Alterthum niemals vorhanden war, welches in Hinsicht seines Umfanges mit Russland verglichen werden könnte.

Die Regierung in Russland ist autokratisch (uneingeschränkt) und erblich. Alle Prinzen des kaiserlichen Hauses haben den Titel Grossfürsten. Bis auf Peter den Grossen (1721) nannten sich die Regenten Russlands Zare, und bis auf den Zar Johann Wassilijewitsch (1547) Grossfürsten.

3) Die Natur theilt Russland in zwei grosse Hälften, durch die uralische Gebirgskette, welche Sibirien von dem übrigen Russland trennt. — I. Diejenige Hälfte, welche sich diesseits des uralischen Gebirges befindet, stellt eine weitausgedehnte Ebene dar, die durch eine schräge Abchüssigkeit gegen Westen immer niedriger wird. Nach dem grossen Umfange dieser Ebene befindet sich kein geringer Unterschied in ihrer Ausdehnung unter den Klimaten, Beschaffenheiten des Erdreichs und den Produkten derselben.

a) Die nördliche Hälfte derselben ist sehr waldig, morastig und wenig zum Ackerbau bequem, hat auch eine merkliche Abdachung gegen das Weisse und Eismeer.

b) Die andere Hälfte dieser grossen Ebene, (welche die ganze Strecke am Ausflusse der Wolga bis zum Anfange der Steppen in sich schliesst, welche in den umliegenden Gegenden des kaspischen und asowschen Meeres liegen), stellt den schönsten Theil Russlands dar, welcher überhaupt sehr fruchtbar ist, und mehr Felder und Ackerland hat,

и пахатныхъ земель, нежели лѣсовъ, болотъ, или степей безплодныхъ; — а особливо способно къ произведенію всѣхъ плодовъ пространство, разширяющееся къ Воронежу, Тамбову, Пензѣ и Симбирску, до начала степей, имѣя пошву повсюду плодотворную, состоящую изъ чернозема, селитрою изобилующаго.

Спрана жъ, лежащая отъ моря Азовскаго къ Каспійскому и въ окрестностяхъ послѣдняго, между Волгою и Ураломъ и до рѣки Эмбы, не иное что, какъ степь ровная, сухая, высокая, безплодная, солончаками наполненная.

4) II. Половина, лежащая по ту сторону Уральскаго хребта, извѣстная подъ именемъ Сибири, составляетъ пространство нарочито плоское, унижающееся нечувствительною покатостию къ Ледовитому морю, и столь же нечувствительно возвышающееся къ югу, гдѣ наконецъ великій хребтъ горъ границу ея съ Китаемъ составляетъ.

Между Иртышѣмъ, Обью и хребтомъ Алтайскимъ осшавшая открытая великая равнина, извѣстная подъ именемъ Барабинской степи, коюю сѣверная часть весьма удобна къ хлебопашеству. — Между Обью и Енисеемъ болѣе лѣсовъ, нежели полей. — Спрана же лежащая по ту сторону Байкала, окружена хребтами высокихъ каменныхъ горъ. Далѣе къ востоку, климатъ Сибирскій становившися часъ отъ часу суровѣе, лѣто короче, зима длиннѣе и морозы жесточѣе.

5) Въ разсужденіи многаго различія въ климатахъ и въ земныхъ прозябснiяхъ раздѣляють Россію естественною на три полосы: на Сѣверную, Среднюю и Южную.

als Wälder, Moräste oder unfruchtbare Heiden; — aber vorzüglich günstig zur Hervorbringung aller Früchte ist der Strich Landes, welcher sich über Worónesch, Tam-bów, Pénsa und Simbírsk erstreckt, bis zum Anfange der Heideländer, indem derselbe überall einen fruchtbaren Boden hat, der aus schwarzer Erde besteht, die einen Ueberfluss an Salpeter in sich enthält.

Der Strich Landes aber, welcher vom asowschen bis zum kaspischen Meere hin liegt, und in den umliegenden Gegenden des letzteren, zwischen der Wólga und dem Urál, und bis zum Flusse Emba, ist nichts als eine flache, trockene, schroffe und unfruchtbare Steppe, voll von Salzgründen.

4) II. Diejenige Hälfte, welche jenseits der uralischen Gebirgskette liegt, bekannt unter dem Namen Sibirien, stellt eine ziemlich flache Gegend dar, die durch eine unmerkliche Abschüssigkeit gegen das Eismeer hin niedriger wird, und die eben so unmerklich auch gegen Süden sich erhebt, wo am Ende eine grosse Kette von Gebirgen ihre Gränze gegen China bestimmt.

Zwischen dem Irtysch, Obi und dem altaischen Bergrücken, bleibt noch eine offene grosse Fläche übrig, bekannt unter dem Namen der barabinskischen Steppe, deren nördlicher Theil zum Ackerbau sehr bequem ist. — Zwischen dem Obi und Jenisei sind mehr Wälder als Felder. — Die Gegend aber, welche jenseits des Baikals liegt, ist mit Bergrücken von hohen Felsengebirgen umgeben. Je weiter man nach Osten kömmt, desto zunehmend rauher wird das Klima von Sibirien, der Sommer kürzer, der Winter länger und der Frost um so schrecklicher. —

5) In Rücksicht der grossen Verschiedenheit in den Klimaten und in den Erdgewächsen theilt man Russland nach seiner natürlichen Beschaffenheit in drei Erdstriche ein: in den nördlichen, mittleren und südlichen.

Сѣверная полоса полагается отъ 57-го градуса широты до конца предѣловъ Россіи къ сѣверу, и содержишь въ себѣ слѣдующія 16 Губерній: 1) Финляндскую (губернскій городъ Выборгъ); 2) Санктпетербургскую; 3) Новгородскую; 4) Эстляндскую (г. г. Ревель); 5) Лифляндскую (г. г. Рига); 6) Псковскую; 7) Тверскую; 8) Ярославскую; 9) Костромскую; 10) Архангельскую; 11) Олонецкую (г. г. Пешозаводскъ); 12) Вологодскую; 13) Вятскую; 14) Пермскую; 15) Тобольскую; 16) Томскую; сверхъ того: Новую Финляндію (г. г. Або). — Средняя полоса счисляется отъ 57-го до 50-го градуса широты, и заключаешь въ себѣ слѣдующія 25 Губерній: 17) Московскую; 18) Владимірскую; 19) Нижегородскую; 20) Казанскую; 21) Симбирскую; 22) Оренбургскую (г. г. Уфа); 23) Курляндскую (г. г. Мишава); 24) Виленскую и 25) Гродненскую (оба иначе Литвою называемыя); 26) Минскую; 27) Смоленскую; 28) Вишневскую и 29) Могилевскую (оба иначе Белю Россіею называемыя); 30) Волынскую (г. г. Житомиръ); 31) Черниговскую; 32) Курскую; 33) Орловскую (г. г. Орёлъ); 34) Калужскую; 35) Тульскую; 36) Рязанскую; 37) Пензенскую; 38) Тамбовскую; 39) Воронежскую; 40) Саратовскую; 41) Иркутскую, и сверхъ того область Белослѣвскую. — А Южная полоса полагается отъ 50-го градуса широты до послѣднихъ границъ Россіи къ полудню и вмѣщаетъ въ себѣ слѣдующія 9 Губерній: 42) Киевскую; 43) Подольскую (г. г. Каменецъ-Подольскъ); 44) Полтавскую; 45) Слободско-Украинскую (г. г. Харьковъ); 46) Херсонскую; 47) Екашеринославскую; 48) Таврическую (г. г. Симферополь); 49) Аспраханскую; 50) Кавказскую (г. г. Георгіевскъ); тоже: Зѣмли войска Донскаго (или зѣмлю Донскихъ Козаковъ, (гл. г.

Der nördliche Erdstrich erstreckt sich vom 57sten Grade der Breite bis an das Ende der äussersten Gränzen Russlands gegen Norden, und begreift folgende 16 Gouvernemente in sich: 1) das Finnländische (woselbst die Gouvernements-Stadt Wiburg; 2) das St. Peterburgische; 3) das Nówgorodische; 4) das Estländische (woselbst Reval); 5) das Liefländische (woselbst Riga); 6) das Pléskausche; 7) das Twersche; 8) das Iarosláwsche; 9) das Kostrómische; 10) das Archangelsche; 11) das Olónetzche (woselbst Petrosawódsk); 12) das Wólogdasche; 13) das Wätkasche; 14) das Permsche; 15) das Tobólskische; 16) das Tómskische; so auch: Neu-Finnland (woselbst Åbo). — Der mittlere Erdstrich wird angenommen vom 57sten bis zum 50sten Grad der Breite, und schliesst folgende 25 Gouvernemente in sich: 17) das Moskwasche; 18) das Wladimirsche; 19) das Nishegorodsche; 20) das Kasánische, 21) das Simbirskische; 22) das Orenbúrgische (woselbst Ufa); 23) das Kurländische (woselbst Mitau); 24) das Wilnasche und 25) das Gródnosche (beide sonst Lithauen genannt); 26) das Minskische; 27) das Smolénskische; 28) das Witebskische und 29) das Mogiléwsche (beide sonst Weiss-Russland genannt); 30) das Wolhynische, (woselbst Shitomir, Zitómirz); 31) das Tschernigowsche; 32) das Kurskische; 33) das Orlówsche (woselbst Orél); 34) das Calúgasche; 35) das Túlasche; 36) das Rásánsche; 37) das Pénsasche; 38) das Tambówsche; 39) das Woróneshsche; 40) das Sarátowsche; 41) das Irkútskische, so auch die Provinz Bialostok. — Allein der südliche Erdstrich erstreckt sich vom 50sten Grade der Breite bis zu den äussersten Gränzen Russlands gegen Mittag, und fasst folgende 9 Gouvernemente in sich: 42) das Kiewsche; 43) das Podólsche (woselbst Kámenez-Podólsk; 44) das Poltáwasche; 45) das Slobodi-Ukrainische (woselbst Chárkow); 46) das Chersónsche; 47) das Jekaterinosláwsche; 48) das Taurische (woselbst Simferopól; 49) das Astrachánsche;

Черка́скъ); Зѣмли Черномо́рскаго во́йска, и о́бласть Гру́зію, гл. г. Тѣфлисъ.) — Сверхъ того́ часть Молда́віи и Бессара́бію.

6) Сѣверная полоса, недоста́почесвуя въ жи́сахъ, пло́дахъ древе́сныхъ и огоро́дныхъ, преим́уществуетъ предъ обѣими други́ми полоса́ми въ звѣря́хъ рѣдкихъ и драгоце́нныхъ, въ ры́бахъ особливо́выхъ родо́въ, въ домо́шнемъ ско́пѣ, въ мѣталлахъ ни́зкихъ и пр́очая. — Сре́дняя полоса́ Россіи обилуетъ ра́зныхъ родо́въ жи́сами, пенько́ю, льномъ, ско́помъ, ры́бою, пче́лами, лѣ́сами, на вся́кія спро́сненія го́дными, ра́зныхъ родо́въ звѣ́рами, мѣ́салами вы́сокими и ни́зкими, драгоце́нными много разлі́чными ка́меньями, и пр́очая. Она́ же и для жи́и́я челове́ческаго обѣихъ други́хъ по́лосъ удо́бнѣе, и вы́годнѣе, по причі́нѣ умѣреннѣйшаго во́здуха ея́ благораспворѣ́ніа. — Ю́жная полоса́ не имѣетъ по́ликаго обі́ліа въ жи́сахъ, но преим́ществуетъ въ пло́дахъ разлі́чныхъ нѣжнѣ́ныхъ родо́въ, имѣетъ дово́льство въ ры́бахъ, ско́пѣ и звѣ́ряхъ; превосхо́дствуетъ предъ обѣими полоса́ми въ шра́вахъ и корѣ́няхъ враче́бныхъ, кра́сильныхъ и въ пи́щу упошребля́емыхъ, а при́томъ не имѣетъ та́кже недоста́пка въ разлі́чныхъ мѣ́салахъ и драгоце́нныхъ ка́меньяхъ.

7) Всѣ́ сіи́ шрѣ́хъ по́лосъ произведе́ніа соспавля́ють для Россіи бога́шства на́дёжныя и неиспо́щимыя; сверхъ продо́льствіа со́бственнаго, опуска́ется о́ныхъ на мно́гіе милліо́ны въ ино́странныя Госуда́рства. Таковы́а произведе́ніа, изъ ра́зныхъ мѣ́стъ, сво́зятся на ярмонки, вну́три Россіи быва́ющія, гдѣ шоргу́ющими въ погра́ничныхъ ея́ мѣ́стахъ купца́ми скупа́ются и ошво́зятся къ по́ртамъ и погра́ничнымъ шамо́жнямъ,

50) das Kaukásische (woselbst Geórgiewsk); ferner: das Land der donischen Kosaken (woselbst die Hauptstadt Tscherkask); das Land der Kosaken vom schwarzen Meere, und die Provinz Grusien, woselbst die Hauptstadt Tiflis. — Ferner: ein Theil der Moldau und Bessarabien.

6) Der nördliche Erdstrich, welcher einen Mangel hat an Getreide und Baum- und Gartenfrüchten, hat den Vorzug vor den beiden übrigen Erdstrichen in Hinsicht seltener und kostbarer wilder Thiere, Fische, verschiedener Gattungen Hausviehes, unedler Metalle, u. s. w. — Der mittlere Erdstrich Russlands hat einen Ueberfluss an verschiedenen Gattungen von Getreide, Hanf, Flachs, Vieh, Fischen, Bienen, an Holz zu allerlei Gebäuden tauglich, an verschiedenen Arten von wilden Thieren, edlen und unedlen Metallen, mancherlei Edelgesteinen u. s. w. Auch ist er zum menschlichen Leben bequemer und vortheilhafter als die beiden andern Erdstriche, wegen der sehr gemässigten Temperatur seiner Luft. — Der südliche Erdstrich hat keinen grossen Ueberfluss an Getreide, aber er zeichnet sich durch Früchte mancherlei feinerer Arten aus; er hat einen Ueberfluss an Fischen, zahmen und wilden Thieren; er hat den Vorzug vor den beiden andern Erdstrichen in Hinsicht der Medicinal-Kräuter, und Wurzeln, zum Färben und zur Nahrung brauchbar, und bei allem dem hat er auch keinen Mangel an verschiedenen Metallen und Edelgesteinen.

7) Alle diese Produkte dreier Erdstriche schaffen für Russland zuverlässige und unerschöpfliche Reichthümer herbei, denn ausser seiner eigenen Versorgung lässt es derselben noch viele Millionen in fremde Reiche ab. Dergleichen Produkte; aus verschiedenen Orten, werden zusammengeführt auf die Märkte, welche innerhalb Russlands Statt finden, wo sie von den in die angränzenden Oerter handelnden Kaufleuten aufgekauft und nach den Seehäfen und Gränz-Zollämtern abgeführt werden,

для опуска ихъ въ чужія Государства, а при-
шомъ и привозимые изъ оныхъ товары шамъ рас-
продаюшъ. — Главнѣйшія изъ ярмонокъ суть:
Макарьевская (въ Нижегородской Губерніи), Ко-
ренная (въ Курской Губ.) и Ирбицкая (въ Перм-
ской Губ.)

8) Что жъ касается до заграничной Россійской
торговли, то она по существу своему раздѣ-
лена можетъ быть на двѣ части. Въ первой
заключается торговля, производимая съ Евро-
пейскими народами, кою основана сколько
на покупкѣ и продажѣ на наличныя деньги,
сколько и на взаимномъ доверіи торгующихъ;
почему и установленъ между Россією и другими
Государствами вексельный переводъ, кою, по
разнымъ случающимся обстоятельствомъ, возвы-
шается и упадаетъ. Во вторую часть помещает-
ся торговля съ Азіатскими народами, кою
производится мѣною товаровъ, безъ всякаго взаим-
наго доверія, въ разсужденіи ненадежности Азіат-
скихъ купцовъ.

9) Изъ опускаемыхъ изъ Россіи въ Европейскія
Государства собственныя товаровъ, главные со-
стояшъ въ пенькѣ, льнѣ, разныхъ хлѣбныхъ сѣ-
менахъ, салѣ говяжьей, юфши, парусныхъ по-
лошняхъ, желѣзѣ, лѣсѣ, сѣмени льняномъ, маслѣ
коровьемъ и конопляномъ, ворванномъ салѣ, воскѣ,
пошашѣ, смолѣ, шабакѣ, щетинѣ, холстѣ, мяг-
кой ругляди и прочихъ мѣлкихъ товарахъ.

10) На обменъ же получаемъ мы изъ Европей-
скихъ Государствъ сукна, разныя шерстяныя,
шелковыя, бумажныя и нитяныя ткани, вина, са-
харъ и сахарный песокъ, шелкъ, хлопчатую бума-
гу, сырую и пряденую, водку Французскую и слад-

zur Versendung derselben in fremde Reiche, nachher aber werden auch die aus jenen eingeführten Waaren dort wieder verhandelt. — Die berühmtesten von den Jahrmärkten sind: der Makarjewsche (im Nishegoródischen Gouvernement), der Korennájasche (im Kurskischen Gouv.), und der Irbítische (im Pérmischen Gouv.).

8) Was den auswärtigen russischen Handel anlangt, so kann derselbe, seinem Wesen nach, in zwei Abtheilungen eingetheilt werden. In der ersten ist der Handel begriffen, welcher mit den europäischen Nationen geführt wird, und der sich sowohl auf Kauf und Verkauf für baares Geld gründet, als auch auf ein gegenseitiges Zutrauen der Handelnden, weshalb auch zwischen Russland und andern Staaten ein Wechsel-Handel errichtet ist, welcher nach verschiedenen zufälligen Umständen steigt und fällt. In der zweiten Abtheilung ist der Handel mit den asiatischen Völkerschaften begriffen, welcher durch einen Tausch der Waaren getrieben wird, ohne allen gegenseitigen Credit, wegen der Unzuverlässigkeit der asiatischen Kaufleute.

9) Von den aus Russland in die europäischen Staaten ausgeführten einheimischen Waaren, bestehen die vorzüglichsten in Hanf, Flachs, verschiedenen Getreidekörnern, Rindstalg, Juchten, Segeltüchern, Eisen, Holz, Leinsamen, Butter und Hanföhl, Seehundsthran, Wachs, Potasche, Tannenharz, Tabak, Schweinsborsten, Leinwand, Pelzwerken und andern kleinen Waaren.

10) Zum Tausch aber erhalten wir aus den europäischen Staaten Tücher, verschiedene wollene, seidene, baumwollene und zwirnene gewebte Zeuge, Weine, Zucker und Farinzucker (Zuckerstaub), Seide, Baumwolle, rohe und gesponnene, französischen und süßen Branntwein,

кую, аракъ, ромъ, зóлото и серебрó въ слѣпкахъ, алмазы, жемчугъ, галантерейныя вещи, кофе, краски, сельдѣй, шреску, соль, разныя деревья, масло деревянное, лошадей, фарфóровую посуду, и проч. — Главныя шовáры, отпускаемые въ Азію, собственныя Россійскіе и частію покупаемые изъ Европéйскихъ Государствъ, суть: сукно, байка, бурá, бушмы, выбойки, каламенки, каразея, клей рыбій и мездринной, кошениль, индигó, мишура, мыло, всякое оружіе, какъ-то: пистолеты, ружья, сабли, разныя полотна, крашеніна, пѣспредь, шійки, хрящъ, и проч.

11) Главнѣйшія горы въ Россіи суть: 1) Сѣверныя горы, копорыя простираются между Балтійскимъ и Бѣлымъ морями. 2) Высокая площадь, или земное возвышеніе, находящаяся между Москвою, Тóропцемъ, Смолénскомъ и Тóлою, копорая въ древности называлась Алаунскими горами. 3) Таврійскія горы, простирающіяся по южному берегу Таврійской области. 4) Кавказскія горы, начинающіяся отъ Каспійскаго и простирающіяся до Чёрнаго моря. 5) Уральскій хребетъ, начинающійся въ Киргизъ-Кайсацкой степи, и простирающійся до самаго Бѣлаго моря и острововъ Нóвой Земли. 6) Порубежныя Сибірскія горы, имѣющія въ разныхъ мѣстахъ различныя именования, какъ то: Алта́йскія, между О́би и Иртыша, Тѣлецкія, окружающія Тѣлецкое озеро; Саянскія между верхнихъ частей Енисея и Селенги, Яблонной, Спановой и Камчатскій хребетъ.

12) Моря, составляющія предѣлы Россійской Имперіи, суть: 1) Сѣверный Океанъ, называемый съ острововъ Нóвой Земли Ледови́тымъ моремъ; 2) Воспóчный Океанъ; 3) Балтійское море,

Arack, Rum, Gold- und Silberstangen, Diamanten, Perlen, Galanteriewaaren, Kaffee, Farben, Häringe, Stockfische, Salz, verschiedene Holz-Arten, Baumöhl, Pferde, Porcellanservice u. s. w. — Die vornehmsten Waaren, welche nach Asien verführt werden, theils an einheimischen russischen, theils an gekauften europäischen, sind: Tuch, Boy, Borax, Bouteillen, Kattun, Kalmang, Kirsey, Fisch- und Hornleim, Koschenille, Indigo, unächtes Gold, Seife, allerlei Waffen, als Pistolen, Flinten, Säbel, allerlei Leinwand, Glanzleinwand, gestreifte Leinwand, Bührenzette, Sackleinwand u. s. w.

11) Die vorzüglichsten Gebirge Russlands sind: 1) die nördlichen Gebirge, welche sich zwischen dem baltischen und weissen Meere hin erstrecken. 2) Die hohe Esplanade oder Erderhöhung, welche sich zwischen Moskwa, Torópetz, Smolénsk, und Tula befindet, und welche man im Alterthum die alaunischen Gebirge nannte. 3) Die taurischen Gebirge, welche sich längs der südlichen Küste des taurischen Gebiets erstrecken. 4) Die kaukasischen Gebirge, welche vom kaspischen Meere anfangen und sich bis an das schwarze Meer hin erstrecken. 5) Die uralische Gebirgskette, welche in der kirgis-kaisakischen Steppe anfängt und sich bis an das weisse Meer erstreckt, und die Inseln von Nówaja-Semla (Neuland). 6) Die sibirischen Gränzgebirge haben an verschiedenen Orten verschiedene Benennungen, wie z. B. die altaischen, zwischen dem Obi und Irtysh; die tälezkischen, welche den tälezkischen See umgeben; die sajanischen, zwischen den obern Theilen des Jenisei und Selenga; der Jablonnõi-(Apfel), Stanowói- und der kamtschatkische Chrebét (Bergrücken).

12) Diejenigen Meere, welche die Gränzen des russischen Reichs bilden, sind: 1) der mittlernächtlche Ocean, welcher, von den Küsten von Nówaja-Semla an, das Eismeer genannt wird; 2) das östliche Weltmeer; 3) das baltische Meer,

называвшееся дрэвле Варяжскимъ; 4) Чёрное море; 5) Азовское море и 6) Каспійское море, иначе Хвалынскимъ называемое. — — Знапнѣйшія озёра сушь: 1) Ладожское озеро, дрэвле Нёво именовавшееся, самое большёе изо-всѣхъ Европѣйскихъ озёръ; 2) Онежское озеро; 3) Чудское озеро; 4) Ильмень озеро, въ сшаринѣ Мойскъ называвшееся; 5) Бѣлое, или Бѣло-озеро; 6) Алшынъ, или Алшай-озеро, иначе Тѣлецкое; 7) Чаны озеро, въ Барабинской степи, и 8) Байкаль, иначе Байкальскимъ или Свяшымъ моремъ называемое.

13) Знапнѣйшія судоходныя рѣки сушь: 1) Двина (для различія ошъ другой рѣки погójъ имени, называемая Западною), 2) Нева, впадающія въ Балтійское море; — 3) Днѣпръ; 4) Днѣстръ; 5) Бугъ и 6) Кубанъ, текущія въ Чёрное; — 7) Донъ, текущій въ Азовское; — 8) Вольга, 9) Ураль, 10) Эмба, 11) Кума и 12) Тѣрекъ, впадающія въ Каспійское море; — 13) Двина Сѣверная, 14) Онега, 15) Большая Печора, 16) Обь, 17) Енисей, 18) Лѣна, 19) Яна, 20) Индигирка и 21) Колыма, изливающимся въ Ледовитое море; 22) Анадырь; 23) Амуръ; 24) Камчатка; 25) Пѣнжина и 26) Охота, впадающія въ Восшочный Окѣанъ.

welches ehemals das warägische hiess; 4) das schwarze Meer; 5) das asowsche Meer; und 6) das kaspische Meer, sonst das chwalýnskische genannt. — Die merkwürdigsten Seen sind: 1) der Ládogasee, vor alten Zeiten Néwo genannt, der allergrösste von allen europäischen Seen; 2) der Onegasee; 3) der Tschudische oder Peipussee; 4) der Ilmensee, vor Alters Moisk genannt; 5) der weisse See, oder Belo-Osero; 6) der Altýn, oder Altaisee, sonst der Tälezkische genannt; 7) der Tschanisee, in der barabinskischen Steppe und 8) der Baikal, sonst das baikalsche, oder das heilige Meer genannt.

13) Die merkwürdigsten schiffbaren Flüsse sind: 1) die Dwina (Düna), (zum Unterschiede von einem andern Flusse desselben Namens, die westliche genannt), 2) die Néwa, welche in das baltische Meer fällt; 3) der Dnepr; 4) der Dnestr; 5) der Bug, und 6) der Kubán, welche beide in das schwarze Meer fallen; 7) der Don, welcher in das asowsche Meer fällt; 8) die Wolga, 9) der Urál, 10) die Emba, 11) die Kumà und 12) der Térek, welche alle in das kaspische Meer fallen; 13) die nördliche Dwina, 14) die Onega, 15) die grosse Petschóra 16) der Ob, 17) der Jenisei, 18) die Léna, 19) die Jána, 20) die Indigirka, und 21) die Kolýma, welche in das Eismeer fallen; 22) der Anadýr; 23) der Amúr; 24) die Kamtschátka, 25) die Pénschina, und 26) die Ochóta, welche in den östlichen Ocean fallen.

Ф ѳ н с т е р А б с ч н и т т .
Б р у ч с т ѳ ц к е а у с е и н е р К о м ѳ д и е .

Н ѳ н а в и с ш ѳ к ѳ л ю д я м ѳ 1 и р а с к а ѳ я н и е 2 .

Д ѳ ѳ с ш в и е 3 ш р ѳ е ш и е .

Я в л ѳ н и е 4 п ѳ р в о е .

(Н е з н а к ѳ м ы й 5 и Е ф ѳ м ѳ 6 .)

Е ф ѳ м ѳ . К ѳ ш а н ѳ е г о ш ѳ в о 7 .

Н е з н а к ѳ м ы й . Я н е м о г ѳ 8 ѳ с ш ѳ 9 .

Е ф . М о л о д ѳ й г о р ѳ х ѳ 10 и ж а р е н а я 11 к ѳ р и ц а 12 .

Н е з . Д л я ш е б ѳ 13 , к о л ѳ ш ѳ х ѳ ч е ш ѳ 14 .

Е ф . В ы н е г ѳ л о д н ы 15 ?

Н е з . Н ѳ ш ѳ .

Е ф . О ш ѳ п о л ѳ д е н н а г о ж а р у 16 а п е ш и ш ѳ п р о -
п а д а е ш ѳ 17 .

Н е з . Д а .

Е ф . Я к ѳ р о ч к у с п р ѳ ч у 18 , м ѳ ж е ш ѳ б ы ш ѳ н а -
в е ч е р ѳ 19 .

Н е з . М ѳ ж е ш ѳ .

Е ф . (п о м о л ч а в ѳ 20) М ѳ л о с ш и в ы й г о с у д а р ѳ 21 !
и м ѳ ю л ѳ я г о в о р и ш ѳ 22 ?

Н е з . Г о в о р и .

Е ф . В ы х о р ѳ ш е е д ѳ л о с д ѳ л а л и 23 .

Н е з . К а к ѳ е ?

Е ф . В ы ч е л о в ѳ к у ж и з н ѳ с п а с л и 24 .

Н е з . М о л ч и 25 .

Е ф . З н а е т е л ѳ и 26 к о м ѳ ?

Н е з . Н ѳ ш ѳ .

1 Menschenhaß. 2 und Reue. 3 Aufzug. 4 Austritt. 5 der Unbe-
kannte. 6 (Joachim,) Franz. 7 das Essen ist fertig. 8 ich (kann)
mag nicht. 9 essen. 10 junge Erbsen. 11 gebraten. 12 Huhn. 13 für
dich. 14 wenn du willst. 15 sind Sie nicht hungrig. 16 von der
Mittagshitze. 17 verliert sich. 18 ich werde das Hühnchen ver-
wahren. 19 vielleicht auf den Abend. 20 (schweigend) nach einer
Pause. 21 gnädiger Herr. 22 darf ich reden. 23 Sie haben eine
schöne That gethan. 24 gerettet. 25. schweig. 26 wissen Sie auch.

Еф. Графу Мирославу.

Нез. Всё равно 27.

Еф. Право 28, эшо извлекаешъ слёзы 29 изъ глазъ моихъ.

Нез. Спáрая баба 30.

Еф. Такой благородный 31 господинъ...

Нез. (Съ сердцемъ 32). Я вижу, ты мнѣ хочешь льстишь 33? Убирайся прочь 34!

Еф. Божусь вамъ 35, что говорю опъ сердца. Иногда я про себя думаю 36, какъ вы другимъ добро дѣлаете, какъ вы нѣжду каждаго 37 почитаете своею собственною 38; а при всѣмъ томъ 39 сами несчастливы 40. Ахъ! пушъ обливаешься сердце моё кровью 41.

Нез. (смягчась 42) Благодарю тебя.

Еф. Любезный господинъ, не прогнѣвайшесь на меня 43: не причиною ль 44 густая и чёрная кровь 45 вашей задумчивости 46? Я слыхаль опъ одного славнаго врача 47, что ненавишь къ людямъ происходишь 48 опъ крови, опъ нервъ 49, и опъ кишёкъ 50.

Нез. Эшо не мой слѹчай 51, доброй Ефимъ.

Еф. И шакъ вы прямо 52 несчастливы? и при томъ споль добры? — Сожалѣнія доспойно 53!

Нез. Я спрадаю неповинно 54.

Еф. Бѣдной господинъ!

Нез. Не позабылъ ли ты, что спарикъ сказаъ сего ўпра? Есть ещё другая лучшая жизнь; спанемъ надѣясь 55 и мужественно сносишь 56.

Еф. Помогі 57 намъ Богъ.

27 gleichviel. 28 wahrlich. 29 das (zieht heraus) lockt Thränen. 30 altes Weib. 31. edler. 32 böse. 33 schmeicheln. 34 pack dich fort. 35 ich schwöre Ihnen. 36 bisweilen denke ich so für mich. 37 die Noth eines Jeden. 38 für Ihre eigene halten. 39 bei dem allen. 40 selbst unglücklich. 41 da (übergießt sich mit Blut) blutet mir das Herz. 42 gerührt. 43 nehmen Sie mir's nicht übel. 44 ist nicht vielleicht Ursache. 45 dickes, schwarzes Blut. 46 Schwermuth. 47 Arzt. 48 herkömmt. 49 Nerven. 50 Eingeweiden. 51 Fall. 52 (grade) wirklich. 53 bedaurungswürdig. 54 ich leide unverschuldet. 55 laß uns hoffen. 56 und männlich ertragen. 57 helfe.

Я в л е н і е в т о р о е.

Л о ш ш а и п р е ж н і е.

Л о ш. Съ позволѣнія спросить 1: вы пошъ незнакомый господинъ, кошорый нашего Графа изъ воды бѣшашиль 2?

Нез. (глядѣшь на неё быстро 3).

Л о ш. (Ефѣму) И'ли вы это?

Еф. (дѣлаешъ ей непріятное лице 4).

Л о ш. Не нѣмѣе ли вы 5, господá? (разсмáтриваешъ ихъ 6 по очереди 7, (оба на неё быстро смóтрянъ 8). Ну, это забавно 9 ха! ха! ха! (помолчавъ 10). Такъ смѣйшесь 11 по крайней мѣрѣ со мною — Нѣшъ и вѣду къ шому 12. Пáра восковы́хъ кúкoлы 13. Хoшь я плачь, хoшь смѣйся 14, хoшь вздыхáй, хoшь кричи 15, это споль же máло сихъ господъ шрóгаешъ 16, какъ Тóма Пипеса въ Перегринъ Пикль — Не у́жь ли 17 шушливой 18 господинъ Докучáй 19 здѣсь пáру спашу́й поспáвилъ 20? (приближаешся 21 къ Ефѣму). Но нѣшъ, этошъ живъ 22, дѣшишъ 23, вершишъ глазами 24. (кричишъ ему въ у́хо 25): Пріятель 26!

Еф. Я не глухъ 27.

Л о ш. И не нѣмъ 28, какъ я наконецъ 29 довольно пóздно 30 слышу. Этошъ неодушевленной 31 господинъ, чшо ли, швой?

Еф. Этошъ честной 32 человекъ мой господинъ.

Л о ш. пошъ, сáмой 33 пошъ?

Еф. Тошъ сáмой.

Л о ш. (оборошáсь 34 къ Незнакомому) Мои господá 35, Графъ Мирослáвъ и Графиня приказáли вамъ поклони́ться 36 и усérдно проси́ть 37, сего́

1 Mit Erlaubniß zu fragen. 2 herausgezogen. 3 sieht sie starr an. 4 ein unfreundlich Gesicht. 5 sind Sie stumm. 6 sie betrachtet sie. 7. wechselsweise. 8 beide sehen sie starr an. 9 das ist lustig. 10 wieder eine Pause. 11 lachen Sie doch. 12 nein, auch keine Miene dazu. 13 ein Paar Wachsputten. 14. ob man weint oder lacht. 15 ob man seufzt oder schreit. 16 rührt. 17 sollte nicht. 18 der spaßhafte. 19 Herr Bittermann. 20 ein paar Bildsäulen hingestellt haben. 21 nähert sich. 22 das lebt. 23 holt Athem. 24 verdreht die Augen. 25 schreit ihm ins Ohr. 26 guter Freund. 27 ich bin nicht taub. 28 stumm. 29 endlich. 30 spät genug. 31 leblos. 32 brav. 33 der nämliche. 34 sich wendend. 35 Herrschaft. 36 lassen sich Ihnen empfehlen. 37 angelegentlich bitten.

вѣчера 38 въ замокъ 39 пожа́ловать къ нимъ дру́-
жески опку́шашъ 40.

Нез. Я не ѣмъ 41.

Лоп. Ну, такъ хоть такъ прайдѣте 42.

Нез. Не придѣ 43.

Лоп. Неужь ли вы меня 44 шакъ сѹхо 45 отпо́ш-
чуете 46? — Бóльше ни слóва? — Графъ прóнушъ
чѹвствомъ благодарности 47, вы егó жизнь спасли,

Нез. Охóтно сдѣлано 48.

Лоп. И не хошѣте да́же за то услѣшашъ
просшóе слóво 49: Богъ заплаши 50 вамъ!

Нез. Нѣшъ.

Лоп. По ѣспинѣ, госудáрь мой, вы жестóки 51.
Я вамъ должнá сказа́тъ 52, чшо насъ въ замкѣ
при жéнщины 53, и мы всѣ горѣмъ желáниемъ 54
знашъ, кшо вы шаковы 55?

Нез. (Вспаёшъ 53 и ухóдитъ 57.)

Лоп. Господи́нь вели́кой грубѣяъ 58. Посмо-
прѣю шепѣрь 59, далекó ль успѣю 60 съ слугóю.

Еф. (Оборáчиваешся къ ней спи́ною 61.)

Лоп. Начáло 62 весьма́ ма́ло обѣщаешъ 63. Другъ
сердечной 64, для чегó шы на меня не смóпришъ 65?

Еф. Для шогó, чшо я охóтивѣ смóприю 66 на
зелёныя деревья 67, нѣжели на зелёные глаза́ 68.

Лоп. Зелёные глаза́? Да кшо шебѣ сказа́лъ 69,
чшо мой глаза́ зелёны? На 70 мой глаза́ въ спáрые
гóды спихѣ дѣлывали 71; но въ швоёй похвалѣ 72
мнѣ нѹжды ма́ло 73. Ежели жъ шы не хóчешъ смо-
трѣшъ на меня, шакъ по крайней мѣрѣ говорѣ со
мною 74.

38 Abend. 39 auf dem Schlosse. 40 freundschaftlichst bei Ihnen
speisen zu wollen. 41 ich esse nicht. 42 so kommen Sie doch wenig-
stens so. 43 ich werde nicht kommen. 44 Sie werden mich doch wohl
nicht. 45 so trocken. 46 abfertigen. 47 durchdrungen vom Gefühl
der Dankbarkeit. 48 ist gern geschehen. 49 das bloße Wort. 50 ver-
gelte es. 51 grausam. 52 ich muß Ihnen sagen. 53 Frauenzimmer.
54 brennen vor Begierde. 55 zu wissen, wer Sie sind. 56 steht auf.
57 geht ab. 58 Grobian. 59 jetzt werde ich zusehen. 60 wie weit
es mir gelinat. 61 kehrt ihr den Rücken zu. 62 der Anfang. 63 ver-
spricht. 64 Herzensfreund. 65 warum sieht er mich nicht an. 66 weil
ich lieber sehe. 67 auf grüne Bäume. 68 Augen. 69 wer hat dir
denn gesagt. 70 auf. 71 sind wohl eher oft Verse gemacht. 72 an
deinem Lobe. 73 ist mir wenig gelegen. 74 so sprich doch wenig-
stens mit mir.

Еф. Я ни съ какой маршійской не говорю 75.

Лоп. Слушай-ка 76, мой другъ, ябъ думала, что тебѣ лучше 77 дашь себя 78 привязать 79 на-цѣпь 80 и показываешь за деньги 81, какъ Польскаго медвѣдя 82, споль грубаго и нешесаанаго 83 не всякой день увидишь 84. Но ты долженъ знать, что я изъ хорошаго дома 85, и что моё воспитаніе 86 научаетъ меня презираешь 87 таковыя глупости 88.

Еф. Я очень тому радъ 89.

Лоп. И такъ въ короткихъ словахъ 90 при-скупимъ къ дѣлу 91. Кшо твой господинъ?

Еф. Мушина 92.

Лоп. Конечно 93 онъ не женщина 94, ибо въ такомъ случаѣ 95 былъ бы онъ учтивѣе 96, и не имѣлъ бы 97 такого грубіяна слугою 98; да какъ его зовушь 99?

Еф. Его зовушь по отцу 100.

Лоп. А тошъ былъ 101?

Еф. Женапъ 102.

Лоп. (насмѣшливо 103) Конечно на женщину 104?

Еф. Опгадала 105.

Лоп. Можешь бышь, онъ въ дуэль 106...

Еф. Зайца заспрѣлилъ 107.

Лоп. Или какъ дѣлалась ложной монеты 108.

Еф. Пирогі пѣкъ 109.

Лоп. Или какъ бѣглець 110...

Еф. Ушѣлъ опъ своей дѣвкѣ 111.

Лоп. Или онъ ешь...

75 mit keiner Meerkatze. 76 Hör er doch. 77 es wäre besser für ihn. 78 er ließe sich. 79 anbinden, legen. 80 an eine Kette. 81 für Geld (zeigen) sehen. 82 wie ein polnischer Bär. 83 groben und ungeschliffenen. 84 sieht man nicht alle Tage. 85 daß ich von gutem Hause bin. 86 Erziehung. 87 dergleichen Gottisen. 88 mich verachten lehrt. 89 das freut mich sehr. 90 mit kurzen, wenigen Worten. 91 kommen wir zur Sache. 92 ein Mann. 93 allerdings. 94 er ist kein Frauenzimmer. 95 in diesem Falle. 96 wäre er höflicher. 97 und hätte nicht. 98 zum Bedienten. 99 wie heißt er. 100 man nennt ihn nach seinem Vater. 101 und der war. 102 verheirathet. 103 spöttisch, ironisch. 104 gewiß mit einem Frauenzimmer. 105 errathen. 106 vielleicht hat er im Duell. 107 einen Hasen erschossen. 108 als (ein Macher) falscher Münzer. 109 Pasteten gebacken. 110 Deserteur. 111 seinem Mädchen enlaufen.

Еф. Иезуишъ 112.

Лоп. Другъ сердечной, кпо твоей господинъ,
я узнашь не могу; а кпо ты, то я знаю.

Еф. Ну?

Лоп. Болванъ 113! (бѣжишь прочь 114.)

Еф. Спасибо 115. Кпо бабью волю исполняешь 116,
пошь молодець 117; а кпо себя не даешь дуракомъ
дѣлашь 118, пошь болванъ. Но какой бы онъ те-
бѣ монетою ни плащили 119, то ты всегда об-
манушь 120.

Явлѣніе третіе.

Незнакомый и Ефимъ.

Нез. Ушла ль эша баба 1?

Еф. Ушла ужъ.

Нез. Ефимъ!

Еф. Чего изволише 2?

Нез. Уведемъ 3.

Еф. Куда?

Нез. Богъ знаетъ.

Еф. И я съ вами 4.

Нез. Вездѣ 5?

Еф. Хоть умереть гошовъ 6.

Нез. Дай Богъ! тамъ покой 7.

Еф. Вездѣ 8 покой: эжель сердце не волнуется
9, то и здѣсь точно также хорошо 10, какъ
и въ другомъ краю свѣта 11. Спорона прекра-
сна 12, благодѣтельница Природа 13 обога-
щала 14 еѣ красотами и произрастѣніями 15.

Нез. Но я не заморской 16 звѣрь 17, и не хо-
чу себя всѣмъ показывать 18.

112 ein Jesuit. 113 ein Tölpel. 114 sie läuft fort. 115 schö-
nen Dank. 116 wer den Weibern ihren Willen thut. 117 ein waf-
ferer Mann. 118 wer sich nicht zum Narren brauchen läßt. 119
aber mit welcher Münze sie dich auch bezahlen. 120 du bist immer
betrogen.

1 Ging das Weib fort. 2 was (belieben) befehlen Sie. 3 wir
fahren weg. 4 ich folge Ihnen. 5 allenthalben. 6 ob in den Tod,
ich bin bereit. 7 dort ist Ruhe. 8 überall. 9 tobt. 10 und dann
ist's hier wohl eben so gut. 11 als in einem andern Winkel der
Welt. 12 die Gegend ist herrlich. 13 die wohlwollende Natur
14 bereicherte. 15 mit Schönheiten und Früchten. 16 hinter der
Meere hergekommen, fremd. 17 Thier. 18 von allen begaffen lassen

Еф. Вы, по привычкѣ 19 вѣшей, даёте оцѣнь вѣщамъ другое значеніе 20. Чшо человекъ, коего жизнь спасена, велишь просить васъ къ себѣ, это я нахожѹ весьма естественнымъ 21.

Нез. Но не должно меня просить къ столу 22.

Еф. Будьте покойны 23! Я не думаю, чшобъ онѣ въ другорядъ 24 попытѣлись 25.

Нез. Богачи 26! онѣ воображаютъ 27, что самая важнѣйшая услуга 28 заплачена 29, ежели кто будетъ имѣть счастье одинъ разъ съ ними обѣдать 30.

Еф. Это правда, сударь! лучше сухой хлѣбъ да дома 31: такъ нѣтъ нѹжды 32 каждый кусокъ оплачивать лѣсшью 33; нѣтъ принужденія 34, слыша холодныя шутки 35, смѣяться, или поносить 36 честное имя прѣшьяго.

Нез. Уѣдемъ.

Еф. Но потерпѣте 37, сударь! можете бытъ оцѣнь людство 38 сіе разсѣпся 39. Они прѣехали изъ столицы 40, и скоро насытятся 41 въ шѣни 42 простой 43 Природы. Здѣсь онѣ не найдутъ ни картъ, ни шалунѣвъ 44, ежели только сами не привезли ихъ съ собою 45; ибо въ нынѣшній вѣкъ 46 каждой дуракъ имѣетъ при себѣ своего шума 47 безоплѹчно 48. Примѣшайте 49, сударь, это пчѣлы 50 изъ придворнаго пчельника 51; онѣ вылетѣли 52 не для того, чшобъ въ уединеніи 53 собирать мѣдъ 54, но слѣдуютъ 55 только одной мѣдѣ; какъ скоро осень 56 придѣтъ 57, то онѣ всѣ полетятъ 58 назадъ для обыкновенной своей шамъ работы 59.

19 Gewohnheit, Manier. 20 Deutung. 21 natürlich. 22 zu Tische. 23 ruhig. 24 zum zweiten Male. 25 versuchen. 26 die reichen Kauze, die Schranzen. 27 sie bilden sich ein. 28 wichtigste Dienst. 29 bezahlt. 30 zu speisen. 31 trocken Brod aber zu Hause. 32 nöthig. 33 mit Schmeicheleien zu bezahlen. 34 Zwang. 35 frostige Spätschen. 36 verleumden. 37 gedulden Sie sich. 38 Menschengewühl. 39 zerstreut sich. 40 Residenz. 41 satt bekommen. 42 Schatten. 43 einfach. 44 Spasmacher, Hanswurst. 45 wenn sie nicht selbst welche mitgebracht haben. 46 heut zu Tage. 47 Poffenreißer. 48 unzertrennlich. 49 geben Sie Acht. 50 die Biene, die Imme. 51 aus dem Bienenstocke des Hofes. 52 die sind ausgeflogen. 53 Einsamkeit. 54 Honig zu sammeln. 55 folgend. 56 Herbst. 57 herbeikommt. 58 fliegen. 59 zu ihrem dort gewöhnlichen Wesen.

Нез. Шутка швоя спановится ядовѣша 60.

Еф. Чшо въ кѹшаньѣ безъ соли 61?

Нез. Да и мѹжно полагаѣшь 62, ежели пы на ихъ щѣшь 63 говорѣшь переспанешъ 64, шо прѣмешся и за 65 господѣна своего; я шебѣ ещѣ съ эшой споронѣ 66 совсѣмъ не зналъ.

Еф. Ужѣ опѣшь челоуѣконенавѣспное подозрѣнѣ 67? Любѣзный мой господѣнъ, я бѹду вамъ безъ наймѣ служѣшь 68, шѹлько почиѣйте менѣ честнымъ слугою 69.

Нез. Безъ наймѣ? и такъ честное швое ѣмя по наймѹ цѣнѣшь мѹжно 70, на примѣръ такъ дѹрого 71, какъ швой наѣмъ 72.

Еф. Нѣшь, эшо ужѣ ѹчень гѹрько 73.

Нез. Рѣзвѣ я обижаю шебѣ 74?

Еф. Конечно 75.

Нез. Ты едѣнственнѣ 76 другъ мой.

Еф. И'мя 77, кошѹрое вымѣ даѣше, опѣшь всѣ поправляѣшь 78.

Нез. Видѣшь ли, Ефѣмъ? не опѣшь ли шамъ въ алѣѣ мундѣры 79 и чѣпчики 80 показывающѣ 81? Нѣшь, я уѣду, здѣсь мнѣ невозмѹжно дѹлѣ оспѣшься 82.

Еф. Хорошѹ, я завяжѹ 83 мой чемоданъ 84.

Нез. Чѣмъ скорѣе, шѣмъ лѹчше; здѣсь я дѹлженъ въ прѣшнѣй день междѹ чешырѣхъ спѣнъ 85 заперѣшься 86, чшобъ освободѣшься 87 сѣхъ зѣвакъ 88, и ежели эшо настѹящая 89 прѣдвѹрная чѣлядь 90, шо онѣ такъ бѹдушъ наглы 91, чшо и въ мою комнашу 92 вопрѹшся 93 (ошходя). Ефѣмъ, запрѣдвѣри 94.

60 dein Scherz wird giftig. 61 was ist an der Speise ohne Salz. 62 es lăsst sich vermuthen. 63 Rechnung. 64 aufhѹrst. 65 so machst du dich auch an. 66 von der Seite. 67 menschenfeindliches Miſstrauen. 68 ohne Lohn dienen. 69 aber halten Sie mich nur fŹr einen ehrlichen Kerl. 70 lăsst sich (nach Lohn schătzen) taxiren. 71 ungefăhr so theuer. 72 als dein Lohn. 73 zu (bitter) arg. 74 thu' ich dir unrecht. 75 (im gem. Leben, kanéschno) wahrlich. 76 einziger. 77 Name, Titel. 78 macht alles wieder gut. 79 Uniformen. 80 Kopfzeuge. 81 zeigen sich. 82 (bleiben), hier ist meines Bleibens nicht lănger. 83 ich (binde zu) schnŹre. 84 Felleisen, BŹndel. 85 Mauern. 86 mich einsperren. 87 befreien, aus dem Wege gehen. 88 Gaffer, Maulaffe. 89 gegenwărtig, âcht, wahr. 90 Hofgesinde, GeschmeiŢ. 91 frech, unverschămt. 92 Zimmer. 93 eindringen. 94 verŢschlieŢ die ThŹren.

Еф. А я буду сшоять снаружи 95 на караулъ 96.
(Незнакомый опходишь.)

Ежель господá 97 шáкже любопышны 98 какъ ихъ горничная 99, шо мнѣ дóлжно собрáшься съ доволъною грубосшю 100; но когда онѣ бóдущь въжливо 101 спрашивають 102, шо и я бóду въжливо ошвѣчають 103. Ошъ меня они не много развѣдають 104, пошому чшо я и самъ ничего не знаю.

Явлѣніе четвёртое.

Пламень, ведёшь 1 Графиню за-руку 2,
и Ефимъ.

Граф. Смошри 3, шамъ незнакомое лицѣ 4!
конечно слуга.

Плам. Другъ мой, не мóжно ль 5 поговошшь съ швоимъ господиномъ?

Еф. Нѣшъ.

Плам. Тóлько на нѣсколькó минушъ.

Еф. Онъ заперся 6.

Граф. Скажи ему, чшо дама его здѣсь дожи-
даешся 7.

Еф. Тущъ-шо и совсѣмъ не опопрёшь 8.

Граф. Рáзвѣ онъ нашъ полъ ненавидишь 9?

Еф. Ненавидишь вообще 10 всѣхъ людей, а жѣнщинъ особливо 11.

Граф. Почему же 12?

Еф. Вѣдно былъ обманушъ 13.

Граф. И шакъ онъ неучшівъ 14.

Еф. Господишъ мой не óчень учшівъ, но ёжель дойдёшь до шогó 15, чшобъ челóвѣку жизнь спасши 16, шо онъ дѣлаешъ сѣе, подвергáя соб-
сшвенную опáсношши 17.

95 von außen. 96 Schildwache. 97 die Herrschaften. 98 neugierig. 99 Kammermädchen. 100 so muß ich alle meine Impertinenzen wieder auskramen. 101 höflich 102 fragen. 103 antworten. 104 er-
fahren.

1 führt. 2 am Arm. 3 sieh da. 4 Gesicht. 5 kann man nicht. 6 er hat sich eingeschlossen. 7 erwarte. 8 dann macht er gar nicht auf. 9 haßt er denn unser Geschlecht. 10 überhaupt. 11 insbesondere. 12 warum denn. 13 er mag wohl betrogen worden seyn. 14 da ist er aber nicht galant. 15 wenn es darauf ankommt. 16 retten. 17 indem er sein eigenes der Gefahr aussetzt.

Плам. Э́то доро́же пусто́й учши́вости 18, въ э́томъ онъ правъ 19; но и насъ ша́кже не пу- спая́я церемо́нія сюда́ приво́дишь 20: жена́ и шу́ринъ 21 спасе́ннаго 22 жела́юшь изъяви́шь шво- ему́ госпо́дину свою́ благода́рность 23.

Еф. Онъ не люби́шь э́того.

Плам. Спра́нной 24 челове́къ!

Еф. Онъ ниче́го ина́го не 25 жела́ешь, какъ въ поко́ѣ и пи́шинѣ осна́ться 26.

Граф. Ви́дно онъ 27 не въ ладу́ 28 съ свое́ю уча́стью 29.

Еф. Такъ ка́жешся 30.

Граф. Мо́жешь бы́шь, дѣло о че́сти 31, или несча́сная любо́вь...

Еф. Мо́жешь бы́шь.

Граф. Или сума́збро́дство 32?

Еф. Мо́жешь бы́шь.

Граф. Какъ бы то ни-было 33, но я жела́ла бъ 34 зна́шь, кто онъ шако́въ.

Еф. И я ша́кже.

Граф. Какъ? ты са́мъ его́ не зна́ешь?

Еф. О! его́ са́маго́ я зна́ю, то е́сть со́бствен- но его́ се́рдце и ду́шу; или вы ду́маете, что че- ловѣ́ка зна́ешь, когда́ его́ и́мя извѣ́стно 35?

Граф. Бра́во! ты мнѣ нра́вишься 36; тепе́рь жела́ла бъ я и съ по́бой познако́мишься. Кто жъ ты шако́въ 37?

Еф. Вашъ по́корныйи́й 38 слуга́.

18 und das ist mehr werth, als kahle Galanterie. 19 darin hat er Recht. 20 aber auch uns führt nicht bloße Ceremonie hierher. 21 Schwager. 22 des Geretteten. 23 ihre Erkenntlichkeit zu bezeugen. 24 sonderbarer. 25 nichts anders. 26 in Ruhe und Friede zu bleiben. 27 es scheint, daß er. 28 Einigkeit, Harmonie. 29 Schicksal. 30 so scheint es. 31 Ehrensache. 32 Schwärmerei. 33 dem sey wie ihm wolle. 34 wünschte. 35 wenn man ihren Namen weiß. 36 er gefällt mir. 37 wer ist er denn. 38 gehorsamster.

Дѣйствіе четвертое.
Ефѣмъ и Пламѣнь.

Еф. Какъ я служилъ и ещё въ городѣ въ кофѣй-
номъ домѣ 2, тогда былъ изрядной весельчакъ 3;
каршы и кости 4 были моё упражненіе 5 съ упрá-
довѣчера; жареное мясо 6 и вино всегда было го-
тово 7, лишь только спóило мнѣ навѣспить 8
шкапъ съ кúшаньемъ 9. Но при всёмъ томъ, ни
однѣхъ кусокъ 10 не-былъ вкúсенъ 11! Жаркому не
доспавало 12 соли 13 внúшренняго удовольствія 14,
а винú закúски 15 дóброй совѣспи 16. Иначе и бытъ
не могло. Но съ тѣхъ поръ 17, какъ служу сему
господину, я опниóдь ничегó 18 вреднаго 19 не сдѣ-
лалъ, и мой дни проводилъ чёспно 20. Ты дóброй
сыръ 21! и шы чёрной хлѣбъ 22! вы мнѣ безмѣрно
нравѣшесь 23! (усмáприваетъ вдали 24 Пламѣна).
Ну къ чёрпу 25! мнѣ ужé опяшь мѣшáють 26. Я
думалъ мой ўжинъ 27 съѣсть 28 на чísпомъ воз-
духѣ 29 спокойно 30; но онѣ за нами бѣгають 31
какъ гóнчія 32. (хóчешъ ишпí.)

Плам. Другъ сердечной!

Еф. (про себя) Бóже мой! какъ люди во зло
упошребляють 33 íмя друга!

Плам. Я долженъ говорíшь съ швоímъ госпо-
дíномъ.

Еф. Э'шимъ не могу вамъ служíшь 34.

Плам. Для чегó нѣшь?

Еф. Для того, что мнѣ не вѣлно.

Плам. (хóчешъ ему положить 35 въ рúку дѣ-
негъ). На! вошь, скажѣ обо-мнѣ 36.

1 Diente. 2 auf dem Kaffeehause. 3 ein ziemlich lockerer Ge-
selle. (Spaßvogel) 4 Würfel. 5 Beschäftigung, Zeitvertreib. 6 Bra-
ten. 7 fertig, bereit. 8 (es kostete mir) ich durfte nur besuchen.
9 den Speiseschrank. 10 Stück, Bissen. 11 (war schmackhaft)
schmeckte mir. 12 fehlte. 13 das Salz. 14 der innern Zufrieden-
heit. 15 Dessert, das Zuckerbrod. 16 Gewissen. 17 (von der Zeit
an) seitdem. 18 durchaus nichts. 19 Schädliches, Böses. 20 red-
lich zugebracht. 21 Käse. 22 schwarzes Brod. 23 ihr gefällt mir
unendlich. 24 er erblickt in der Ferne. 25 zum Henker. 26 stöhren.
27 Abendbrod. 28 zu essen. 29 in reiner Lust, unter freiem Him-
mel. 30 ruhig. 31 laufen uns nach. 32 Jagdhunde. 33 mißbrauchen.
34 kann nicht dienen. 35 legen, stecken. 36 melde er mich.

Еф. Мнѣ денегъ не надобно.

Плам. Ну, такъ хоть такъ скажи.

Еф. Я пожа́луй 37 скажу́, су́дарь; но ч́то въ томъ при́были 38? Я б́уду разбранѣнъ 39, а вы получи́те ошќазъ 40.

Плам. Авосьли́бо 41! Скажи́ то́лько ему́, ч́то я прошу́ его́ на одну́ мину́шу; и ни ко́имъ о́бразомъ 42 не б́уду ему́ въ тя́госъ 43. Корошкó 44, скажи́ ему́ всё, ч́то при та́комъ сл́учаѣ 45 сказа́тъ до́лжно. Если госпо́динъ твóй чело́вѣкъ съ воспи́таніемъ 46, то онъ в́рно не допу́стишь 47 меня́ здѣсь на во́здухъ 48 себя́ дожида́ться 49.

Еф. Ну, мы съ Бо́жьей по́мощью 50 попы́таемся 51.

Плам. (кричи́шь ему́ въ слѣ́дъ 52) Слы́шишь ли? на полмину́шы то́лько я велю́ проси́ть его 53.

Еф. Добро́, добро́. (ошхо́дишь.)

Плам. Но е́жели онъ шепе́рь приде́тъ 54, какъ до́лженъ б́уду съ нимъ обойт́ися 55? Я е́ще въ цѣ́лый вѣ́къ 56 съ чело́вѣконенави́стникомъ 57 не встрѣ́чался 58. Госпо́динъ Кнѣ́гге написа́лъ весе́ма хоро́шее сочи́неніе 59 объ обра́щеніи съ лю́дьми 60; но какъ съ таковы́мъ чело́вѣкомъ 61 обходи́шься 62, ко́ему цѣ́лой свѣ́тъ, да и онъ самъ себѣ́ въ тя́госъ спалъ 63? пра́вила предписа́тъ 64 запо́мнилъ 65. Ну, на сча́стье 66! начну́ 67 ошкры́тымъ, дру́жескимъ лицѣ́мъ 68, не заспѣ́нчиво, и не на́гло 69. Э́то ка́жется наилу́чшій спо́собъ 70 обхо́жденія съ ка́ждымъ 71.

37 nun wohl. 38 aber was kann das helfen. 39 ausgescholten. 40 abschlägige Antwort. 41 vielleicht, wer weiß. 42 auf keine Weise. 43 zur Last, beschwerlich. 44 kurz. 45 Gelegenheit. 46 Erziehung. 47 läßt 48 in der Luft, unter freiem Himmel. 49 warten. 50 (Hülfe) in Gottes Namen. 51 versuchen. 52 ruft ihm nach. 53 laß ich ihn bitten. 54 kommt. 55 umgehen, behandeln. 56 in meinem ganzen Leben. 57 Menschenfeind. 58 (begegnen) noch nicht vorgekommen. 59 Werk, Buch. 60 über den Umgang mit Menschen. (Dieses Buch ist vom Herrn Langenbach in das Russische übersetzt). 61 Mensch. 62 umgehen soll. 63 und (er sich selbst) sein eigenes Ich zur Last geworden. 64 Vorschriften zu geben. 65 vergaß er. 66 wohlán auf gut Glück. 67 ich werde anfangen, beginnen. 68 mit einem offenen, freundlichen Gesichte. 69 nicht blöde, nicht zu dreist. 70 Mittel. 71 (des Umgangs) mit Jedem umzugehen.

Явлѣніе второе.

Незнакомой и Пламѣнь.

Нез. Чшо вамъ угóдно 1?

Плам. Проспѣше мнѣ, госудáрь мой.— (вдругъ узналъ его 2) Добросѣрдъ 3!

Нез. Пламѣнь! (бросáются другъ другу въ объ-
яшiя 4).

Плам. Ты ль эшо 5, сшаринный другъ мой?

Нез. Я.

Плам. Бóже мой 6, какъ гóрестъ шебá обез-
обра́зила 7!

Нез. Рукá несчáспiя шя́жко 8 лежѣшь на мнѣ.
Какъ ты зашѣлъ сюдá? Чего́ ты хóчешь?

Плам. Удивѣшельно! я спóю здѣсь, и дúмаю,
какъ мнѣ начáшь говорѣшь съ уединѣннымъ 9
незнакомцемъ, чшо ему́ сказáть. — Онъ показáл-
ся 10, и я въ нёмъ нахожý доспóйнаго моего
Добросѣрда.

Нез. И шáкъ ты обо-мнѣ не могъ развѣдашь 11?
и не зналъ, кшо жѣшель 12 сей хѣжины?

Плам. Я споль же мáло зналъ о шомъ, какъ
и о шѣхъ, кой живу́тъ на вершѣнѣ горъ Кавкáз-
скихъ 13. Ты сего́ дня у́промъ 14 спасъ жизнь
зѣшя 15 моего; благодарная семья 16 желáла шебá
вѣдѣшь, ты въ óномъ ошказáлъ 17 имъ чрезъ
гóрничную 18 сеспрѣ моѣй, и чшобъ сей зовъ 19
важнѣе 20 сдѣлашь, шо послáли меня самого къ
шебѣ. Смошрѣ, какѣмъ спраннымъ óбразомъ 21
слúчай 22 возвращѣлъ мнѣ 23 дрúга моего, ко-
его шоль дóлгое врѣмя лишено́ было моѣ сер-
це 24, и кóему онъ въ сѣй минúшы наибóльѣе
полѣзень 25.

1 Was steht zu Befehl. 2 ihn plötzlich erkennend. 3 (Edelsinn) Meinau. 4 sie stürzen einander in die Arme. 5 bist du es. 6 mein Gott. 7 wie hat der Gram dich entstellt. 8 schwer. 9 einsiedlerisch. 10 er erscheint. 11 erforschen. 12 Bewohner. 13 auf der Spitze der kaukasischen Gebirge. 14 heute morgen. 15 Schwager. 16 Familie. 17 du schlugst es ab. 18 Kammermädchen. 19 Einladung. 20 wichtiger. 21 sonderbare Art. 22 der Zufall. 23 mir zurückbrachte. 24 den mein Herz so lange entbehrte. 25 (um so mehr nützlich) dessen es so sehr bedarf.

Нез. Да, я швой другъ, швой йспинный 26 другъ. Ты добрый, рѣдкій человѣкъ; моё сердце всегда къ тебѣ непремѣнно 27. Но если такое увѣрѣніе тебѣ пріятно, и дорого, то — Пламѣнь! оставь меня 28, и не приходи 29 никогда ко мнѣ болѣе.

Пл. Всѣ, что я въ тебѣ вижу, всё, что я ошъ себя слышу, для меня загадка 30. Тфу! какъ участь человѣка изгладить 31 можешь. Какъ ты смѣла 32! спыдайсь 33! человѣкъ съ швоею головою 34, съ швоими достоинствами 35, человѣкъ какъ ты, который всегда въ любомудріи самымъ дѣломъ упражнялся 36! и такъ далъ себя попрашъ ногами участи 37! Если ты гонимъ и раздражѣнъ 38 бездѣльниками 39, то пущъ такъ 40; если ты цѣлые годы 41 въ цѣпяхъ сидѣлъ 42, то я тебя прощаю.

Нез. Ты меня недѣльно обвиняешь 43.— А другъ не долженъ оставишь 44 шѣнь 45 ошлучѣннаго 46 ошъ свѣта друга безъ того, чтобы не узнать, какимъ образомъ рука участи 47 умершвила всѣ его жизненные радости 48.— Я гошовъ 49, любезный братъ! — Какъ я оставилъ 50 тебя и Французскую службу 51, съ той минутой ошлѣбло 52 ошъ меня всё моё счастье. Опечесство меня къ себѣ привлекало 53. Какіе сладкіе виды 54 представлялись въ умѣ моёмъ 55, какъ я, памъ живучій 56, буду исправляшь 57 нѣкоторыя закоренѣлые обычаи

26 wahrer. 27 unverändert. 28 verlaß mich. 29 komm. 30 Räthsel. 31 beschmußen, verhunzen. 32 wie du aussiehst. 33 schäme dich. 34 mit deinem Kopfe. 35 Verdiensten. 36 (der sich mit der Philosophie in der That beschäftigte), der die Weltweisheit praktisch übte. 37 (läßt sich so niedertreten von den Füßen), beugt sich so unter dem Pantoffel des Schicksals. 38 wurdest du verfolgt und (erbittert) geneckt. 39 von Buben. 40 so mag es hingehen. 41 Jahrelang. 42 in Ketten gesessen. 43 du thust mir Unrecht. 44 doch soll nicht verlassen. 45 den Schatten. 46 entfernten, abgeschiedenen. 47 die Hand des Schicksals. 48 ihm jede Freude des Lebens mordete. 49 (ich bin fertig) wohlان. 50 verließ. 51 die französischen Dienste. 52 floh. 53 zog mich an sich. 54 welche süße (Ausichten) Bilder. 55 (stellten sich meinem Geiste dar) träumte ich mir. 56 wie ich, da lebend. 57 verbessern

58 и посрамляшь 59 дурачества 60 въ сполѣн-
 немъ мракѣ погруженныя 61! О! кому миль по-
 кой его 62, шопъ спрашйсь 63 порочишь 64
 людскія 65 дурачества! Я спалъ гонимъ 66, по-
 рицаемъ 67 и прослылъ 68 опаснѣйшимъ 69 че-
 ловѣкомъ. „Умá у него доволно 70, вездѣ гово-
 „рили, но злое сердце“ 71. Эшо меня оскорбило
 72. Я замолчалъ 73, не осуждалъ 74 ничего бо-
 лѣе, хвалилъ всё, выманивая шѣмъ людскую до-
 вѣренность 75 — но бесполезно 76! Они никакъ
 не могли забыть того, что я нѣкогда 77 хо-
 шѣлъ надъ ними умствования 78. Я обратилъ
 къ себѣ 79, доволенъ былъ однимъ собою 80, и
 жилъ уединенно 81. Всё шло чрезвычайно 82. Я
 нашёлъ друзей, кои мнѣ ласкали 83, угождали
 84, занимали 85 у меня деньги, и выпивали 86
 вино въ моёмъ погребѣ 87. Напоследокъ взялъ
 я за себя 88 жепу, невинное, прекрасное шво-
 реніе 89. Тогда нескáзанно былъ счастливъ 90!
 (ушираешь себѣ 91 слёзы). Вошъ смопрѣ ещё
 слёзы 92, я эшого никакъ болѣе не чаялъ 93. До-
 бро пожаловашъ 94, спарые друзья мой! мы ужъ
 давно не видались 95. — Ну, любезный брашъ, по-
 вѣсшъ мой шеперь близка къ концю 96. Одинъ изъ
 моихъ друзей, коего я считалъ честнымъ чело-
 вѣкомъ 97, обманулъ меня на цѣлую половину
 имѣнія 98. Я перенёсъ 99 сіе, умѣривъ мой расходъ

würde. 58 (einige eingewurzelte Sitten) manchen alten Schlendrian.
 59 zu Schanden machen. 60 Thorheiten. 61 die in einem hundertjäh-
 rigen Nebel (Dunkel versunken) gehüllt sind. 62 wem seine Ruhe lieb
 ist. 63 der fürchte sich. 64 zu tadeln. 65 menschliche. 66 ich wurde ver-
 folgt. 67 verleumdet. 68 ausgeschrien. 69 für einen gefährlichen. 70
 Verstand, Wiß hat er. 71 aber ein böses Herz. 72 das ärgerte mich.
 73 ich schwieg. 74 verurtheilte, tadelte. 75 (ablockend) buhlend um das
 Zutrauen der Menschen. 76 vergebens. 77 einst. 78 philosophiren,
 hatte klüger als sie seyn wollen. 79 ich kehre in mich selbst zurück. 80
 war mir selbst genug. 81 einsam. 82 alles ging vortrefflich. 83 lieb-
 koseten. 84 gefällig waren, verhätschelten. 85 abboraten. 86 austran-
 ken. 87 Keller. 88 endlich fand ich auch. 89 ein schuldloses, herrli-
 ches Geschöpf. 90 ja, damals war ich recht glücklich. 91 wischt sich.
 92 sieh da, noch eine Thräne. 93 geglaubt. 94 willkommen.
 95 wir haben uns lange nicht gesehen. 96 meine Geschichte ist
 bald zu Ende. 97 den ich für einen ehrlichen Kerl hielt. 98 be-
 trog mich um mein halbes Vermögen. 99 ertrug, verschmerzte.

100; для довольнаго немного надобно 101. Тутъ предспаль 102 мнѣ другой другъ, человекъ молодой; онъ мнѣ полюбился 103; я его ссужалъ 104, деньгами, пособлялъ 105 моимъ знакомствомъ 106 въ его счастья; сей — прельспилъ 107 мою жену — и ушелъ съ нею 108!

Плам. Добросердъ, когда мужъ по доброй женѣ мучишся 109, по уже дурачество 110; но по невѣрной женѣ 111 пошеряшь одну слезу, есть бѣшенство 112.

Нез. Называй 113, какъ ты хочешь, говори, что ты хочешь: есть на свѣпѣ такія вещи 114, о коихъ легче проповѣдывашь, нежели исполняшь оныя 115.

Явлѣніе третье.

Незнакомый и Ефимъ.

Нез. Ефимъ, завтра мы побдемъ 1!

Еф. Хорошо!

Нез. Можешь быть въ другую часъ свѣша 2.

Еф. Мнѣ всё хорошо 3.

Нез. Вы, смиренныя оспровишяне 4 полуденнаго моря 5! къ вамъ поведу я; вы ещё не испорчены 6; одна слабость 7 въ васъ есть, кража 8. Побдемъ къ вамъ! я не принесу съ собою сокровищъ 9; наидрагоценную вещь 10, кою имѣлъ, поешъ покой 11, въ Европѣ у меня похишили 12. — Или къ вамъ,

100 schränkte meine Ausgaben ein. 101 der Zufriedene bedarf wenig. 102 da kam wieder. 103 er gefiel mir. 104 lieb, unterstützte ihn. 105 half. 106 Bekanntschaft. 107 versührte. 108 und lief mit ihr davon. 109 wenn ein Mann sich um ein gutes Weib quält. 110 so ist das schon eine Thorheit. 111 aber um ein untreues Weib. 112 Raserei. 113 nenn' es. 114 es giebt Dinge in der Welt. 115 die sich besser predigen als befolgen lassen.

1 Morgen reisen wir. 2 in einen andern Welttheil. 3 mir alles recht. 4 friedlichen Insulaner. 5 der Südsee. 6 unverdorben. 7. Schwachheit. 8. Stehlen. 9 ich bringe keine Schätze mit. 10 das köstlichste Kleinod. 11 meine Ruhe. 12 hat man mir gestohlen.

дóбрые ж́ишли 13 Бизнапóра 14! къ вамъ, кó-
ихъ прелéспную карп́ину 15 Райна́ль 16 непо-
дража́емою ќисшью 17 намъ предспавляе́тъ 18. —
Или... ну, куда Богъ вели́тъ! Прочъ, прочъ изъ
сей нр́авспвенной больн́ицы 19. Сл́ышишь ли
Еф́имъ? за́втра съ св́шомъ вдругъ 20.

Я в л é н í е ш е с т ó е.

Изъ пёрваго д́йспв́я.

Сшар́икъ 1, Еф́имъ и Незнако́мый.

Сшар. О! какъ пр́яшно 2, по прошéспв́и 3
ц́блыхъ сем́ нед́ль 4 осв́щену́ бытъ 5 од́нъ
разъ со́лнечными луча́ми 6! Ч́ушь было я 7, упоéнь
ра́досшю 8, не позаб́ылъ возблагодар́ишь 9 Твор-
цу́ 10 своему́. (сшопр́я на́ небо 11, мо́лишся 12.)

Еф. (Незнако́мому) Сшариќу 13 конéчно опре-
д́ленó 14 немнóго ра́досши на св́шть, но онъ бла-
годар́ишь Бóга и за ма́лое 15.

Нез. И'бо надéжда егó всё ещ́е 16 во́дишь 17
на прелéспныхъ помоча́хъ 18 сво́ихъ.

Еф. Т́мъ л́учше; надéжда ест́ь пиш́ашельница
19 ж́изни.

Нез. Перв́йшая обмáнщица 20 на всёмъ зем-
нóмъ проспранспв́ъ 21.

Еф. Здорóво, сшар́икъ 22! шы, какъ ка́жешся,
шóлько избáвился ошъ смёрши 23.

13 wackere Bewohner. 14 Bissnapore. 15 deren reizendes Gemálde.
16 Raynal. 17 mit so unnachahmlichem Pinsel. 18 darstellt. 19 mo-
ralischen Lazareth. 20 morgen mit dem frühesten.

1 Ein Greis. 2 angenehm. 3 nach Verlauf. 4 voller sieben Wochen.
5 beleuchtet zu werden. 6 von Gottes Sonnenstrahlen. 7 fast hatt' ich.
8 berauscht, im Rausch der Freude. 9 zu danken. 10 Schöpfer. 11 blickt
den Himmel. 12 und betet. 13 dem Alten. 14 bescheert. 15 auch für das
Wenige. 16 weil die Hoffnung ihn noch immer. 17 leitet. 18 Stützen,
Gängelbände. 19 Nährerin, Amme. 20 Betrügerin. 21 auf dem
ganzen Erdboden. 22 (gesund) Glück zu, Alter. 23 (gerettet) dem Tode
entronnen.

Спар. На сей разъ такъ 24, Богъ и по́мощь 25 добродѣшельной госпожѣ 26, мо́жешь бышь, го́да на два 27 жи́знь мою́ продли́ли 28.

Еф. Пра́вда 29, до́лго не пробѣгаешь 30, и́бо ка́жешься, что ужь ты по́жилъ 31 на свѣтѣ?

Сп. Блѣ́зко се́мидесяти 32. И такъ нѣ́чего мно́-
гаго надѣ́ясь 33. — Да вѣ́дь е́сть е́ще 34 и
дру́гая жи́знь.

Еф. Конѣ́чно, рокъ 35 къ тебѣ́ неми́лосердъ 36, что доведя́ тебѣ́ 37 почти́ до гроба́ 38, опя́шь къ жи́зни возвраща́ешь 39; для не́сча́снаго сме́рть не е́сть зло 40.

Сш. Ра́звѣ́ я такъ не́сча́сливъ 41? ра́звѣ́ я не наслажда́юсь 42 симъ прѣ́шнымъ у́промъ 43? ра́звѣ́ я опя́шь не здо́ровъ? Повѣ́рь мнѣ́, госу-
да́рь мой 44, вы́здоровѣ́вший 45 отъ бо́лзни, ко́гда въ пе́рвый разъ на свобо́дный во́здухъ 46 выхо́дишь е́сть въ сѣ́ю мину́шу наисча́сливѣ́й-
шее шворѣ́нне 47 подъ со́лнцемъ 48.

Еф. Сча́стие, къ ко́ему челове́къ ве́сьма́ легкó привыка́ешь 49.

Сш. По́длинно такъ 50, одна́ко жъ ме́нѣе въ спа́роси 51, и́бо по́гда бу́дешь хозя́йственнѣе въ здо́ровѣ́ 52, ша́кже и въ ра́доси 53. Я конѣ́чно мно́го прешерпѣ́лъ 54 на свѣ́тѣ, и те́перь шерплю́ е́ще, но при всѣ́мъ шомъ умерѣ́ть не

24 für dieses Mal, ja. 25 Hülfe. 26 jener braven Frau. 27 auf ein paar Jahre. 28 verlängerten. 29 nun freilich. 30 lange wirst du nicht mehr mitlaufen. 31 (schon lange lebstest) ein alter Knabe bist. 32 nahe an die siebenzig. 33 habe auch wohl nicht viel Freude mehr zu hoffen. 34 je nun, es giebt ja noch. 35 das Schicksal. 36 unbarmherzig. 37 indem es dich brachte. 38 schon dem Grabe nahe. 39 wieder zum Leben zurück führt. 40 kein Uebel. 41 bin ich denn so unglücklich. 42 genieße ich nicht. 43 Morgen. 44 glaubt mir, Herr. 45 ein Genesener. 46 in die freie Luft. 47 Geschöpf. 48 unter der Sonne. 49 nur allzu leicht gewöhnt. 50 freilich wohl. 51 weniger im Alter. 52 haushälterischer mit der Gesundheit. 53 so ist's auch mit der Freude. 54 gelitten.

о о

желаю 55. Какъ мнѣ за-сорокъ лѣтъ предъ симъ 56 мой опѣць сію хѣжину 57 оспавиль 58, тогда я былъ здоровый и молодой дѣшина 59, взялъ за себя добрую и распорѣпную 60 жену; Богъ благословиль моё хозяйство изобильно 61, а брачное ложе 62 моё пяперыми дѣшьями. Сіе продолжалось 63 девашь или около десяти лѣтъ. Двое изъ дѣшей моихъ умерли, я сіе перенёсъ 64, пришёлъ попомъ великой голодъ 65; жена моя оной раздѣляла 66 со мною, но по прошествіи чепырѣхъ лѣтъ Богъ её прибралъ 67, и опъ пяперыхъ дѣшей оспался 68 только у меня одинъ сынъ, и это былъ ударъ за ударомъ 69. Я долго не могъ оправиться 70. Но напоследокъ спрахъ Божій 71 и время всё преодолѣли 72. Я опяшь полюбилъ 73 жизнь. Мой сынъ росъ 74 и помогаль мнѣ въ работѣ. А пеперь и его взяли въ солдаты. 75. Конечно сіе тяжко 76; работашъ я болѣе не могу, ибо спаръ и дряхль 77.

Еф. А ещё жизнь для тебя имѣешь свой прелести 78?

Сп. А для чего нѣтъ 79? пока ещё нѣчто на свѣшѣ есть 80, что связано съ моимъ сердцемъ 81; развѣ я не имѣю сына?

Еф. По чему знаешь, увидяшь ли его когда нибудь 82 глаза твои?

Сп. Но вѣдь онъ ещё живъ 83.

Еф. А можешь бышь уже и умерь.

Сп. Можешь бышь и нѣтъ 84, а ежели и шакъ,

55 würde ich doch nicht gern zu sterben wünschen. 56 vor vierzig Jahren. 57 Hütte. 58 hinterließ. 59 ein junger rascher Kerl. 60 flinkes. 61 segnete meine Wirthschaft reichlich. 62 Ehebetto. 63 das dauerte. 64 ich ertrug das. 65 Hungersnoth. 66 theilte. 67 nahm Gott sie zu sich. 68 blieb. 69 das war Schlag auf Schlag. 70 erholen. 71 Gottesfurcht. 72 überwandten alles. 73 gewann lieb. 74 wuchs heran. 75 nahm man ihn zum Soldaten. 76 hart. 77 alt und schwach. 78 Reize. 79 warum denn nicht. 80 so lange noch etwas in der Welt ist. 81 (verbunden) das an meinem Herzen hängt. 82 ob ihn je ein Mal wiedersehen. 83 er lebt ja aber doch noch. 84 warum nicht gar.

по покуда 86 я въ помѣ не увѣренъ 85, пошуда 86 онъ живѣшь въ моихъ мысляхъ 87, и сіе подкрѣпляешь жизнь мою 88; но, государь мой, если бѣ мой сынъ и по́длинно 89 умеръ, то и шогдѣ бѣ умерѣшь я не желалъ, ибо вошь шалашъ 90, въ ко́поромъ я родился и воспи́шанъ 91; вошь липа 92, ко́порая вмѣстѣ со мною вы́росла 93, и — почпѣ спыжусь призна́шся 94, что естѣ у меня спѣрая вѣрная соба́ка 95, ко́шору я о́чень люблю.

Еф. Соба́ку?

Сш. Да, соба́ку. Смѣйся 96, какъ шы хочешь! — Добросердѣчная госпожа Милѣра 97 была сама́ оди́нь разъ въ шалашѣ моёмъ. Спѣрой Фидѣль заворчалъ 98 при ея́ входѣ 99. — Для чего шы не бро́сишь 100 эшу скверную 101 большую соба́ку? спросила она́ меня, шы, ко́порый почпѣ про себя хлѣба не имѣешь. — Бо́же мой 102! ошвѣчалъ я ей, если я её бро́шу, кшо жѣ меня шогдѣ любѣшь бу́дешь?

Еф. (къ Незнако́мому) Не прогнѣвайпесь, сударь 103; я бы желалъ, что́бы вы сіе слы́шали.

Нез. Да, я слы́шалъ.

Еф. Ну, шакъ желалъ бы я, что́бы вы взяли примѣръ 104 со 105 спарика́ сего́.

85 nicht gewiß bin. 86 so lange. 87 Gedanken. 88 (unterstützt) und das erhält mir das Leben. 89 wirklich. 90 Hütte. 91 geboren und erzogen bin. 92 eine Linde. 93 aufwuchs. 94 und fast schäme ich mich, es zu sagen. 95 ein alter Hund. 96 lach er. 97 Madame Müller. 98 knurrte. 99 (Eintritt) als sie kam. 100 wegwerfen, abschaffen. 101 garstigen. 102 lieber Gott. 103 nehmen Sie mir's nicht übel, gnädiger Herr. 104 ein Beispiel nehmen. 105 von, an.

Sechster Abschnitt.

Auszüge aus Karamsin's Schriften.

АѢИНСКАЯ ЖИЗНЬ I.

I) Греки 2, Греки! кто васъ не любишь 3? Кто съ холóднымъ сёрдцемъ 4 мóжешь вообразишь себя 5 прекрасную каршину древнихъ АѢинъ? Кто не скажешь иногда со вздохомъ 6: „для чего я не современникъ Плашóновъ 7?“ — Мы учёные 8 Грековъ, а Греки были умнее 9 насъ, шакъ какъ дѣши, бѣгающія 10 по весеннему лугу 11 за пѣспрою бабочкою 12, умнее взрослыхъ людей 13, плывущихъ 14 въ Амѣрику или въ Индію за прѣными кореньями 15. — Смѣйпесь 16, друзья мой! но я ошдалъ бы съ радосшю 17 свой любимой шѣмной фракъ 18 за какой нибудь Греческій хишóнь. (Родъ полукафшанья 19, которое носили Греки подъ мѣнпиею 20). — Тупъ многочисленный народъ волнуеться 21; шущъ знакомые и незнакомые сосшавляющъ одно шумное семейшво 22, привѣшпшвующъ 23 и забавляющъ другъ друга 24, разсказывающъ 25 новыя происшѣшшвія 26 свѣша, Греци, своего опѣчешшва, домашніе 27 анекдóпы,

1 Das Leben in Athen. 2 Griechen. 3 wer liebt euch nicht. 4 mit kaltem Herzen, d. h. ohne Entzücken. 5 sich vorstellen, denken. 6 seufzend. 7 Plato's Zeitgenosse. 8 wir sind gelehrter. 9 klüger. 10 welche jagen. 11 auf einer Frühlingsflur. 12 nach einem bunten Schmetterling. 13 erwachsene Personen. 14 welche segeln. 15 nach (scharfen, beissenden Wurzeln) Gewürzen. 16 lacht nur. 17 ich würde mit Vergnügen geben. 18 meinen dunkeln Lieblingsfrak. 19 Halbrock. 20 Mantel. 21 dort wallt ein zahlreiches Volk. 22 eine geräuschvolle Familie. 23 bewillkommen, grüssen. 24 ergötzen einander. 25 sie erzählen. 26 neue vorgefallene Begebenheiten. 27 häusliche.

прѣгашельные и весѣлые 28, шушяшъ 29 другъ надъ другомъ съ шѣю пріятною и нѣжною оспрошѣю 30, кошѣрая ошъ Аейнъ получила свое названіе 31, и смѣшила 32 людей безъ обиды 33 и оскорбленія 34. Тупъ Ришоры и Спихошворцы чишяшъ наизѣсшъ 35 свои сочиненія и собирашъ 36 доспѣйныя похвалы 37: ибо всякой Гражданинъ 38 есть умной судья всего умнаго 39; шушъ живописецъ 40 показываешь свою карпину, вайшель 41 спашѣю; слѣшаешь мнѣнія зрѣтелей, и поправляешь ея недоспапки 42. — Тупъ ученикъ Гераклішовъ 43 представляешь 44 Нашѣру страшнымъ чудовищемъ 45, безжалостною пиранкою 46, кошѣрая производитъ 47 чувствительныхъ шварей 48 единственно для того 49, чтобы онѣ перзались 50 и мѣчились 51. Тупъ пріятель Абдерскаго мудреца 52 (Демокриша) живыми красками 53 описываешь благосшъ 54 самой сей 55 Нашѣры, и вездѣ видишь 56 безконечную 57 жизнь и радость. — Наконецъ, упомянутый 58 шумомъ 59 и множествомъ любопытныхъ предметовъ 60, наполнившихъ 61, такъ скажешь, всю мѣру 62 души моей, я удаляюсь 63. — Чувства мои нѣмѣюшъ

28 lustige. 29 sie scherzen. 30 Witz. 31 Benennung, Namen. 32 zum Lachen brachte, ergötzte. 33 Beleidigung. 34 Kränkung. 35 auswendig lesen, d. h. recitiren. 36 sammeln, erndten. 37 das verdiente Lob. 38 Bürger. 39 ist ein verständiger Richter alles Verständigen. 40 der Maler. 41 der Bildhauer. 42 die Fehler, das Mangelhafte. 43 der Schüler Heraklit's. 44 stellt vor, schildert. 45 als ein fürchterliches Ungeheuer. 46 als eine unbarmherzige Tyrannin. 47 hervorbringt, erzeugt. 48 gefühlvolle Geschöpfe. 49 blos darum. 50 zerrissen, gepeinigt werden. 51 gequält werden. 52 der Freund des Weisen von Abdéra. 53 mit lebhaften Farben. 54 die Wohlthätigkeit. 55 dieser nämlich. 56 und sieht allenthalben. 57 ein unendliches. 58 ermüdet. 59 vom Geräusch. 60 von der Menge merkwürdiger Gegenstände. 61 welche angefüllt haben. 62 Maass. 63 ich entferne mich.

64, подобно эху, вдали умирающему 65, подобно звуку 66, исчезающему 67 в воздушномъ пространствѣ 68. — —

II) Мы возвращаемся 1 в городъ, и видимъ передъ собою 2 храмъ 3 Музъ; окруженный 4 густыми, крышыми аллеями 5. — Тушъ мудрый Плашонъ бесѣдуешь 6 съ друзьями и учениками своими 7. Приближаемся 8; глубокое молчаніе 9 царствуетъ 10. Всѣ взоры 11 устремлены 12 на божественнаго 13 мудреца. — Онъ говорилъ о своемъ незабвенномъ 14 училелѣ. „Такъ 15, друзья мой, шакъ! Сократъ былъ величайшій 16 изъ божественныхъ смертныхъ 17; былъ славой 18 не однихъ Аѳинъ, но всего человѣчества; былъ живымъ образомъ 19 безсмертныхъ 20. Счастливъ, кто зналъ 21 его; счастливъ, кто любилъ его!“ — Онъ описываетъ 22 чистоту 23 и стройность 24 его души, гармонию всѣхъ ея склонностей 25 и побужденій 26; великія идеи его о Божестве 27 и Напуръ, пламенную 28 любовь къ ближнимъ 29, ревность 30 къ испребленію 31 всѣхъ предразсудковъ 32. — И такой человекъ 33 имѣлъ враговъ 34, враговъ злыхъ

64 meine Sinne verstummen. 65 dem in der Entfernung ersterbenden. 66 gleich einem Ton. 67 verschallenden. 68 im Raume der Luft.

1 wir kehren zurück. 2 und sehen vor uns. 3 den Tempel. 4 umgeben. 5 von (dichten) dunkeln, bedeckten Alleen. 6 unterhält sich. 7 mit seinen Schülern. 8 wir nähern uns. 9 eine tiefe Stille. 10 es herrscht. 11 Blicke. 12 sind gerichtet. 13 auf den göttlichen. 14 unvergesslichen. 15 ja. 16 der grösste. 17 unter den göttlichen Sterblichen. 18 er war der (Ruhm) Stolz. 19 das lebende Bild. 20 der Unsterblichen. 21 kannte. 22 er beschreibt. 23 die Reinheit. 24 (das Ebenmaass) die Schönheit. 25 die Harmonie aller seiner Neigungen. 26 (Anreizungen) Wünsche. 27 seine grossen Ideen von der Gottheit. 28 flammende. 29 für seine Nebenmenschen. 30 Eifer. 31 zur Ausrottung. 32 Vorurtheile. 33 und so ein Mann. 34 hatte Feinde.

35 и непримиримыхъ 36? Но враги добродѣше-
ли были его врагами!... И такой человекъ из-
вержень 37 изъ гражданскаго общества 38 ру-
кою правосудія 39? Но правосудіе людей не
есть Небесное правосудіе! — Смерть была Со-
крату торжествомъ 40 и славою. Невиненъ 41
въ своёмъ сердцѣ, онъ безспрашно 42 просши-
ралъ 43 къ ней руки свои. — „Изсѣдуйте 44
всю жизнь мою, говорилъ мудрый; ей должно
меня оправдывать“ 45. — Онъ говорилъ о жи-
зни, о добрѣ и злѣ ея 46; говорилъ такъ, какъ
плавашель 47, достигшій берега 48, говорилъ о
пустьяхъ моря 49. Онъ говорилъ о безсмертіи 50,
и лучъ душевнаго веселія 51, подобно крошечному
свѣту 52 Авроры, озарялъ 53 лице его. — „Обви-
нишете мой 54 торжествующъ 55, вѣщалъ 56
мудрый; они не знаютъ, что добродѣтельный
оспаешся всегда побѣдителемъ!“ 57... Мы про-
ливали 58 слёзы, болѣе о жалкой своей участи
59, нежели о его судьбѣ 60! Онъ утѣшалъ насъ
61. — „Ахъ! кто будетъ Гениемъ хранителемъ
нашимъ“ 62? воскликнулъ Антистенъ 63. „До-
бродѣшель,“ ошѣщивовалъ свяшій другъ нашъ
64... и выпилъ чашу смерти 65. — Пламя жи-
зни угасло 66! Миръ лишился вѣнца своего 67. — —

35 böse. 36 unversöhnliche. 37 ward verstossen. 38 aus der
bürgerlichen Gesellschaft. 39 durch die Hand der Gerechtigkeit.
40 sein Triumph. 41 unschuldig. 42 furchtlos. 43 breitete er
entgegen. 44 prüft. 45 es muss mich rechtfertigen. 46 über das
Böse und das Gute derselben. 47 wie ein Seefahrer. 48 wel-
cher das Ufer erreichte, wenn er gelandet hat. 49 über die
Seereise spricht. 50 über die Unsterblichkeit. 51 ein Strahl der
Seelenwonne. 52 gleich dem sanften Lichte. 53 erleuchtete. 54
meine Beschuldiger. 55 triumphiren. 56 sprach. 57 immer Sie-
ger bleibt. 58 vergossen. 59 mehr über unser eigenes trauriges
Schicksal. 60 sein Loos. 61 er tröstete uns. 62 wer wird nun
unser Schutzengel seyn. 63 rief Antisthenes aus. 64 unser hei-
liger Freund. 65 und trank den Becher des Todes. 66 die Flam-
me des Lebens erlöschte. 67 die Welt verlor ihre Krone.

III) Сѡлнце позлащаеѣтъ 1 уже послѣдними лучами своими 2 великолѣпный храмъ Минѣрвинъ 3. Мы идѣмъ 4 по Гѣрмесовой улицѣ 5, и высокій, огро́мный 6 домъ, предсавляеѣтся 7 глаза́мъ на́шимъ, съ на́дписью 8: „Храмъ удовѡльствѣй и сча́стія 9, ошвѣрзѣтый 10 для всѣхъ мѡ́дрыхъ любѣпшелей наслаждѣнія“ 11. — Многочисленное собраніе 12 друзѣй окружаеѣтъ 13 Гѣппія 14, собраніе Филѡсофовъ, Ора́поровъ 15, Поѡповъ, Худѡжниковъ 16 и весѣлыхъ юношей. Тушъ Синѡпскій Діогѣнъ 17 забавляеѣтъ 18 гостѣй своимъ оспроу́міемъ; издѣваеѣтся 19 надъ Плашѡномъ; называеѣтъ его́ мудреце́мъ 20 ошѣпаннѣхъ пѣшухѡвъ 21, слѡ́шаеѣтъ съ неперпѣніемъ 22 Ора́пора Анаксимѣна 23, ва́жно 24 чита́ющаго своѣ но́вое произведѣніе 25... ищеѣтъ глаза́ми конца́ рѡкописи 26, ... восклицаетъ 27: „Бѣрегъ, бѣрегъ 28, друзья мой!“ и заспавляеѣтъ 29 всѣхъ смѣ́ясь 30. — Теагѣнъ 31 докazujeаеѣтъ, что въ Спаршѣ 32 учаѣтъ 33 люде́й презираѣтъ 34 жизнь, а въ Аѣйнахъ ѣю пользо́ваѣтся 35. Спихомвѡреѣъ Гѣппархъ 36 краснорѣчѣво 37 изображаеѣтъ 38 намъ разлі́чныя доспѡи́ншва 39 Аѣнскихъ Тра́гиковъ; сра́вниваеѣтъ 40 Эсхила 41 съ шумною рѣ́кою 42,

1 Die Sonne vergoldet. 2 mit ihren letzten Strahlen. 3 den prächtigen Tempel Minerven's. 4 wir wandeln. 5 auf der Strasse des Hérmes (Merkur) 6 ein hohes, grosses. 7 stellt sich dar. 8 mit der Aufschrift. 9 der Tempel des Vergnügens und des Glücks. 10 geöffnet. 11 allen weisen Liebhabern des Genusses. 12 eine zahlreiche Gesellschaft. 13 umringt. 14 Hippias. 15 Redner. 16 Künstlern. 17 Diógenes von Sinópe. 18 ergötzt. 19 scherzt. 20 nennt ihn den Weisen. 21 der gerupften Hähne. 22 hört ungeduldig. 23 Anaxímenes. 24 mit einem wichtigen Anstande. 25 sein neues Product. 26 des Manuskript's 27 ruft aus. 28 (Ufer) Land, 29 veranlasst, nöthigt. 30 zu lachen. 31 Theágenes. 32 in Sparta. 33 man lehrt. 34 verachten. 35 geniessen. 36 Hippárch. 37 mit grosser Beredsamkeit. 38 schildert. 39 den verschiedenen Werth. 40 vergleicht. 41 Aeschylus. 42 mit einem rauschenden Flusse.

копóрая спремíтся 43 между́ дѣкихъ, грóзныхъ
ушѣсовъ 44; Сóфокла 45 съ прозрачнымъ 46 ка-
наломъ, орошающимъ 47 сады и мѣрповыя рó-
щи 48; Эврипíда 49 съ бѣспрымъ ручьёмъ 50,
копóрый вокругъ зелёныхъ луговъ извивáется
51. — У'жинъ гопóвъ. Прекрасные мálьчики 52,
подóбные Эрóпамъ 53, увѣнчевáюшъ 54 насъ
цвѣшáми. Весéлие сiяешъ на всѣхъ лицáхъ 55,
весéлие непомрачénное 56 ни малѣйшимъ обла-
комъ забóшы 57. Самъ Цíникъ (Диогéнь) 58 на-
чинаешъ улыбáться 59, чувствую прiяшнюю
шеплошú 60 въ сёрдцѣ и на лицѣ своёмъ, и забы-
вáешъ свою бóчку 61.

IV) Мениппъ, искúсный музыкантъ 1, берётъ
áрфу 2, наспрóиваешъ 3, играешъ 4, и кáждый изъ
насъ поётъ 5 въ свою óчередь 6 весёлую пѣсню 7. —

Вдругъ передъ глазáми нашими поднимáется зана-
вѣсъ 8, и мы вiдимъ на сцѣнѣ дѣвяшъ Музъ 9, ко-
шóрыя ведúтъ за руку 10 Амúра 11 и привáзыва-
юшъ 12 его цвѣшáми 13 къ мѣршовому дѣреву 14. —
Мúзы обнимаюшъ 15, цѣлúюшъ мiлаго своего плѣн-
ника 16, и густóе óблако 17 скрываетъ ихъ 18. —

43 welcher dahin brauset. 44 zwischen wilden, fürchterli-
chen Felsen. 45 Sóphokles. 46 durchsichtig. 47 welcher bewäs-
sert. 48 Myrthenhaine. 49 Euripides. 50 mit einem schnellflie-
senden Bach. 51 der sich um grüne Wiesen schlängelt. 52 rei-
zende Knaben. 53 Eros (Amor) ähnlich. 54 bekränzen. 55
Freude auf jedem Gesichte. 56 verdunkelt, beschattet. 57 von
der kleinsten Wolke der Sorge. 58 selbst der Cyniker (Dióge-
nes). 59 fängt an zu lächeln. 60 indem er eine angenehme Wär-
me fühlt. 61 und vergisst seine Tonne.

1 ein geschickter Musiker. 2 nimmt die Harfe. 3 stimmt sie.
4 spielt sie, entlokt ihr sanfte Akkorde. 5 singt. 6 der Reihe
nach. 7 ein frohes Lied. 8 plötzlich rauscht ein Vorhang auf.
9 die neun Musen. 10 an der Hand führen. 11 den Amor. 12
binden. 13 mit Blumen-Guirlanden. 14 an einen Myrthenbaum.
15 umarmen. 16 ihren reizenden Gefangenen. 17 eine dunkle
Wolke. 18 verbirgt sie.

Раздаётся 19 ударъ грома 20 и сцена перемѣ-
няется 21. Мы видимъ Оракійскія долины 22 и
бѣрегъ дѣкаго Спримона 23; мы слышимъ шумъ
рѣки 24, но шумъ рѣки умолкаетъ 25. Орфей
26, сидя 27 въ уныніи 28 среди печальныхъ ки-
парисовъ 29, играетъ на своей лирѣ 30. Лавро-
вый вѣнокъ 31 увялъ 32 на головѣ пѣснопѣвца
33. Орфей поётъ: „Могу ли надѣяться 34, Боги
мрачнаго Оркуса 35! могу ли надѣяться, что
нѣжная 36 лира моя прозвучитъ 37 ещё ваше хлад-
ное сердце 38; что вы безсмертныя Силы 39,
впорочно 40 возвратите мнѣ 41 Эвридику, ми-
лую Эвридику 42? Ядовитое жало змѣи 43 пре-
крастило 44 юную, весѣнную жизнь ея 45.“—Гласъ
46 пѣвца прерывается 47. Мы слышимъ опять
шумъ рѣки, и неспрошныя звуки 48 мусикійскихъ
орудій 49. Изспупленные жрицы Вакховы 50 какъ
Фуріи, спремываясь 51 къ Орфею, съ ширсами 52 и
съ пламенниками 53, и, восклицая 54: эвоэ! эвоэ 55!
окружаятъ печальнаго 56. Тщепно думаетъ онъ
57 спастись 58 отъ ихъ свирѣпыхъ восшорговъ 59!

19 es erschallt. 20 ein (heftiger) Donnerschlag. 21 verändert sich. 22 Thraciens Gefilde. 23 die Ufer des wilden Strimon's. 24 das Rauschen des Flusses. 25 verhallt. 26 Orpheus. 27 da sitzend. 28 in Wehmuth. 29 unter Trauercypressen. 30 Leyer. 31 der Lorbeerkrantz. 32 ist verwelkt. 33 des Sängers. 34 kann ich hoffen. 35 Götter des finstern Orkus. 36 zärtliche. 37 noch rühren werde. 38 euer kaltes Herz. 39 dass ihr, ihr unsterblichen Mächte. 40 zum zweitenmal. 41 mir zurück geben werdet. 42 meine geliebte Euridice. 43 der giftige Stachel einer Schlange. 44 verkürzte. 45 das jugendliche Leben in ihrem Lenze. 46 die Stimme. 47 wird zerrissen, verstummt. 48 disharmonische Töne. 49 musikalischer Instrumente. 50 wilde Priesterinnen des Bacchus. 51 stürzen wie Furien. 52 mit ihren Thyrsusstäben. 53 und mit brennenden Fackeln. 54 indem sie laut ausrufen. 55 Evoe. (zweisylbig) etwa unser: juch hei! 56 umringen sie den Trauernden. 57 umsonst (glaubt) sucht er. 58 sich zu retten. 59 vor ihrem grausamen Entzücken.

Злѣбныя 60 мѹчають 61, терзають его 62 и наконецъ увлекають съ собою 63. Невидимый хоръ поётъ 64: „Нимфы, плачьше 65! нѣшь Орфея 66!“ —

V) Лѣгкое облако задѹмчивости 1 осѣнило 2 пирующихъ 3. Чаши, рѣзами оплешѣнные 4, стояли передъ-нами неподвижно 5. Молчаніе царствовало 6. Наконецъ 7. крошкѣй Филоклѣсъ перервалъ оное 8. „Что есть жизнь наша? сказалъ юноша съ тихимъ вздохомъ 9, мечтѣ шѣни 10, какъ говоришь Пиндаръ; шѣмное, печальное сновидѣніе 11, которое, исчеза 12 въ пространствахъ ничтожества 13, оставляетъ 14 горестную 15 слезу въ окѣ спящаго 16.“ ... Нѣшь, будемъ чувствительны, но будемъ и благодарны 17! ошвѣчаетъ ему мудрый Арістѣ; жизнь есть благій даръ 18 Боговъ, милоспыхъ и любезныхъ 19. Горестъ соединена съ нею 20, но горестъ имѣешь свою оспраду 21. — Ты Филоклѣсъ, лишился 22 своего Агашона, незабвеннаго 23, добродѣтельнаго. Ты, Кришонъ, потерялъ 24 свою Лидію, прекрасную, чувствительную 25. Слезы ваши орошаютъ кипарисъ 26 и

60 die Erbitterten. 61 quälen. 62 martern ihn. 63 schleppen ihn mit sich fort. 64 ein unsichtbarer Chor singt. 65 Nymphen, weinet. 66 Orpheus ist nicht mehr.

1 Schwermuth, Nachdenken. 2 umschattet. 3 die Schmausenden, die Gäste. 4 die mit Rosen umwundenen Becher. 5 unberührt. 6 es herrscht ein tiefes Schweigen. 7 der sanfte. 8 unterbrach es endlich. 9 Seufzer. 10 die Schwärmerei eines Schattens. 11 ein dunkler, trauriger Traum. 12 verschwindend. 13 in den Räumen der Nichtigkeit. 14 zurücklässt. 15 eine kummervolle. 16 im Auge des Schlafenden. 17 wir wollen gefühlvoll, aber auch dankbar seyn. 18 ein wohlthätiges Geschenk. 19 der gütigen und allgeliebten. 20 ist mit ihm verbunden. 21 Labsal, Genuss. 22 hast eingebüsst. 23 unvergesslichen. 24 verlorst. 25 deine reizende und empfindsame Lydia. 26 benetzen die Cypresse.

хладную гробницу 27; но самыя слёзы служахъ вамъ ушѣшеніемъ 28. — Тамъ, гдѣ спенаетъ 29 горлица 30; тамъ, гдѣ сѣшуетъ Филомела 31; гдѣ анемонъ съ гіациншомъ напоминающъ намъ 32 безвременное увяданіе 33 цвѣпущей юности 34, тамъ духъ нашъ сладосно погрузишся въ самого себя 35, и нѣжно обниметъ съ милою шѣнію 36. — Друзья, сограждане 37, мы весело провели сей вечеръ 38; мы были счастливы? Да будешь таковъ вечеръ жизни нашей;... и съ пихою улыбкою 39 подадимъ руку Маину сыну 40, провождающему смертныхъ 41 въ свѣплыя поля Елисѣйскія 42! — Электрическій огонь любви разливаешся 43 въ сердцахъ нашихъ. Мы всѣ клянѣмся 44 жить и умереть друзьями Боговъ и челоѣковъ 45.

27 das kalte Grab. 28 eben diese Thränen dienen euch zum Troste. 29 seufzt, girrt. 30 die Turteltaube. 31 wo Philomele klagt. 32 wo die Anemone mit der Hyacinthe uns erinnert. 33 an das frühzeitige Verwelken. 34 der blühenden Jugend. 35 dort vertieft sich euer Geist mit Wonne in sich selbst. 36 und umarmt mit Zärtlichkeit den geliebten Schatten. 37 Mitbürger. 38 froh haben wir diesen Abend zugebracht. 39 mit einem sanften Lächeln. 40 reichen wir dann unsre Hand dem Sohne der holden Maja (d. i. Merkur). 41 der die Sterblichen geleitet. 42 in die hellen eliseischen Gefilde. 43 ein elektrisches Feuer der Liebe ergiesst sich. 44 wir alle schwören. 45 zu leben und zu sterben, als Freunde der Götter und der Menschen.

Proben einiger Gedichte.

1) Das Täubchen, von Dmitriew.

Спонешъ 1 сизой 2 голубчикъ,
Спонешъ онъ и день и ночь;
Его миленькой дружёчикъ
Оплешълъ далёко прочь.

Онъ ужъ болъ не воркуешъ 3
И пшенички не клюёшь 4;
Всё горюешъ, всё поскуешъ 5
И шихонько слёзы льёшь 6.

Съ нѣжной вѣшки 7 на другую
Перепархиваешъ 8 онъ,
И подружку 9 дорогую
Ждёшь 10 къ себѣ со всѣхъ сторонъ.

Ждёшь её — увы! но щещно;
Знашь 11 судиль ему шакъ 12 рокъ 13!
Сохнешъ 14, сохнешъ непримѣнно 15
Сспрасный 16, вѣрный голубокъ.

Онъ ко шравкѣ прилегаешъ 17;
Носикъ въ перья завернулъ 18;
Ужъ не спонешъ, не вздыхаешъ 19 —
Голубокъ... навѣкъ уснулъ 20.

Вдругъ голубка прилешъла 21,
Приунывъ 22 издалека —
Надъ своимъ любезнымъ сѣла 23. —
Будишь, будишь голубка 24.

Плачешъ, спонешъ, сердцемъ ноя 25,
Ходишь милаго вокругъ 26.

1 Gram. S. 256. 2 colombinfarbig, taubenfarbig. 3 girrt.
4 pickt den Weizen auch nicht mehr. 5 jammert immer,
quält sich immer. 6 vergiesst. 7 vom zarten Zweige. 8 hüpfet,
flattert. 9 Freundin. 10 erwartet, erhofft. 11 gewiss. 12 ur-
theilte es ihm also zu, wollt' es so. 13 das Schicksal. 14 ver-
trocknet, schwindet hin, vergeht. 15 unmerklich. 16 leiden-
schaftlich, feurig. 17 legt sich auf den Rasen nieder. 18 hüllt
den Kopf (Schnabel) in Federn ein. 19 seufzt. 20 schlummert ein.
21 flugs kommt Liebchen (das Täubchen) angeflogen. 22 trauernd,
schmachtend. 23 setzt sich hin zum Herzensfreunde. 24 wecket,
weckt das Täubchen auf. 25 weinet, stönet, herzbeenget. 26 flattert

Но... увы! прелестна Хлоя 27!..
Ужь не всшанешъ милый другъ 28!

2) Das wahre Glück, von Dersháwin 1.

Блаженъ шопъ мужъ 2, кшо ни въ совѣшъ 3,
Ни въ сонмъ 4 губишелей 5 не сядешъ 6,
Ни грѣшниковъ на пушъ не спанешъ 7,
Ни пойдеши нечесшивымъ въ слѣдъ 8;

Но будешъ ношю и днемъ
Въ законъ Божьемъ поучашся 9,
И всею волею спарашся 10,
Чшобъ шолько посшупашъ 11 по немъ.

Какъ при пошокъ 12 чисшыхъ водъ
Въ долинь 13 древо насажденно 14,
Цвѣтами всюду окруженно 15,
Дающее во время плодъ,

Копораго зеленый лисъ 16
Не падаешъ и не желшѣешъ 17:
Подобно онъ во всемъ успѣешъ,
Когда и чшо ни сошворишъ 18.

Но беззаконники не шакъ:
Они съ лица земли спрахнушся 19.
Развѣюшся и разнесушся 20,
Какъ вѣпромъ возмяшенный прахъ 21.

Суда Всевидца не снесушъ 22
И не воскреснушъ 23 нечесшивы,
И грѣшники въ совѣшъ правдивый 24
Ошнюдъ явишся не дерзнушъ 25.

(geht) um den Holden sie. 27 aber, ach! du schöne Chloe.
28 es steht auf, erwacht.

1 Nach Psalm 1. 2 selig ist der Mann. 3 der Rath. 4 die
Versammlung. 5 der Verderber. 6 sitzt. 7 nicht auf den Weg
der Sünder kömmt. 8 noch auf die Bahn (Fusstapfen) des Las-
ters tritt. 9 sich unterrichten lassen. 10 bemühen, bestreben.
11 handeln. 12 am Giessbach. 13 Thal. 14 ein Baum gepflanzt.
15 mit Blumen überall umgeben. 16 das grüne Blatt. 17 gelb
werden, verwelken. 18 unternimmt, beginnt. 19 sie werden
abgeschüttelt. 20 verwehet und zerstreut. 21 aufgewirbel-
ter Staub. 22 das Gericht des Allsehenden ertragen sie
nicht. 23 auch auferstehen sie nicht. 24 in der Gemeinde
der Gerechten. 25 wagen sie durchaus nicht zu erscheinen.

Господь съ превыспреннихъ своихъ 26
 Всѣхъ нашихъ помышленийъ зришель 27;
 Онъ праведниковъ покровишель 28,
 Карашель 29 и губишель злыхъ.

3) Eine Ode, nach Hiob 38 — 41, von Lomonossow.

О ты, что въ горести и напрасно
 На Бога ропщешь 2, человекъ!
 Внимай 3, коль въ ревности ужасно 4
 Онъ къ Іову 5 изъ пучи рекъ 6!
 Сквозь дождь 7, сквозь вихрь 8, сквозь градъ
 блистая 9

И гласомъ 10 громы прерывая 11,
 Словами небо колебалъ 12,
 И шакъ его на распрю звалъ 13:

Сбери свои всѣ силы нынѣ 14,
 Мужайся, стой 15 и дай опвѣщъ!
 Гдѣ былъ ты, какъ я въ спройномъ чинѣ 16
 Прекрасный сей устроилъ 17 свѣщъ;
 Когда я швердь 18 земли пославиль 19,
 И сонмъ 20 небесныхъ силъ прославиль 21
 Величешво и власть 22 мою?
 Яви 23 премудрость 24 ты свою!

Гдѣ былъ ты, какъ передо мною 25
 Безчисленны шмы новыхъ звѣздъ 26,
 Моей возженныхъ вдругъ рукою 27
 Въ обширности безмѣрныхъ мѣстъ 28

26 der Herr von seinem Himmelsthron. 27 ist der Zuschauer.
 28 Beschirmer. 29 Bestrafer, Rächer.

1 Im Kummer. 2 murrest. 3 vernimm. 4 wie sehr im Eifer
 schrecklich. 5 Hiob. 6 aus der Wolke sprach. 7 durch Regen.
 8 Wirbelwind. 9 Hagel glänzend. 10 durch seine Stimme. 11 die
 Donner unterbrechend. 12 durch Worte bewegte er den Him-
 mel. 13 forderte ihn zum Kampfe auf. 14 raffe jetzt alle deine
 Kraft zusammen. 15 ermanne dich, steh. 16 in wohleingerich-
 teter Ordnung. 17 bauete, schuf. 18 das Firmament. 19 errich-
 tete. 20 Haufen. 21 verherrlichte. 22 Majestät und Gewalt.
 23 zeige. 24 Weisheit. 25 als vor mir. 26 eine zahllose Menge
 neuer Gestirne. 27 auf einmal von meiner Hand entzündet:
 28 im Universum der unendlichen Räume.

Моё величество вѣщали 29;
 Когда ось солнца возсіяли 30
 Повсюду новые лучи 31,
 Когда взошла 32 луна въ ночи?

Кто море удержалъ 33 берегами 34
 И безднѣ положилъ предѣлъ 35,
 И ей свирѣпыми волнами 36
 Сспремишься далѣ не велѣлъ 37?
 Покрышную пучину мглою 38
 Не я ли 39 сильною рукою
 Ошкрылъ и разогналъ шуманъ 40,
 И съ суши сдвигнулъ 41 Океанъ?

Возмогъ ли ты хопя однажды 42
 Велѣшь ранѣ упру бышь 43,
 И нивы въ день помящей жажды 44
 Дождемъ прохладнымъ напоишь 45,
 Пловцу способный вѣпръ направишь 46,
 Чшобъ къ приспани 47 его посшавишь,
 И пягошу 48 земли пряхнушь 49
 Дабы безбожныхъ съ ней сопхнушь 50?

Сспремнинами пущей ты разныхъ 51
 Прошелъ ли моря глубину 52?
 И счелъ ли чудъ многообразныхъ
 Сшадъ 53 ходящія по дну 54?

29 verkündeten. 30 glänzten. 31 allenthalben neue Strahlen.
 32 als aufging. 33 wer hält. 34 in den Ufern. 35 und setzt der
 Tiefe Grenzen. 36 und diesen wilden Wellen. 37 wer erlaubt
 ihnen nicht, sich weiter zu stürzen. 38 verhüllt in des Ab-
 grundes Dunkel. 39 hab' ich nicht. 40 enthüllt und vertrieben
 den Nebel. 41 vom Trocknen fortgedrängt. 42 vermogtest du
 wohl auch nur ein Mal. 43 zu befehlen, dass es früher Morgen
 werde. 44 die Fluren (am Tage) zur Zeit des abmattenden Dur-
 stes. 45 mit einem kühlenden Regen zu tränken. 46 den Schif-
 fen einen bequemen Wind senden. 47 Hafen. 48 die Schwere.
 49 zu erschüttern. 50 damit die Gottlosen von ihr hinabgestos-
 sen würden. 51 in den Abgründen der verschiedenen Pfade.
 52 bist du durchgegangen des Meeres Tiefe. 53 hast du ge-
 zählt die Heerden der vielfachen Meerwunder. 54 auf des Mee-
 res Abgrunde gehend.

Ошверзлись 55 ли передъ побою
 Всегдашнею покрышы шьмою 56
 Со спрахомъ смершныя врапа 57?
 Ты сперъ ли адовы усша 58?

Спѣсная вихремъ облакъ мрачный 59,
 Ты солнце можешь ли закрытьъ 60,
 И воздухъ огуспишь прозрачный 61,
 И молнію 62 въ дождѣ родить 63,
 И вдругъ быспропекущимъ блескомъ 64
 И горь сердца прясущимъ прескомъ 65
 Концы вселенной колебашъ 66
 И смершнымъ гнѣвъ свой возвѣщашъ 67?

Твоей ли хипросшью взлешаешь
 Орель 68, на высоту паря 69,
 По вѣпру крыла просшираешь 70
 И смопришь въ рѣки 71 и моря?
 Ошъ облакъ видишь онъ высокихъ
 Въ водахъ и въ пропастяхъ 72 глубокихъ,
 Чшо я ему на пищу 73 далъ.
 Толь быспро око 74 пылъ создалъ 75?

Воззри въ лѣса на бегемоша 76,
 Чшо мною сошворенъ 77 съ побой;
 Колючій шернь 78 его охоша 79
 Безвредно попирашь ногой 80.

55 hat sich geöffnet. 56 die mit ewiger Finsterniss bedeckten. 57 mit Furcht, d. i. die furchtbaren Pforten des Todes. 58 verschlossest du der Hölle Rachen. 59 wenn du zusammendrängst mit einem Wirbelwinde die dunkle Wolke. 60 verbergen. 61 die durchsichtige Luft verdicken. 62 den Blitz. 63 gebären. 64 und (kannst du) mit plötzlich schnell vorüberfliegendem Glanze. 65 und mit einem Geprassel, welches das Herz der Gebirge erschüttert. 66 die Enden des Weltalls bewegen. 67 verkünden. 68 fliegt der Adler durch deine (List) Klugheit. 69 indem er sich in die Höhe schwingt. 70 streckt nach dem Winde die Flügel aus. 71 schaut herab in Flüsse. 72 Abgründe. 73 Speise. 74 ein so scharfsehendes Auge. 75 hast du's erschaffen. 76 schau in den Wald aufs Flusspferd hin. 77 das von mir geschaffen wurde. 78 stechende Dornen. 79 Lust, Wonne. 80 unbeschadet zu zertreten mit dem Fusse.

Какъ верви сплешены въ немъ жилы 81.
 Опвѣдай шы своей съ нимъ силы 82!
 Въ немъ ребра 83 какъ липая мѣдь 84;
 Кпо можешъ рогъ его сопрешь 85?

Ты можешъ ли левіаѳана 86
 На удѣ вышпануть на брегъ 87?
 Въ самой срединѣ Океана
 Онъ быспрый проспираешъ 88 бѣгъ 89;
 Свѣпящимися чешуями 90
 Покрыпъ какъ мѣдными щипами 91;
 Копьѣ и мечъ и молошъ 92 швой
 Счишаешъ за проспникъ гнилой 93.

Когда ко брани успремишся 94,
 То море какъ кошѣль кипишъ 95,
 Какъ печь, горпанъ его дымишся 96,
 Въ пучинѣ слѣдъ его горишъ 97;
 Сверкающъ очи раздраженны 98,
 Какъ уголь въ горнилѣ раскаленный 99.
 Всѣхъ сильныхъ онъ спрашишъ, гоня 100.
 Кпо можешъ спашъ 1 прошивъ меня?

Обширнаго громаду свѣша 2
 Когда успроишъ 3 я хопѣль,
 Просиль ли швоего совѣша 4,
 Для множесшва поликихъ дѣль 5?

81 wie Seile sind geflochten in ihm die Nerven, Sehnen.
 82 versuche du mit ihm deine Kräfte. 83 Rippen. 84 gegossenes Kupfer. 85 sein Horn zerreiben. 86 Krokodill. 87 am Angel an das Ufer ziehen. 88 erstreckt, d. i. vollendet er. 89 Lauf. 90 mit leuchtenden Schuppen. 91 mit kupfernen Schildern. 92 Spiess, Schwert, Hammer. 93 (hält er für) ist ihm wie ein (faules) morsches Rohr. 94 zum Streite sich anschickt. 95 kocht wie ein Kessel. 96 gleich wie ein Ofen raucht sein Rachen. 97 es brennt im Abgrund seine Spur. 98 es funkeln die ergrimmten Augen. 99 wie die Kohle im glühenden Schmelzofen. 100 erschreckt er, sie verjagend. 1 aufstehen. 2 das Chaos der weiten Welt. 3 anordnen. 4 bat ich um deinen Rath. 5 wegen der Menge so grosser Thaten.

Какъ перспѣ я взялъ, въ началѣ вѣка 6,
 Дабы создаши 7 человѣка;
 Зачѣмъ тогда ты не сказалъ,
 Чшобъ видѣ 8 иной 9 тебѣ я далъ?

Сіе, о смертный, разсуждая 10;
 Представь Зиждишелеву власъ 11;
 Свяшую волю почиая 12,
 Имѣй свою въ терпѣньи часъ 13:
 Онъ все на пользу нашу спроишь 14,
 Казнишь кого 15, или покоишь.
 Въ надеждѣ пягошу сноси 16
 И безъ ропшанія проси 17.

6 als Staub ich nahm in Urbeginn. 7 um zu erschaffen. 8 Gesicht, Ansehen. 9 ein anderes. 10 bedenkend. 11 stelle dir des Schöpfers Gewalt vor. 12 den heil'gen Willen hochverehrend. 13 hab' deinen Antheil von Geduld. 14 zu unserm Nutzen schafft er Alles. 15 straft jemanden. 16 in Hoffnung trage deine Bürde. 17 und fleh' Gott ohne Murren an.

1. The first thing I noticed when I stepped out of the car

was the cold. It was a sharp contrast to the warm

weather I had just left behind.

I had heard that the weather was bad, but I didn't

realize it would be this cold.

The wind was blowing hard, and it felt like it was

trying to push me back into the car.

I had to close my eyes for a moment to keep from

being blown away.

The snow was falling fast, and it was hard to see

more than a few feet ahead of me.

I had never experienced anything like this before.

It was a completely new experience.

I had heard that the weather was bad, but I didn't

realize it would be this cold.

The wind was blowing hard, and it felt like it was

trying to push me back into the car.

Auserlesene Schriftstellen zur fernern Uebung im
Slawonischen. Vergl. Gr. Seite 17 bis 22.

Matth. Cap. V. Блѣ́ни ни́щїи дѣ́ломъ : ꙗ́ко 3
тѣ́хъ є́сть црѣ́ѣе нѣ́ное . Блѣ́ни пла́чущїи : 4
ꙗ́ко тїи оутѣ́шатся . Блѣ́ни кро́тцыи : ꙗ́ко 5
тїи наслѣ́дуютъ зе́млю . Блѣ́ни ѡ́лчущїи ѿ жа́ждущїи пра́вды : ꙗ́ко тїи насы́- 6
тятся . Блѣ́ни миро́любивїи : ꙗ́ко тїи 7
помі́ловани бѣ́дутъ . Блѣ́ни чи́стїи срѣ́дцемъ : 8
ꙗ́ко тїи Бгѡ оу́зрѣ́ютъ . Блѣ́ни миро- 9
творцы : ꙗ́ко тїи снѣ́ Бжїи нареку́тся .
Блѣ́ни ѡ́згнани пра́вды ра́ди : ꙗ́ко тѣ́хъ 10
є́сть црѣ́ѣе нѣ́ное . Блѣ́ни є́стє ѿ є́гда 11
поно́сятъ ва́мъ ѿ ѡ́жидѣ́нїѣ ѿ рекѣ́тъ всѣ́мъ
со́лзъ глѡ́лзъ на вы ѡ́жидѣ́ще ѿ мене́ ра́ди .
Ра́дуйте́ся ѿ весели́те́ся ѿ ꙗ́ко мзда́ ва́ша 12
мно́га на нѣ́бѣхъ . Слы́шастє ѿ ꙗ́ко рече́но 43
є́сть : возлю́бїши ѡ́скреннаго твоего́ ѿ ѿ
возненави́диши врага́ твоего́ . ѡ́зъ же глѡ́ 44
ва́мъ : любите́ враги́ ва́ша ѿ бл҃гослови́те
кленѡ́щїѣ вы́ добро́ творите́ ненави́дящымъ
ва́съ ѿ ѿ моли́те́ся за твора́щихъ ва́мъ на-
па́сть ѿ ѿ ѡ́згона́щїѣ вы́ : ꙗ́ко да бѣ́дете 45
снѡве́ О́ца ва́шего ѿ ѿ же є́сть на нѣ́бѣхъ ѿ
ꙗ́ко слнѣ́це своѡ́ сѣ́детъ на слѡ́ ѿ бл҃гїѣ ѿ ѿ
дождѣ́тъ на пра́ведныѣ ѿ на непра́ведныѣ .
Бѣ́дѣте о́убо вы́ со́вершеннѣ ѿ ꙗ́коже О́цъ 48

19 ВАШЪ НБНЫИ СОВЕРШЕНЪ ЕСТЬ. -- VI. Не скрѣ-
 вайте себѣ сокровищъ на землѣ, и иждѣже
 червь и тла тлѣтъ, и иждѣже татѣе под-
 20 копываютъ и крадутъ: Скрывайте же себѣ
 сокровище на небѣхъ, и иждѣже ни червь ни тла
 тлѣтъ, и иждѣже татѣе не подкопываютъ ни
 21 крадутъ. Иждѣже бо есть сокровище ваше,
 22 тѣло бѣдетъ и срце ваше. Свѣтилникъ тѣло
 есть око: аще оубо бѣдетъ око твоѣ
 просто, все тѣло твоѣ свѣтло бѣдетъ:
 23 аще ли око твоѣ лукаво бѣдетъ, все тѣло
 твоѣ темно бѣдетъ. аще оубо свѣтъ иже въ
 26 тебѣ, тма есть, то тма колми; Воз-
 зрите на птицы небныя, яко не сѣютъ, ни
 жнутъ, ни собираютъ въ житницы, и оцъ
 вашъ небыи питаетъ ихъ: не вы ли паче лучши
 27 ихъ есте; Кто же ѿ васъ пекинѣа можетъ
 приложити возрасту своему лакоть единъ;
 28 и ѿ одеждъ что печется; смотрите кринъ
 селныхъ, како растѣтъ: не трудѣются, ни
 33 прѣдѣтъ. Ищите же прежде цртва Бжїа и
 правды егѡ, и сїа всѣа приложатся вамъ.
 34 Не печытѣся оубо на оутренѣ, оутренїи бо
 собою печется: довлѣетъ дневнѣ слово егѡ.--
 1. 3 VII. Не судите, да не судими бѣдете. Что
 же видѣши сѣчѣцъ, иже во оцѣ брата твоегѡ,
 бервна же, еже есть во оцѣ твоѣмъ, не
 5 чѣши: Лицемѣре, и зми первѣе бервно и з

Очесе твоего: и тогда оузриши изъати сѣ-
 чецъ изъ очесе брата твоего. Просите, и 7
 дастся вамъ: ищите, и оберзаете: тол-
 цыте, и оберзется вамъ. Или кто есть ѿ 9
 васъ члвкъ, егже аще воспроситъ снх егѡ
 хлѣба, еда камень подастъ емѹ: Или аще 10
 рыбы проситъ, еда смѣю подастъ емѹ:
 Вся оубо, елика аще хотите, да творятъ 12
 вамъ члвцы, такѡ и вы творите имъ:
 се бо есть законъ и пррцы. Внидите оузки- 13
 ми враты: якѡ пространная врата и ши-
 рокѣи пѹть вводи въ пагѹбѹ, и мнози сѹтъ
 входящѣи имъ. Что оузкая врата, и 14
 тѣсныи пѹть вводи въ животъ, и малѡ
 ихъ есть, иже оберѣтаютъ егѡ. Ѣ плѡдъ 16
 ихъ познаете ихъ. Еда оберемлютъ ѿ тернѣа
 грозды, или ѿ репѣа смѡквы: Не всакъ 21
 глаголаи ми: Гди Гди, внидетъ въ црѣвѣе
 нѣное: но твори волю Оца моего, иже
 есть на нѣсѣхъ. Всакъ оубо, иже слышитъ 24
 слова моя сѣа, и творитъ а, оуподоблю
 егѡ мѡжѹ мѡдрѹ, иже созда храмннѹ свой на
 камени: И сниде дождь, и прѣидоша рѣки, и 25
 возвѣаша вѣтри, и нападоша на храмннѹ
 тѹ, и не падеа: ѡснована бо бѣ на ка-
 мени. И всакъ слышай слова моя сѣа, и не 26
 твори ихъ, оуподобится мѡжѹ оурѡднѹ,
 иже созда храмннѹ свой на пѣсцѣ: И сниде 27

дождь . и прїидоша рѣки . и возвѣаша
 вѣтри . и шпрошася храмїнѣ той . и па-
 деся : и бѣ разрѣшенїе еѣ велїе . -- XI.
 16 Комѹ же оуподоблю родъ сей ; подобенъ
 естъ дѣтемъ сѣдѣющимъ на торжищахъ . и
 17 возглашающимъ другомъ своимъ . И глго-
 лющимъ : пскахомъ вамъ . и не плачете :
 18 плакахомъ вамъ . и не рыдаете . Прїиде бо
 Іоаннъ . ни ѣды . ни пїѣ . и глголютъ : вѣса
 19 ѣмать . Прїиде Снъ члвчскїй . ѣды . и
 пїѣ . и глголютъ : се члвкъ ѣдца и вїно-
 пїйца . мытаремъ другъ и грѣшникомъ . и
 шправдїся премѣдрость ш чадъ своихъ . --
 34 XII. Порожденїа ехїднѣва . какѡ можете
 добро глголати . слы сѣще : ш ѣзвытка бо
 35 срца оустѣ глголютъ . Блгїй члвкъ ш блггѡ
 сокровища ѣзносѣтъ блга : и лѣкавый члвкъ
 ш лѣкавагѡ сокровища ѣзносѣтъ лѣкава .
 36 Глголю же вамъ . ѣкѡ всѣко слово праздноє .
 еже ѣще рекѣтъ члвчцы . воздадѣтъ ш немъ
 31 слово въ день сѣднїй . Сегѡ ради глголю
 вамъ : всѣкъ грѣхъ и хѣла шпѣстїтсѣ члвч-
 комъ : а ѣже на Дхѣ хѣла . не шпѣстїтсѣ
 3 члвчкомъ . -- XIII. И глгола ѣмъ прїтчами
 многѡ . глгола : Се ѣзыде сѣѣ . да сѣетъ .
 4 И сѣющѹ емѹ . ѡва падоша при пѣтї : и
 5 прїидоша птицы . и позоваша ѣ . Другѣ же
 падоша на каменныхъ . ѣдѣже не ѣмѣахѹ

ЗЕМЛИ МНОГИ : И АБѢ ПРОЗАБОША , ЗАНѢ НЕ
 ИМѢАХУ ГЛУБИНЫ ЗЕМЛИ . СОЛНЦУ ЖЕ ВОЗ- 6
 СѢВШУ ПРИСВѢЩАША , И ЗАНѢ НЕ ИМѢАХУ КО-
 РЕНІА , ИЗСХОША . ДРУГАЯ ЖЕ ПАДОША ВЪ ТЕР- 7
 НІИ , И ВЪЗЫДЕ ТЕРНІЕ , И ПОДАВИ ИХЪ . ДРУГАЯ ЖЕ 8
 ПАДОША НА ЗЕМЛИ ДОБРѢИ , И ДААХУ ПЛОДЪ .
 ОВО ОУБѢ СТО , ОВО ЖЕ ШЕСТЬДЕСЯТЪ , ОВО ЖЕ
 ТРИДЕСЯТЬ . ИМѢАИ ОУШИ СЛЫШАТИ , ДА СЛЫ- 9
 ШИТЪ . -- XV. ЛИЦЕМѢРИ ДОБРѢ ПРОЧЕСТВАВА 7
 О ВАСЪ ИСАІА , ГЛГОЛА : ПРИБЛИЖАЮТСА МНѢ 8
 ЛЮДІЕ СІИ ОУСТЫ СВОИМИ , И ОУСТНАМИ ЧТЮТЪ
 МЯ : СРЦЕ ЖЕ ИХЪ ДАЛЕЧЕ ОУСТОИТЪ О МЕНЕ .
 ТОГДА ПРИСТѢПЫШЕ ОУЧЕНИЦЫ ЕГО , РѢША 12
 ЕМУ : ВѢСИ ЛИ , ЯКѢ ФАРИСЕИ СЛЫШАВШЕ СЛОВО
 СОБЛАЗНИШАСЯ : ОНЪ ЖЕ ОУВѢЩАВЪ РЕЧЕ : ВСАКЪ 13
 САДЪ , ЕГОЖЕ НЕ НАСАДИ ОЦЪ МОЙ НЕБСНЫЙ ,
 ИЗКОРЕНИТСА .

Joh. III. АМИНЬ , АМИНЬ ГЛГОЛЮ ТЕБѢ : АЩЕ 3
 КТО НЕ РОДИТСА СВЫШЕ , НЕ МОЖЕТЪ ВИДѢТИ 4
 ЦРТВІА БЖІА . РОЖДЕННОЕ О ПЛОТИ , ПЛОТЬ 6
 ЕСТЬ : И РОЖДЕННОЕ О ДХА ДХЪ ЕСТЬ . СЕЙ ЖЕ 19
 ЕСТЬ СЪДЪ , ЯКѢ СВѢТЪ ПРИИДЕ ВЪ МІРЪ , И
 ВОЗЛЮБИША ЧЛВѢЦЫ ПАЧЕ ТМЪ , НЕЖЕ СВѢТЪ :
 ВѢША БО ИХЪ ДѢЛА СЛА . ВСАКЪ БО ДѢЛАИ 20
 СЛА , НЕ НАВИДИТЪ СВѢТА , И НЕ ПРИХОДИТЪ КЪ
 СВѢТУ , ДА НЕ ОБЛИЧАТСА ДѢЛА ЕГО , ЯКѢ
 ЛЮКАВА СЪТЪ : ТВОРАИ ЖЕ ИСТИНЪ , ГРАДЕТЪ КЪ 21
 СВѢТУ , ДА ЯВАТСА ДѢЛА ЕГО , ЯКѢ О

24 БѢ́Ѣ СѢ́ТЬ СОДѢ́ЛАНА . -- IV. ДѢ́ХЪ Е́СТЬ БѢ́ХЪ: И
 И́ЖЕ КЛА́НЯЕТСЯ Е́МУ , ДѢ́ХОМЪ И И́СТИННОЮ ДО-
 31 СТО́ИТЪ КЛА́НАТИСЯ . -- VIII. Я́ЩЕ ВЫ ПРЕБѢ́-
 ДЕТЕ ВО СЛОВЕ́СН МОЕ́МЪ , ВОИ́СТИННѢ ОУ́ЧЕНИ́ЦЫ
 32 МОИ́ БѢ́ДЕТЕ : И ОУ́РАЗУ́МѢ́ТЕ И́СТИНѢ , И
 24 И́СТИНА СВОБОДИ́ТЪ ВАС : -- XII. Я́МИНѢ , А́МИНѢ
 ГЛГО́ЛЮ ВА́МЪ : Я́ЩЕ ЗЕ́РНО ПШЕНИ́ЧНО ПА́ДЪ НА
 ЗЕМЛИ́ , НЕ ОУ́МРЕ́ТЪ , ТО́ Е́ДИНО ПРЕБЫВА́ЕТЪ :
 Я́ЩЕ ЖЕ ОУ́МРЕ́ТЪ , МНО́ГЪ ПЛО́ДЪ СОТВОРИ́ТЪ .
 25 ЛЮБА́Я ДУ́ШѢ СВОЕ́Ю , ПОГРѢ́ШИ́ТЪ Ю́ : И НЕНАВИ́-
 ДЯ́Я ДУ́ШѢ СВОЕ́Ю ВЪ МІ́РѢ СЕ́МЪ , ВЪ ЖИВО́ТѢ
 34 ВѢ́ЧНОМЪ СОХРАНИ́ТЪ Ю́ . -- XIII. ЗАПОВѢ́ДЬ НОВѢ́Ю
 ДАЮ́ ВА́МЪ , ДА ЛЮБИ́ТЕ ДРУ́ГЪ ДРУ́ГА : Я́КОЖЕ
 35 ВОЗЛЮБИ́ХЪ ВАС , ДА И ВЫ ЛЮБИ́ТЕ СЕБЕ́ . О СЕ́МЪ
 РАЗУ́МѢ́ЮТЪ ВСИ́ , Я́Кѡ МОИ́ ОУ́ЧЕНИ́ЦЫ Е́СТЕ ,
 Я́ЩЕ ЛЮБОВЬ И́МАТЕ МЕЖДѢ́ СЕБѢЮ . -- XIV.
 1 ДА НЕ СМѢ́ЩАЕТСЯ СРѢ́ЦЕ ВА́ШЕ : ВѢ́РОВА́ЙТЕ ВЪ
 2 БѢ́ГА , И ВЪ МА́ ВѢ́РОВА́ЙТЕ . ВЪ ДО́МѢ О́ЦА
 МОЕ́ГѢ О́БИТЕ́ЛИ МНО́ГИ СѢ́ТЬ: Я́ЩЕ ЛИ ЖЕ НИ́
 РЕ́КАЗЪ БЫ́ХЪ ВА́МЪ : И́ДѢ ОУ́ГОТОВА́ТИ МѢ́СТО
 15 ВА́МЪ . Я́ЩЕ ЛЮБИ́ТЕ МА́ , ЗАПОВѢ́ДИ МОЯ́
 16 СОБЛЮДИ́ТЕ . И Я́ЗЪ ОУ́МО́ЛЮ О́ЦА , И И́НОГО
 ОУ́ТѢ́ШИТЕ́ЛѢ ДА́СТЪ ВА́МЪ , ДА БѢ́ДЕ́ТЪ СЪ
 17 ВА́МИ ВЪ ВѢ́КЪ . ДѢ́ХЪ И́СТИНЫ , Е́ГѢ́ЖЕ МІ́РЪ НЕ
 МОЖЕ́ТЪ ПРІ́ЯТИ , Я́Кѡ НЕ ВИДИ́ТЪ Е́ГѢ́ , НИ́ЖЕ
 12 ЗНА́ЕТЪ Е́ГѢ́ . -- XVI. Е́ЩЕ́ МНО́ГѢ И́МАЮ́
 ГЛГО́ЛАТИ ВА́МЪ , НО НЕ МОЖЕ́ТЕ НОСИ́ТИ НЫ́НѢ :

Егда же придетъ Онь, Дхъ истинны, на- 13
ставитъ вы на всякъ истинъ.

Јас. I. Никтоже искѹшаемъ да глголетъ, 13
ѣкѡ ѿ Бга искѹшаемъ есмь: Бгъ бо
нѣсть искѹситель слымъ, не искѹшаетъ же
той никогѡже. Кійждо же искѹшается ѿ 14
своеа похоти влекомъ и прельщаемъ. Таже 15
похоть зачѣнши раждаетъ грѣхъ: грѣхъ же
содѣланъ раждаетъ смерть. Вѣра бо чиста и 27
нескверна предъ Богомъ и Оцѣмъ еѣа естъ,
ѣже посѣщати сирыхъ и вдовицъ въ скорбехъ
ихъ, и нескверна себе влѣсти ѿ міра. II.
Каа польза, братіе моа, аще вѣрѹ глго- 14
летъ кто имѣти, дѣлз же не имать: еда
можетъ вѣра спасти его: Ты вѣрѹеши, 19
ѣкѡ Бгъ единъ естъ: добръ твориши: и
вѣси вѣрѹютъ, и трепещѹтъ. Иакоже бо 26
тѣло безъ дха мертво естъ, такѡ и вѣра
безъ дѣлз мертва естъ.

Röm. VI Да не црѣвѣетъ оубо грѣхъ въ мѣр- 12
твеннѣмъ вашемъ тѣлѣ, во ѣже послѣшати
егѡ въ похотѣхъ егѡ. Оброцы бо грѣха, 23
смерть. -- VII Соудслаждаюса бо законѹ 22
Бжїю по внѣтреннемѹ члвѣкѹ: Виждаѹ же 23
иныхъ законъ во оудѣхъ моихъ, противѹ вою-
ющъ законѹ оума моего, и плѣнающъ ма
закономъ грѣховнымъ, сѣцимъ во оудѣхъ
моихъ. -- VIII Мѹдрованїе бо плотское, 6

емерть есть : а мѡдрованіе дѡвное , жи-
 2 вотъ и миръ . -- XII. Не сообразѡйтесь вѣкъ
 семѡ , но преобразѡйтесь ѡбновленіемъ оумѡ
 вашего , во еже ѡскѡшати вамъ , что есть
 вола Бжїа блга и оугоднаа и совершеннаа .
 20 Ище оубо алчетъ врагъ твой оухлѣби его :
 аще ли жаждетъ , напои его , сїе бо творѡ
 21 оуглїе огненно собираеши на главѡ его . Не
 побѣжденъ бывай ѡ сла , но побѣждай блгнмъ
 1 слое . -- XIII. Всяка дшѡ властемъ предер-
 7 жацымъ да повинѡется . Воздадите оубо
 всѣмъ должнаа : емѡже оубѡ оурока , оурока :
 а емѡже дань , дань : а емѡже страхъ ,
 страхъ : и емѡже честь , честь : -- XIV.
 19 Темже оубѡ миръ возлюбимъ , и ѡже къ
 созданію дрѡгъ ко дрѡгѡ .
 12 1 Cor. I. Глголю же сѣ , ѡкѡ кїждо
 васъ глголетъ : азъ оубѡ есмь Павловъ ,
 азъ же апѡлѡсовъ , азъ же Кїфинъ , азъ же
 6 Хрѡтовъ . -- III. Изъ насадихъ , апѡлѡсѡ
 16 напои , бгъ же возрасти . Не вѣсте ли , ѡкѡ
 храмъ Бжїи естѣ , и дѡхъ Бжїи живѣтъ въ
 10 васъ ; -- VI. Ни лихѡмцы , ни тѡтїе , ни пїѡ-
 ницы , ни досадители , ни хищницы , цѡтвїа
 23 Бжїа не наслѣдѡтъ . -- XI. ѡкѡ Гдѡ Іисъ въ
 нощѣ , въ нюже преданъ бываше , прїемъ хлѣба ,
 24 И благодаривъ преломѡ , и рече : прїимите ,
 ѡдите , сїе есть тѣло мое , еже за вы

ломимое: сїе творите въ мое воспоминаїе.
 Такожде и чашѣ, по вечери, глгола: сїа 25
 чаша, новый завѣтъ есть въ моей крови:
 сїе творите, елижды аще пїете, въ мое
 воспоминаїе. Да некушаетъ же члвчкъ себе, и 28
 такѡ ѡ хлѣба да ѣстъ, и ѡ чаши да пїетъ.
 Идѣи бо и пїи недостойнѣ, съдохъ себѣ 29
 ѣстъ и пїетъ. -- XIII. Аще азѣки члвчче-
 скими глголю и аггггскимъ любве же не имамъ,
 быхъ (ѣкѡ) мѣдъ звенѣщи, или кѡмвалъ
 звѣщаи. И аще имамъ пррочество, и вѣмъ 3
 тайны всѣ и весь разумъ, и аще имамъ всю
 вѣрѣ, ѣкѡ и горы преставаѣти, любве же не
 имамъ, ничтоже есмь. И аще раздаю всѣ 3
 имѣнїа моѣ, и аще предаю тѣло мое во
 еже сжещи е, любве же не имамъ, никаѣ
 польза ми есть. Любы долготѣрпитъ, мило- 4
 сѣрдствѣтъ: любы не завидѣтъ: любы не
 превозносите, не гордѣтъ, не безчин- 5
 ствѣтъ, не ищѣтъ своихъ сн, не раздра-
 жаетъ, не мыслѣтъ сла, не радѣтъ ѡ 6
 неправдѣ, радѣтъ же ѡ истинѣ: всѣ лю- 7
 битъ, всемѣ вѣрѣ емлетъ, всѣ оуповаѣтъ,
 всѣ терпитъ. Ѣ части бо разумѣваемъ, и ѡ 9
 части пррочествуемъ. Нынѣ же пребываѣтъ 13
 вѣра, надежда, любы, три сїа: большіи же
 снхъ любы. -- XIV. Братїе, не дѣти бываѣте 20
 оумы: но словоу младенствѣйте, оумы же

35 совершѣнни бываѣте . -- XV. Но рече́тъ нѣкто:
 какѡ востанѹтъ мѣртвіи ; конмъ же тѣ-
 42 ломъ прїидѹтъ ; Сѣтсѧ въ тлѣніе , во-
 43 стаѣтъ въ нетлѣніи : Сѣтсѧ не въ чѣсть ,
 востаѣтъ въ славу : Сѣтсѧ въ немо́щи , вос-
 44 стаѣтъ въ си́ль : Сѣтсѧ тѣло дш́евное ,
 востаѣтъ тѣло дх́овное .

2 Eph. IV. Терпѣще дрѹгъ дрѹгѹ любовью ,
 13 До́ндеже достигнемъ вы въ соединѣніе вѣры и
 познанїа сѣа Бж́їа , въ мѹжа совершенна .
 14 Де не бываемъ ктомѹ младенцы , вла́ющесѧ и
 скита́ющесѧ всѧкимъ вѣтромъ оꙋчѣніа , во-
 лжи члв́честѣи , въ коварствѣ козней лыце-
 29 нїа . Вса́ко слово гнило да не исхо́дитъ изъ
 оꙋ́стъ ва́шихъ : но точію е́же е́сть блго къ
 созданію вѣры , да да́тъ блгодѧть слыша-
 30 щимъ . И не ѡскорбля́йте Дх́а сѣагѡ Бж́їа .

14 1 Thes. V. Молимъ же вы , братіе , вра-
 зѹмля́йте безчи́нныа , оꙋтѣшя́йте мало-
 дѹшныа , застѹпа́йте немо́щныа , долго-
 15 терпите ко всѣмъ . Блю́дите , да никто́же
 зла́ за зло́ комѹ возда́тъ : но всегда́ доброе
 16 гоните и дрѹгъ ко дрѹгѹ и ко всѣмъ . Всегда́
 17 радѹйтесь : Непрестанно́ молитесѧ . Ѡ всѣмъ
 18 блгодарите : сѣа бо е́сть во́ла Бж́їа ѡ
 19 Хр́тѣ Іисѣ въ васъ . Дх́а не оꙋгаша́йте . Вса́
 21 же искѹша́юще , добра́а держите .

14 Gal. V. Вса́ законъ во еди́номъ словесѣ

исполняется, во еже: возлюбивши ближнего
твоего, якоже себе. Яще же, другъ друга 15
оугрызаете и събдаете, блюдетсѧ, да не
другъ ѿ друга истреблени будете. Глаголю же: 16
ахъомъ ходите, и похоти плотскіа не со-

вершайте. -- VI Братіе, аще и впадетъ
члвкъ въ нѣкое прегрѣшеніе, въ ахъовніи
исправляйте таковаго ахъомъ кротости: блю-
дыи себе, да не и ты искѹшенъ будеши.

Другъ друга тѧготы носите, и такѡ испол- 2
ните законъ Хрѹтовъ. Еже бо аще съетъ 7
члвкъ, тожде и пожнетъ: Яко съѧи въ 8
плоть свою, ѿ плоти пожнетъ истлѣніе: а
съѧи въ ахъ, ѿ ахъа пожнетъ животъ вѣч-
ный. Доброе же творѧще да не стѹжаемъ 9
си: во время бо свое пожнемъ, не ѡслабѣюще.

Offenb II. Буди вѣренъ даже до смерти, 10
и дамъ ти вѣнецъ живота. -- XXI. И ѡиметъ 4
Бгъ всякъ слезъ ѿ очію ихъ, и смерти не
будетъ ктою: ни плача, ни вопля, ни
болѣзни не будетъ ктою. Побѣждаѧ на- 7
слѣдитъ всѧ, и будъ емъ Бга, и той
будетъ мнѣ въ сна.

On the 1st of January 1841, the
first of the year, the weather was
very cold, and the wind was
from the north-east. The
temperature was about 30 degrees
below zero. The snow was
very deep, and the roads were
very slippery. The people
were very busy, and the
shops were very crowded.
The children were very happy,
and the old people were very
kind. The day was very
pleasant, and the people were
very happy. The weather was
very cold, and the wind was
from the north-east. The
temperature was about 30 degrees
below zero. The snow was
very deep, and the roads were
very slippery. The people
were very busy, and the
shops were very crowded.
The children were very happy,
and the old people were very
kind. The day was very
pleasant, and the people were
very happy.

Tappe, August Wilhelm,

Neues russisches Elementar-Lesebuch für Deutsche, enthaltend: Sentenzen und Maximen, Fabeln, Anekdoten, eine geographisch-statistische Uebersicht Rußlands, eine Komödie im Auszuge, Bruchstücke aus Karamsins Schriften und Aufgaben aus dem Slawonischen. Durchaus accentuirt, nebst Uebersetzungen, Wörtern und Phraseologien, als zweiter Theil der theoretisch-praktischen

St. Petersburg 1826

L.rel. 1197#Beibd.1

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10811002-8